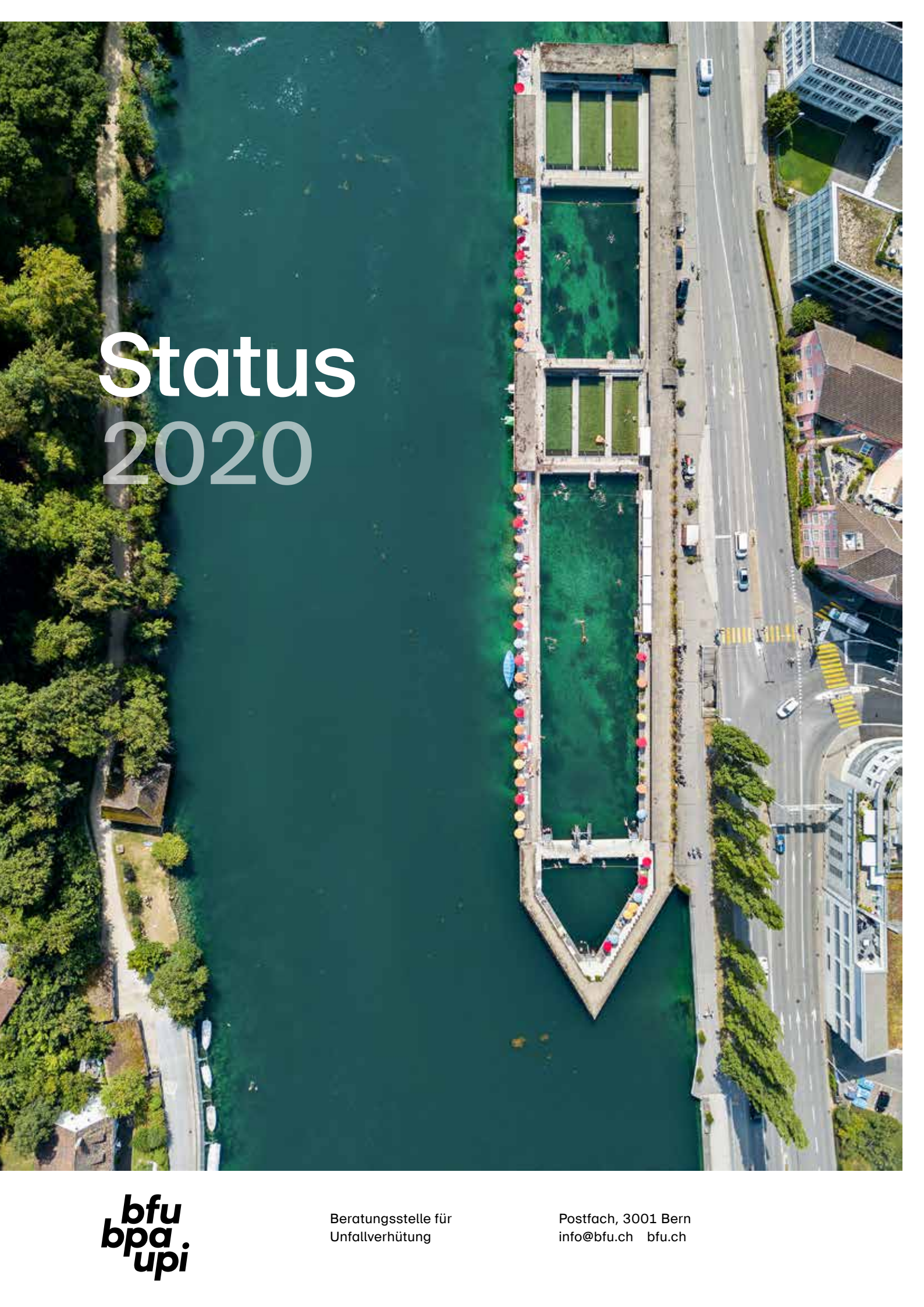




Status 2020

Status 2020

**Statistik der Nichtberufsunfälle und des
Sicherheitsniveaus in der Schweiz**

Impressum

Herausgeberin

BFU, Beratungsstelle für Unfallverhütung
Postfach
3001 Bern
+41 31 390 22 22
info@bfu.ch
bfu.ch
Bezug auf bestellen.bfu.ch, Art.-Nr. 2.384

Projektteam

Steffen Niemann, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter Forschung, BFU
Yvonne Achermann Stürmer, lic. rer. pol., Wissenschaftliche Mitarbeiterin Forschung, BFU
Flavia Bürgi, PhD Public Health, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Forschung, BFU
Mirjam Bächli, Dr. sc. nat., Wissenschaftliche Mitarbeiterin Forschung, BFU
Philip Derrer, M.A., Wissenschaftlicher Mitarbeiter Forschung, BFU
Esther Luttrupp, Projektassistentin Forschung, BFU
Vanessa Oskarsson, Projektassistentin Forschung, BFU
Céline Zbinden, Projektassistentin Forschung, BFU
Abteilung Publikationen/Sprachdienst, BFU

Druck/Auflage

Gassmann Print, Längfeldweg 135, CH-2501 Biel/Bienne
1/2020/2150
Gedruckt auf FSC-Papier

© BFU 2020

Alle Rechte vorbehalten. Verwendung unter Quellenangabe (siehe Zitationsvorschlag) erlaubt.
Kommerzielle Nutzung ausgeschlossen.

Zitationsvorschlag

Beratungsstelle für Unfallverhütung BFU. *Status 2020: Statistik der Nichtberufsunfälle und des Sicherheitsniveaus in der Schweiz*. Bern: BFU; 2020.
ISSN 1663-7828
DOI 10.13100/bfu.2.384.01

Aufgrund von Rundungen sind im Total der Tabellen leichte Differenzen möglich.
Wir bitten die Lesenden um Verständnis.

Vorwort



Geschätzte Leserinnen und Leser

Die präzise Erfassung von Sicherheitsindikatoren ist eine Voraussetzung für erfolgreiche Unfallprävention im Strassenverkehr, im Sport sowie in Haus und Freizeit. Denn nur wer die Ausprägung eines Problems kennt, kann die richtigen Vorkehrungen treffen.

Zur Beschreibung des Sicherheitsniveaus zieht die BFU neben dem tatsächlichen Unfallgeschehen zusätzliche Indikatoren aus den Bereichen Risikoverhalten, Schutzverhalten und Risikowahrnehmung bei. In diesem Jahr werden beispielsweise neue Daten zur gefahrenen Geschwindigkeit publiziert. Andere Daten wie die Gurtentragquote und das Einschalten von Licht am Tag bei Personenwagen sowie die Helmtragquote auf Motorrad, Fahrrad oder E-Bike konnten wegen der Corona-Epidemie in diesem Jahr nicht erfasst werden.

Aufgrund der systematisch erhobenen Indikatoren können nicht nur der Handlungsbedarf detaillierter beschrieben und Interventionen gründlicher geplant werden. Da die zentralen Indikatoren regelmässig erfasst werden, stellen sie auch eine wichtige Informationsquelle für die Evaluation durchgeführter Präventionsmassnahmen dar.

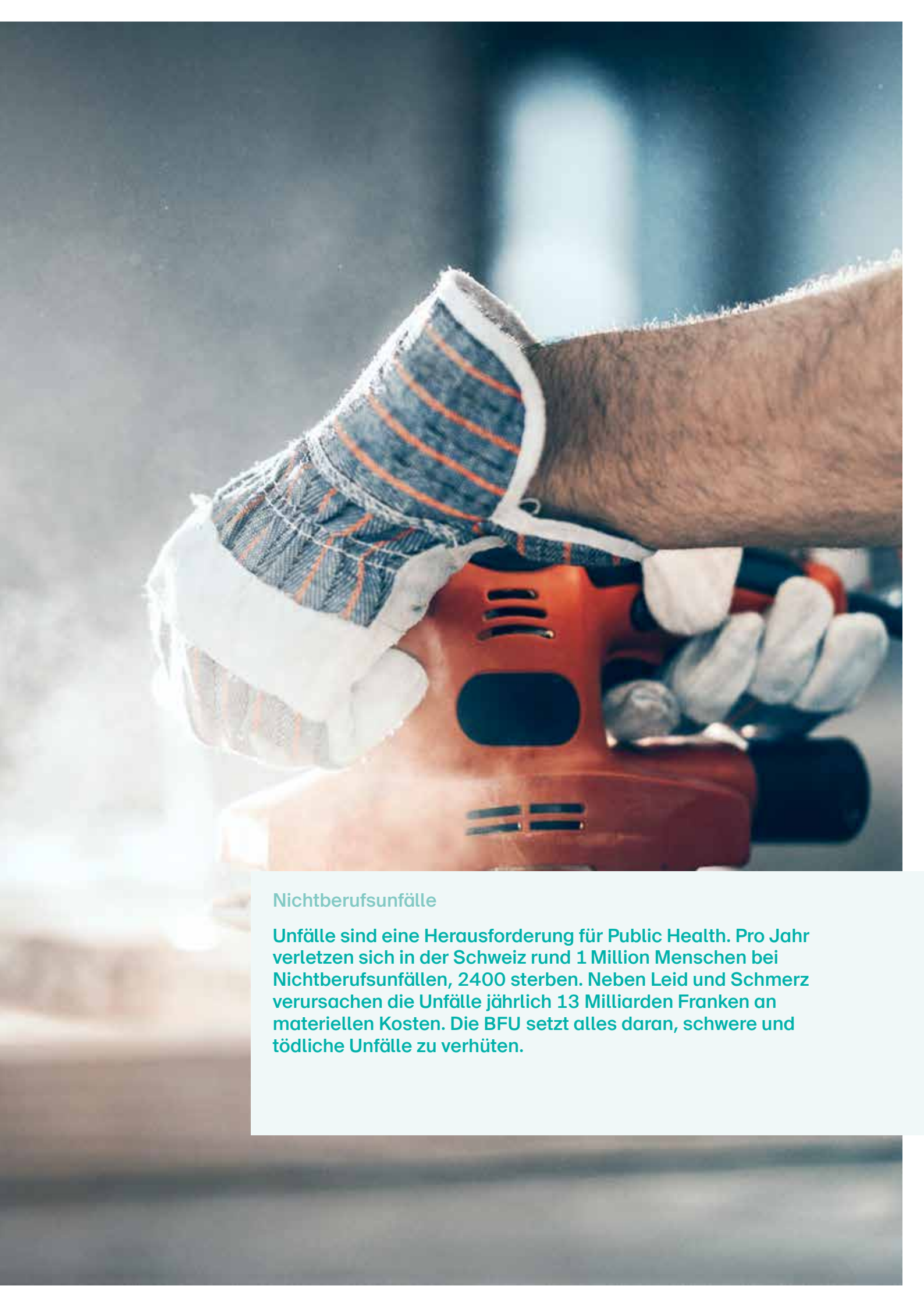
Die im vorliegenden Status dargestellten Indikatoren helfen, menschliches Leid – jedes Jahr verletzen sich bei Nichtberufsunfällen 2400 Menschen tödlich – zu vermeiden und die materiellen Kosten von 13 Milliarden Franken künftig zu senken.

Ohne die Daten von anderen Institutionen wäre der Status-Bericht nicht möglich. Wir bedanken uns beim Bundesamt für Statistik (BFS), dem Bundesamt für Strassen (ASTRA), der Sammelstelle für die Statistik der Unfallversicherung (SSUV), dem Bundesamt für Raumentwicklung (ARE) und weiteren Partnern für die gute Zusammenarbeit.

Stefan Siegrist
Direktor BFU

Inhalt

Nichtberufsunfälle	7
Unfallgeschehen	8
Unfälle als Public-Health-Problem	8
Überblick	9
Alter / Geschlecht	11
Soziale Last	12
Ertrinkungsunfälle	13
Strassenverkehr	15
Unfallgeschehen	16
Hochrechnung Strassenverkehr	16
Aktuelles Unfallgeschehen	17
Langzeitentwicklung	18
Fussgänger/-innen / Fahrrad	22
Personenwagen / Motorrad / E-Bike	23
Unfallursachen	24
Alter	25
Ortslage	28
Exposition / Risiko	30
Internationaler Vergleich	31
Verhalten und Einstellungen	32
Sicherheitsindikatoren	32
Selbstberichtete Verhaltensweisen	36
Sport	37
Unfallgeschehen	38
Überblick	38
Alter / Geschlecht	39
Verletzungslokalisation	40
Getötete im Sport	41
Wassersport	42
Bergsport	43
Lawinenunfälle	44
Mountainbike	45
Schneesport	46
Verhalten und Einstellungen	48
Selbstberichtete Verhaltensweisen	48
Haus und Freizeit	49
Unfallgeschehen	50
Überblick	50
Alter	52
Geschlecht	54
Getötete in Haus und Freizeit	56
Verletzungsschwere	58
Stürze	59
Verhalten und Einstellungen	60
Selbstberichtete Verhaltensweisen	60
Anhang	61
Zum besseren Verständnis	62



Nichtberufsunfälle

Unfälle sind eine Herausforderung für Public Health. Pro Jahr verletzen sich in der Schweiz rund 1 Million Menschen bei Nichtberufsunfällen, 2400 sterben. Neben Leid und Schmerz verursachen die Unfälle jährlich 13 Milliarden Franken an materiellen Kosten. Die BFU setzt alles daran, schwere und tödliche Unfälle zu verhüten.

Unfälle als Public-Health-Problem

Todesfälle nach Alter und Ursache, 2017

Ursache	Alter						Total
	< 1	1-14	15-44	45-64	65-84	85+	
Krankheiten							
Kreislaufsystem	4	4	129	1 184	7 426	12 295	21 042
Krebskrankheiten	3	26	300	3 200	9 920	3 851	17 300
Atmungsorgane	2	4	23	288	2 039	2 293	4 649
Diabetes mellitus	0	0	9	104	530	612	1 255
Infektiöse Krankheiten	3	3	9	97	307	387	806
Harnorgane	0	0	2	30	347	674	1 053
Alkoholische Leberzirrhose	0	0	11	190	206	14	421
Andere Krankheiten	294	42	314	1 405	5 882	8 774	16 711
Total Krankheiten	306	79	797	6 498	26 657	28 900	63 237
Unfälle und Gewalteinwirkung							
Unfälle	2	20	276	293	748	1 195	2 534
Selbsttötung	0	4	301	411	271	56	1 043
Andere Gewalteinwirkung¹	2	1	40	45	48	21	157
Total Unfälle und Gewalteinwirkung	4	25	617	749	1 067	1 272	3 734
Total	310	104	1 414	7 247	27 724	30 172	66 971

¹ V. a. Mord, Totschlag

Quelle: BFS: Todesursachenstatistik

TKU.T.01

Sterbeziffern¹ nach Alter und Ursache, 2017

Ursache	Alter						Total
	< 1	1–14	15–44	45–64	65–84	85+	
Krankheiten							
Kreislaufsystem	5	<1	4	50	562	5 736	249
Krebskrankheiten	4	2	9	134	750	1 797	205
Atmungsorgane	2	<1	1	12	154	1 070	55
Diabetes mellitus	0	0	<1	4	40	286	15
Infektiöse Krankheiten	4	<1	<1	4	23	181	10
Harnorgane	0	0	<1	1	26	314	13
Alkoholische Leberzirrhose	0	0	<1	8	16	7	5
Andere Krankheiten	342	4	10	59	445	4 093	198
Total Krankheiten	356	7	24	273	2 016	13 482	748
Unfälle und Gewalteinwirkung							
Unfälle	2	2	8	12	57	558	30
Selbsttötung	0	<1	9	17	21	26	12
Andere Gewalteinwirkung ²	2	<1	1	2	4	10	2
Total Unfälle und Gewalteinwirkung	5	2	19	32	81	593	44
Total	361	9	43	305	2 097	14 075	792

¹ Rohe Sterbeziffern (pro 100 000 Einwohner)² V. a. Mord, Totschlag

Quelle: BFS: Todesursachenstatistik

TKU.T.02

Überblick

Nichtberufsunfälle der Schweizer Wohnbevölkerung, 2017

Bereich	Verletzte ²					Getötete	Letalität
	Total	Leichtverletzte	Mittelschwerverletzte	Schwerverletzte	Invalide		
Strassenverkehr	81 190	66 450	8 880	5 596	264	209 ¹	26
Sport	432 150	378 840	38 430	14 658	222	131	3
Haus und Freizeit	566 030	503 670	42 700	18 927	733	2 032	36
Total	1 079 370	948 960	90 010	39 181	1 219	2 372	22

¹ Getötete auf Schweizer Strassen im Jahr 2017 (inkl. ausländische Verkehrsteilnehmer): 230

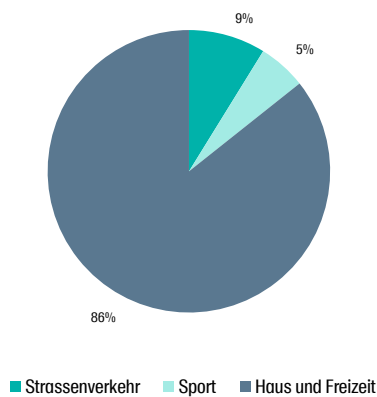
² Verletzungsschwere:

- Leichtverletzte: Ausfall von weniger als 1 Monat
- Mittelschwerverletzte: Ausfall von 1 bis 3 Monaten
- Schwerverletzte und Invalide: Ausfall von 3 Monaten und mehr oder Invalidenrente

Quelle: BFU-Hochrechnung

UNB.T.01

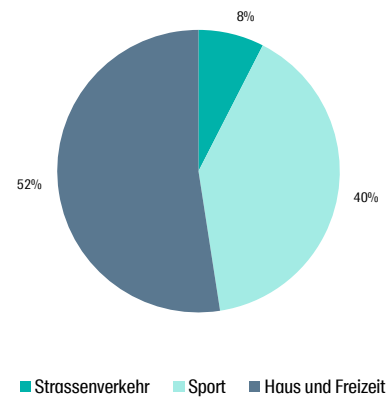
Nichtberufsunfälle der Schweizer Wohnbevölkerung: Anteil der Getöteten nach Bereich, 2017



Quelle: BFU-Hochrechnung

UNB.G.07

Nichtberufsunfälle der Schweizer Wohnbevölkerung: Anteil der Verletzten nach Bereich, 2017



Quelle: BFU-Hochrechnung

UNB.G.08

Verletzte und Getötete nach Bereich und Alter, 2017

Bereich	Leichtverletzte	Mittelschwerverletzte	Schwerverletzte, Invalide	Getötete	Letalität
0–16					
Strassenverkehr	8 380	360	100	9	10
Sport	111 670	7 430	2 520	3	0
Haus und Freizeit	131 280	7 610	830	16	1
Total	251 330	15 400	3 450	28	1
17–64					
Strassenverkehr	50 850	6 750	4 280	130	21
Sport	243 730	27 020	10 710	85	3
Haus und Freizeit	270 420	20 190	9 830	198	7
Total	565 000	53 960	24 820	413	6
65+					
Strassenverkehr	7 220	1 770	1 480	70	66
Sport	23 440	3 980	1 650	43	15
Haus und Freizeit	101 970	14 900	9 000	1 818	142
Total	132 630	20 650	12 130	1 931	115

Quelle: BFU-Hochrechnung

UNB.T.11

Verletzte und Getötete im Strassenverkehr nach Verkehrsteilnahme, 2017

Verkehrsteilnahme	Verletzte ¹			Getötete	Letalität	Verletzte pro 100 000 Einwohner/-innen
	Leichtverletzte	Mittelschwerverletzte	Schwerverletzte, Invalide			
Personenwagen	17 430	1 870	1 270	47	23	244
Motorrad	8 410	1 530	1 740	39	33	139
Fahrrad	28 140	3 430	1 490	35	11	393
Fussgänger/-in	4 550	1 090	650	30	48	75
Andere	7 920	960	710	58	60	114
Total	66 450	8 880	5 860	209	26	964

Quelle: BFU-Hochrechnung

USVT.35

Verletzte und Getötete im Sport nach ausgewählten Sportarten, 2017

Sportart	Verletzte ¹			Getötete	Letalität	Verletzte pro 100 000 Sportstunden, Ø 2009–2013
	Leichtverletzte	Mittelschwerverletzte	Schwerverletzte, Invalide			
Fussball	71 490	7 050	2 500	0	0	193
Spilsport (Handball, Basketball, Eishockey, Unihockey)	29 330	2 380	550	0	0	...
Skifahren alpin	38 530	7 330	3 470	3	1	35
Snowboardfahren	8 020	1 170	250	0	0	77
Radfahren, Biking (ohne Strassenverkehr)	15 300	2 330	750	2	1	28
Baden, Schwimmen	10 070	290	180	18	17	18
Wandern, Bergwandern	28 520	3 840	1 530	48	14	...
Andere Sportarten	177 580	14 040	5 650	60	3	...
Total	378 840	38 430	14 880	131	3	...

Quelle: BFU-Hochrechnung; Observatorium Sport und Bewegung Schweiz

USPT.10

Verletzte und Getötete in Haus und Freizeit nach ausgewählten Unfallhergängen, 2017

Unfallhergang	Verletzte ¹			Getötete	Letalität	Verletzte pro 100 000 Einwohner/-innen
	Leichtverletzte	Mittelschwerverletzte	Schwerverletzte, Invalide			
Kontakt mit Gegenstand, Tier	47 070	1 740	540	5	1	586
Gefährdung der Atmung (Ersticken, Ertrinken)	3 280	130	70	144	397	41
Vergiftung/Verätzung	10 170	610	220	10	9	131
Stürze						
Sturz auf gleicher Ebene	143 430	17 310	8 930	...	...	2 015
Sturz aus der Höhe	44 690	7 390	3 430	...	...	659
Sturz auf Treppe, Stufe	43 730	6 300	2 670	...	...	626
Anderer Sturz	5 870	0	0	...	...	70
Total Stürze	237 720	31 000	15 030	1 657	58	3 370
Anderer Hergang						
Total anderer Hergang	205 430	9 220	3 800	216	10	2 595
Total	503 670	42 700	19 660	2 032	36	6 723

Quelle: BFU-Hochrechnung

UHFT.08.1

¹ Verletzungsschwere:

- Leichtverletzte: Ausfall von weniger als 1 Monat
- Mittelschwerverletzte: Ausfall von 1 bis 3 Monaten
- Schwerverletzte und Invalide: Ausfall von 3 Monaten und mehr oder Invalidenrente

Alter / Geschlecht

Getötete bei Nichtberufsunfällen nach Bereich, Alter und Geschlecht, 2017

Alter	Männlich	Weiblich	Total
Strassenverkehr			
0-16	6	3	9
17-64	106	24	130
65+	32	38	70
Total Strassenverkehr	144	65	209
Sport			
0-16	2	1	3
17-64	72	13	85
65+	38	5	43
Total Sport	112	19	131
Haus und Freizeit			
0-16	14	2	16
17-64	145	53	198
65+	788	1 030	1 818
Total Haus und Freizeit	947	1 085	2 032
Total	1 203	1 169	2 372

Quelle: BFU-Hochrechnung

UNB.T.06

Verletzte bei Nichtberufsunfällen nach Geschlecht, 2017

Geschlecht	Strassen- verkehr	Sport	Haus und Freizeit	Total
Verletzte				
Männlich	45 230	262 780	244 810	552 820
Weiblich	35 960	169 370	321 220	526 550
Total	81 190	432 150	566 030	1 079 370
Verletzte pro 10 000 Einwohner/-innen				
Männlich	108	630	587	1 325
Weiblich	85	399	757	1 241
Total	96	513	672	1 281
Getötete				
Männlich	144	112	947	1 203
Weiblich	65	19	1 085	1 169
Total	209	131	2 032	2 372
Getötete pro 1 Mio. Einwohner/-innen				
Männlich	35	27	227	289
Weiblich	15	4	256	275
Total	25	16	241	282

Quelle: BFU-Hochrechnung

UNB.T.10

Getötete bei Nichtberufsunfällen nach Alter, 2017

Alter	Strassen- verkehr	Sport	Haus und Freizeit	Total
Getötete				
0-16	9	3	16	28
17-25	36	13	22	71
26-45	45	35	46	126
46-64	49	37	130	216
65+	70	43	1 818	1 931
Total	209	131	2 032	2 372
Getötete pro 1 Mio. Einwohner/-innen				
0-16	6	2	11	19
17-25	41	15	25	81
26-45	19	15	20	54
46-64	22	16	58	96
65+	46	28	1 194	1 268
Total	25	16	241	282

Quelle: BFU-Hochrechnung

UNB.T.09.1

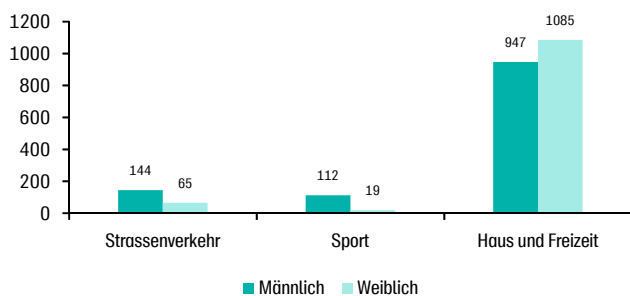
Verletzte bei Nichtberufsunfällen nach Alter, 2017

Alter	Strassen- verkehr	Sport	Haus und Freizeit	Total
Verletzte				
0-16	8 840	121 620	139 720	270 180
17-25	10 780	82 660	46 200	139 640
26-45	26 300	104 730	110 080	241 110
46-64	24 800	94 070	144 160	263 030
65+	10 470	29 070	125 870	165 410
Total	81 190	432 150	566 030	1 079 370
Verletzte pro 10 000 Einwohner/-innen				
0-16	62	855	982	1 899
17-25	123	946	529	1 598
26-45	112	445	468	1 025
46-64	110	419	642	1 171
65+	69	191	826	1 086
Total	96	513	672	1 281

Quelle: BFU-Hochrechnung

UNB.T.09.2

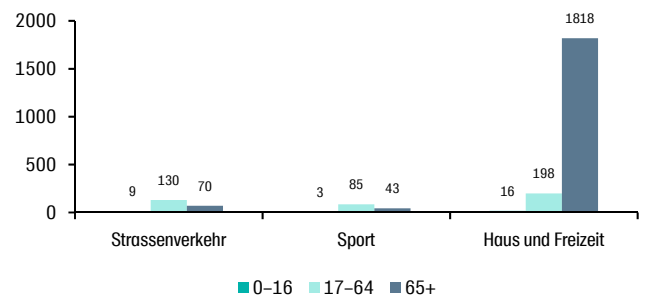
Getötete bei Nichtberufsunfällen nach Geschlecht, 2017



Quelle: BFU-Hochrechnung

UNB.G.04.1

Getötete bei Nichtberufsunfällen nach Alter, 2017



Quelle: BFU-Hochrechnung

UNB.G.11

Soziale Last

Kosten von Nichtberufsunfällen, 2017

Bereich	Sachschäden	Verletzte ³				Getötete	Total
		Leichtverletzte	Mittelschwerverletzte	Schwerverletzte	Invalide		
Materielle Kosten von Nichtberufsunfällen (in Mio. CHF), 2017							
Strassenverkehr	2 363 ¹	241	251	795	412	382	4 444
Sport	... ²	967	866	985	228	222	3 268
Haus und Freizeit	... ²	972	772	1 597	508	1 163	5 013
Total	2 363	2 180	1 889	3 377	1 148	1 768	12 725
Gesamte volkswirtschaftliche Belastung nach dem Zahlungsbereitschaftsansatz (in Mio. CHF), 2017							
Strassenverkehr	2 363 ¹	1 893	2 365	7 556	961	1 645	16 784
Sport	... ²	8 501	10 031	13 323	541	989	33 384
Haus und Freizeit	... ²	10 926	10 836	21 246	1 167	4 585	48 760
Total	2 363	21 319	23 232	42 126	2 668	7 219	98 928

¹ Darin enthalten sind auch Sachschäden bei Unfällen ohne Verletzte oder Getötete sowie Polizei- und Rechtsfolgekosten.

² Es existieren keine Grundlagen, mit denen die Sachschäden sowie die Polizei- und Rechtsfolgekosten der Sport-, Haus- und Freizeitunfälle berechnet werden konnten.

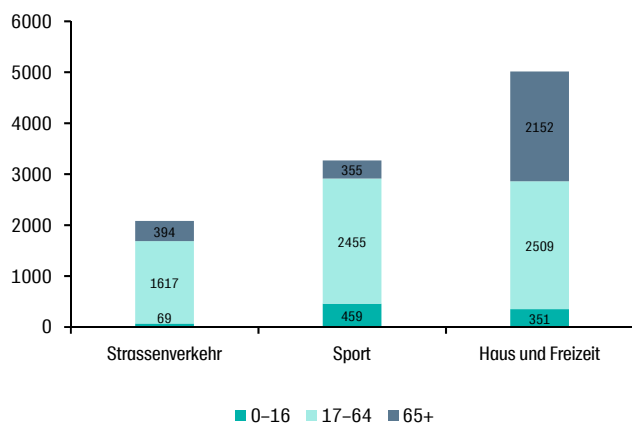
³ Verletzungsschwere:

- Leichtverletzte: Ausfall von weniger als 1 Monat
- Mittelschwerverletzte: Ausfall von 1 bis 3 Monaten
- Schwerverletzte und Invalide: Ausfall von 3 Monaten und mehr oder Invalidenrente

Quelle: aktualisierte BFU-Berechnung

UNB.T.07/08

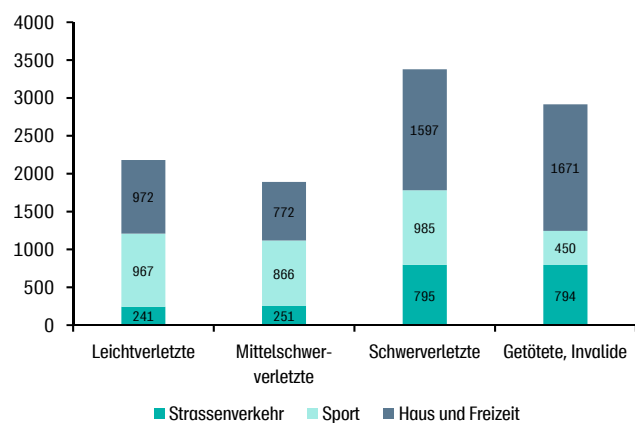
Materielle Kosten nach Alter und Bereich (in Mio. CHF, ohne Sachschäden), 2017



Quelle: aktualisierte BFU-Berechnung

UNB.G.12

Materielle Kosten nach Bereich und Verletzungsschwere (in Mio. CHF, ohne Sachschäden), 2017



Quelle: aktualisierte BFU-Berechnung

UNB.G.13

Ertrinkungsunfälle

Getötete durch Ertrinken nach Tätigkeit und Alter (Unfallland Schweiz), Σ 2010–2019¹

Tätigkeit	0–4	5–9	10–14	15–24	25–44	45–64	65+	Unbekannt	Total
Sport									
Baden, Schwimmen (in offenem Gewässer)	0	2	6	54	63	21	38	7	191
Bootsfahren (nicht motorisiert)	0	0	1	2	10	10	10	0	33
Gehen (inkl. Spazieren), Bergwandern, Wandern	2	2	0	1	4	12	8	0	29
Tauchen	0	0	0	0	12	11	1	0	24
Baden, Schwimmen (im Schwimmbad)	4	3	1	1	1	2	5	0	17
Fischen	0	0	0	0	5	3	6	0	14
Surfen, Wellenreiten	0	0	0	0	4	3	3	0	10
Canyoning	0	0	0	4	2	0	0	0	6
Wasserspringen	0	0	1	1	0	0	0	0	2
Andere Sportart	0	0	0	1	2	1	0	0	4
Total Sport	6	7	9	64	103	63	71	7	330
Haus und Freizeit²									
Bootsfahren (motorisiert)	1	0	0	0	3	4	2	1	11
Andere Haus- und Freizeitbeschäftigung	10	1	1	8	6	10	7	2	45
Total Haus und Freizeit	11	1	1	8	9	14	9	3	56
Strassenverkehr									
Total Strassenverkehr	0	1	0	3	5	5	7	2	23
Unbekannt									
Total Unbekannt	0	0	0	2	8	12	15	13	50
Total	17	9	10	77	125	94	102	25	459

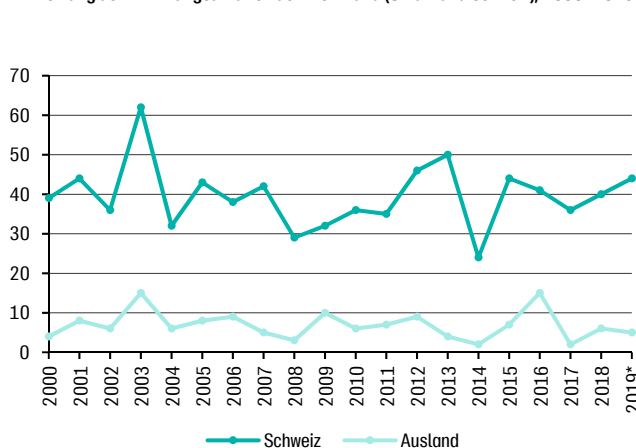
¹ Diese Zahlen beziehen sich auf die Schweizer Bevölkerung und ausländische Gäste. Militär- und Berufsunfälle (z. B. Canyoningguides) sind mitberücksichtigt.

² Hohe Dunkelziffer im Bereich Haus und Freizeit

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen NBU

UNB.T.12

Entwicklung der Ertrinkungsunfälle nach Wohnland (Unfallland Schweiz), 2000–2019



* Getötete 2019 (inklusive Militär- und Berufsunfälle): Schweizer Bevölkerung: 44, ausländische Gäste: 5

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen NBU

UNB.G.14

Getötete durch Ertrinken nach Unfallhergang und Alter (Unfallland Schweiz), Σ 2010–2019¹

Unfallhergang	0–4	5–9	10–14	15–24	25–44	45–64	65+	Unbekannt	Total
Plötzliches Untergehen	1	2	7	42	55	23	23	5	158
Sturz ins Wasser	13	3	1	13	27	30	29	5	121
Vom Wasser mitgerissen	0	2	0	10	8	5	0	1	26
Kenterung	0	0	1	2	3	8	6	0	20
Anderer Unfallhergang	1	0	1	3	4	4	1	0	14
Unbekannt	2	2	0	7	28	24	43	14	120
Total	17	9	10	77	125	94	102	25	459

¹ Diese Zahlen beziehen sich auf die Schweizer Bevölkerung und ausländische Gäste. Militär- und Berufsunfälle (z. B. Canyoningguides) sind mitberücksichtigt.

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen NBU

UNB.T.13

Getötete durch Ertrinken nach Tätigkeit und Geschlecht (Unfallland Schweiz), Σ 2010–2019¹

Tätigkeit	Männlich	Weiblich	Total
Sport			
Baden, Schwimmen (in offenem Gewässer)	165	26	191
Bootsfahren (nicht motorisiert)	28	5	33
Gehen (inkl. Spazieren), Bergwandern, Wandern	21	8	29
Tauchen	22	2	24
Baden, Schwimmen (im Schwimmbad)	13	4	17
Fischen	14	0	14
Surfen, Wellenreiten	10	0	10
Canyoning	4	2	6
Wasserspringen	2	0	2
Andere Sportart	4	0	4
Total Sport	283	47	330
Haus und Freizeit²			
Bootsfahren (motorisiert)	10	1	11
Andere Haus- und Freizeitbeschäftigung	39	6	45
Total Haus und Freizeit	49	7	56
Strassenverkehr			
Total Strassenverkehr	18	5	23
Unbekannt			
Total Unbekannt	36	14	50
Total	386	73	459

¹ Diese Zahlen beziehen sich auf die Schweizer Bevölkerung und ausländische Gäste. Militär- und Berufsunfälle (z. B. Canyoningguides) sind mitberücksichtigt.

² Hohe Dunkelziffer im Bereich Haus und Freizeit

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen NBU

UNB.T.14



Strassenverkehr

Im Schweizer Strassenverkehr verletzen sich jährlich rund 80 000 Personen, rund 200 sterben. Vor allem Fussgängerinnen und Fussgänger sowie Zweiradfahrende im Innerortsbereich sind gefährdet. Besonderes Augenmerk schenkt die BFU dem Verhalten von jungen Neulenkenden sowie den Unfallursachen Alkohol und Geschwindigkeit.

Hochrechnung Strassenverkehr

Verletzte nach Verkehrsteilnahme (Vergleich BFU-Hochrechnung/ASTRA), 2017

Verkehrsteilnahme	BFU-Hochrechnung	Polizeilich registrierte Verkehrsunfälle
Personenwagen	20 570	9 745
Motorrad	11 680	3 742
Fahrrad	33 060	3 362
Fussgänger/-in	6 290	2 268
Andere	9 590	2 295
Total	81 190	21 412

Quelle: BFU-Hochrechnung; ASTRA: pol. registr. Unfälle

USVT.01.1

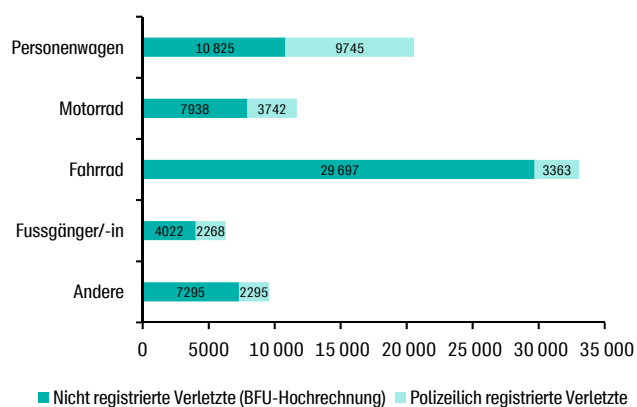
Verletzte nach Alter (Vergleich BFU-Hochrechnung/ASTRA), 2017

Alter	BFU-Hochrechnung	Polizeilich registrierte Verkehrsunfälle
0–16	8 840	1 933
17–25	10 780	3 926
26–45	26 300	7 012
46–64	24 800	5 840
65+	10 470	2 701
Total	81 190	21 412

Quelle: BFU-Hochrechnung; ASTRA: pol. registr. Unfälle

USVT.01.2

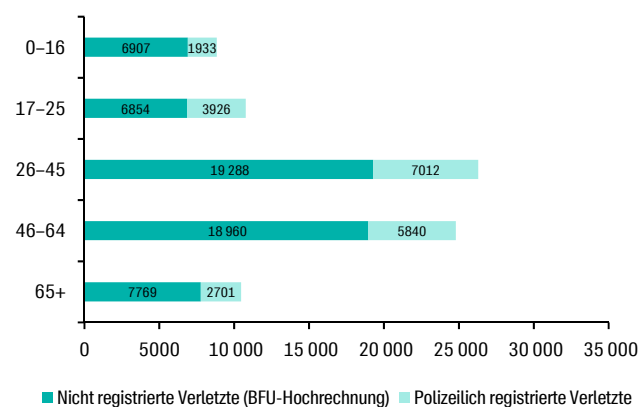
Verletzte im Strassenverkehr nach Verkehrsteilnahme: Vergleich BFU-Hochrechnung/ASTRA, Dunkelziffer, 2017



Quelle: BFU-Hochrechnung

USV.G.16

Verletzte im Strassenverkehr nach Alter: BFU-Hochrechnung/ASTRA, Dunkelziffer, 2017



Quelle: BFU-Hochrechnung

USV.G.17

Aktuelles Unfallgeschehen

Personenschäden nach Verkehrsteilnahme, 2019

Verkehrsteilnahme	Leichtverletzte	Schwerverletzte		Total	Getötete
		Erheblich	Lebensbedrohlich		
Personenwagen	8 611	658	48	706	65
Motorrad	2 424	956	34	990	30
Mofa	273	58	1	59	5
E-Bike	891	344	11	355	11
Fahrrad	2 610	763	39	802	16
Fussgänger/-in (inkl. F&G)	1 749	522	41	563	37
Anderer	1 083	154	10	164	23
Total	17 641	3 455	184	3 639	187

Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle USVT.46

Personenschäden nach Alter, 2019

Alter	Leichtverletzte	Schwerverletzte		Total	Getötete
		Erheblich	Lebensbedrohlich		
0–6	249	27	2	29	2
7–14	853	135	5	140	2
15–17	724	123	6	129	3
18–24	2 548	353	22	375	14
25–44	6 142	916	49	965	41
45–64	5 002	1 169	53	1 222	50
65–74	1 221	399	19	418	29
75+	900	333	28	361	46
Total	17 639	3 455	184	3 639	187

Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle USVT.49

Personenschäden nach Unfalltyp, 2019

Unfalltyp	Leichtverletzte	Schwerverletzte		Total	Getötete
		Erheblich	Lebensbedrohlich		
Schleuder-/Selbstunfall	4 870	1 494	75	1 569	94
Überholunfall, Fahrstreifenwechsel	870	153	11	164	7
Auffahrunfall	4 653	296	6	302	9
Abbiegeunfall	1 280	236	13	249	5
Einbiegeunfall	2 156	327	11	338	6
Überqueren der Fahrbahn	845	141	8	149	10
Frontalkollision	809	183	20	203	15
Parkierunfall	232	37	1	38	3
Fussgängerunfall	1 743	522	37	559	36
Tierunfall	48	28	0	28	1
Anderer	135	38	2	40	1
Total	17 641	3 455	184	3 639	187

Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle USVT.47

Personenschäden nach Ortslage, 2019

Ortslage	Leichtverletzte	Schwerverletzte		Total	Getötete
		Erheblich	Lebensbedrohlich		
Innerorts	11 154	2 211	105	2 316	65
Ausserorts	4 259	1 079	68	1 147	98
Autobahn	2 228	165	11	176	24
Total	17 641	3 455	184	3 639	187

Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle USVT.48

Personenschäden bei Geschwindigkeitsunfällen nach Wochentag, 2019

Wochentag	Leichtverletzte	Schwerverletzte		Total	Getötete
		Erheblich	Lebensbedrohlich		
Montag	343	58	6	64	5
Dienstag	301	82	11	93	6
Mittwoch	337	83	2	85	7
Donnerstag	355	83	2	85	5
Freitag	418	95	10	105	8
Samstag	400	110	7	117	8
Sonntag	341	99	7	106	7
Total	2 495	610	45	655	46

Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle USVT.50

Personenschäden bei Alkoholunfällen nach Wochentag, 2019

Wochentag	Leichtverletzte	Schwerverletzte		Total	Getötete
		Erheblich	Lebensbedrohlich		
Montag	129	17	5	22	0
Dienstag	117	36	2	38	3
Mittwoch	118	30	1	31	2
Donnerstag	186	48	6	54	1
Freitag	249	72	3	75	6
Samstag	350	96	11	107	4
Sonntag	296	114	3	117	9
Total	1 445	413	31	444	25

Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle USVT.51

Langzeitentwicklung

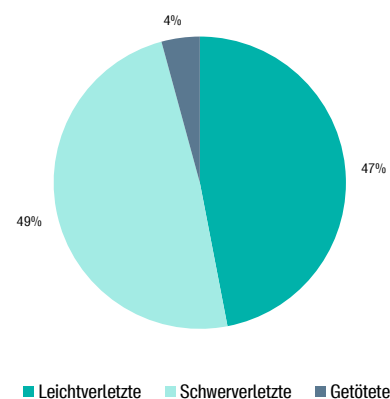
Entwicklung des Unfallgeschehens im Strassenverkehr, 1965–2019

Jahr	Unfälle	Verletzte			Getötete	Letalität
		Leicht	Schwer	Total		
1965	55 311	14 487	15 051	29 538	1 304	423
1970	74 709	17 667	18 314	35 981	1 694	450
1975	66 182	15 382	14 569	29 951	1 243	398
1980	67 160	17 544	14 782	32 326	1 246	371
1985	72 030	17 004	12 823	29 827	908	295
1990	79 436	18 061	11 182	29 243	954	316
1995	89 098	21 826	6 933	28 759	692	235
1996	81 914	20 362	6 177	26 539	616	227
1997	79 178	21 120	6 166	27 286	587	211
1998	77 945	21 577	6 213	27 790	597	210
1999	79 787	23 228	6 299	29 527	583	194
2000	75 351	23 867	6 191	30 058	592	193
2001	75 304	23 966	6 194	30 160	544	177
2002	72 449	23 843	5 931	29 774	513	169
2003	70 290	24 236	5 862	30 098	546	178
2004	67 680	23 218	5 528	28 746	510	174
2005	64 988	21 695	5 059	26 754	409	151
2006	63 358	21 652	5 066	26 718	370	137
2007	63 245	21 897	5 235	27 132	384	140
2008	61 342	20 776	4 780	25 556	357	138
2009	60 625	20 422	4 708	25 130	349	137
2010	58 928	19 779	4 458	24 237	327	133
2011	54 269	18 805	4 437	23 242	320	136
2012	54 171	18 016	4 202	22 218	339	150
2013	53 052	17 250	4 129	21 379	269	124
2014	51 756	17 478	4 043	21 521	243	112
2015	53 235	17 708	3 830	21 538	253	116
2016	55 053	17 607	3 785	21 392	216	100
2017	56 112	17 759	3 654	21 413	230	106
2018	54 378	17 958	3 873	21 831	233	106
2019	53 528	17 641	3 639	21 280	187	87

Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USV.T.02

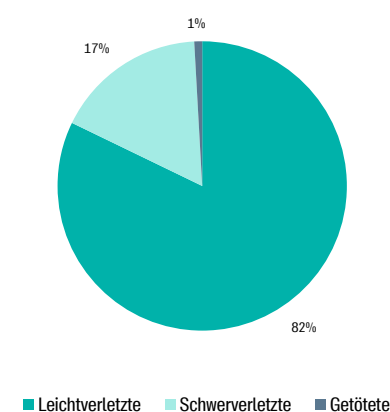
Verteilung der Personenschäden im Strassenverkehr, 1965



Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USV.G.03.1

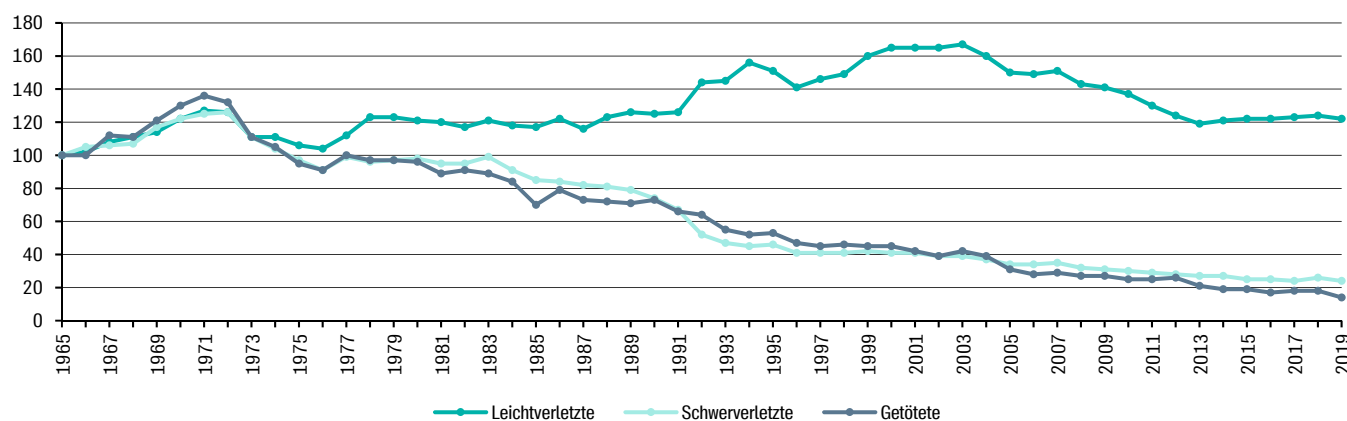
Verteilung der Personenschäden im Strassenverkehr, 2019



Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USV.G.03.2

Entwicklung der Personenschäden im Strassenverkehr (indexiert), 1965–2019



Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USV.G.02

Entwicklung der Personenschäden nach Verkehrsteilnahme, 1980–2019

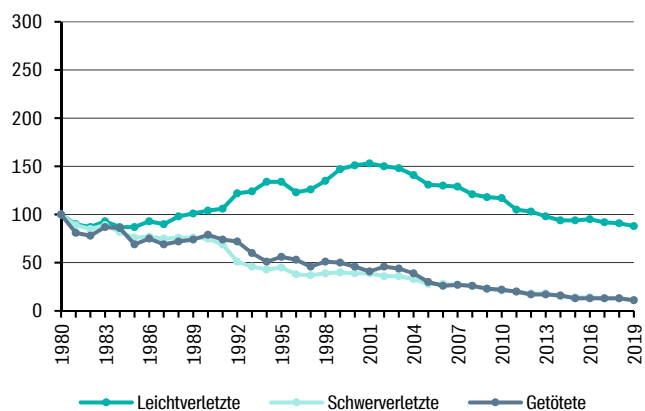
Jahr	Personenwagen	Motorrad	Mofa	E-Bike	Fahrrad	Fussgänger/-in (inkl. FäG)	Total (inkl. Andere ¹)
Leichtverletzte							
1980	9 755	2 022	2 409	...	1 059	1 604	17 545
1990	10 137	2 612	1 486	...	1 641	1 426	18 061
2000	14 714	3 136	935	...	2 284	1 882	23 867
2005	12 736	3 519	614	...	2 322	1 647	21 695
2010	11 392	2 942	440	22	2 344	1 743	19 779
2015	9 141	2 694	299	422	2 542	1 655	17 708
2016	9 274	2 477	304	464	2 496	1 672	17 607
2017	8 964	2 695	295	589	2 545	1 691	17 759
2018	8 852	2 553	304	726	2 725	1 710	17 958
2019	8 611	2 424	273	891	2 610	1 749	17 641
Schwerverletzte							
1980	6 189	2 186	2 293	...	1 247	2 472	14 782
1990	4 668	2 072	984	...	1 400	1 662	11 182
2000	2 431	1 364	305	...	959	901	6 191
2005	1 721	1 451	190	...	815	707	5 059
2010	1 281	1 350	119	14	821	706	4 458
2015	882	1 099	82	163	838	600	3 830
2016	872	999	72	201	854	622	3 785
2017	781	1 047	67	224	818	577	3 654
2018	797	1 068	71	309	877	577	3 873
2019	706	990	59	355	802	563	3 639
Total Verletzte							
1980	15 944	4 208	4 702	...	2 306	4 076	32 327
1990	14 805	4 684	2 470	...	3 041	3 088	29 243
2000	17 145	4 500	1 240	...	3 243	2 783	30 058
2005	14 457	4 970	804	...	3 137	2 354	26 754
2010	12 673	4 292	559	36	3 165	2 449	24 237
2015	10 023	3 793	381	585	3 380	2 255	21 538
2016	10 146	3 476	376	665	3 350	2 294	21 392
2017	9 745	3 742	362	813	3 363	2 268	21 413
2018	9 649	3 621	375	1 035	3 602	2 287	21 831
2019	9 317	3 414	332	1 246	3 412	2 312	21 280
Getötete							
1980	595	139	134	...	77	262	1 246
1990	469	160	51	...	60	172	954
2000	273	92	19	...	48	130	592
2005	178	86	6	...	37	69	409
2010	129	67	4	1	33	75	327
2015	75	66	3	14	25	58	253
2016	75	43	6	9	24	50	216
2017	78	51	2	7	30	47	230
2018	79	42	5	12	27	48	233
2019	65	30	5	11	16	37	187

¹ V. a. Sachentransportfahrzeuge (Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper) und Busse

Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USVI.03

Entwicklung der Personenschäden bei Personenwageninsassen/-innen (indexiert), 1980–2019



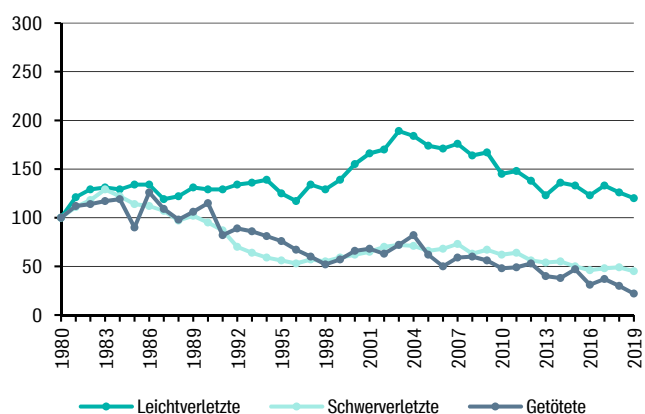
Entwicklung der Personenschäden bei Personenwageninsassen/-innen, 1980–2019

Jahr	Leichtverletzte	Schwerverletzte	Getötete
1980	19 510	12 378	1 190
1990	20 274	9 336	938
2000	14 714	2 431	273
2005	12 736	1 721	178
2010	11 392	1 281	129
2011	10 270	1 210	119
2012	10 036	1 100	104
2013	9 570	1 102	103
2014	9 197	959	97
2015	9 141	882	75
2016	9 274	872	75
2017	8 964	781	78
2018	8 852	797	79
2019	8 611	706	65

Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USVT.40

Entwicklung der Personenschäden bei Motorradfahrenden (indexiert), 1980–2019



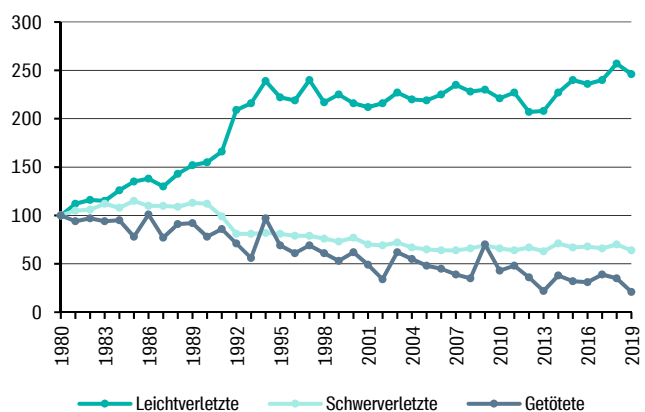
Entwicklung der Personenschäden bei Motorradfahrenden, 1980–2019

Jahr	Leichtverletzte	Schwerverletzte	Getötete
1980	4 044	4 372	278
1990	5 224	4 144	320
2000	3 136	1 364	92
2005	3 519	1 451	86
2010	2 942	1 350	67
2011	2 983	1 393	68
2012	2 799	1 219	74
2013	2 479	1 181	55
2014	2 748	1 199	53
2015	2 694	1 099	66
2016	2 477	999	43
2017	2 695	1 047	51
2018	2 553	1 068	42
2019	2 424	990	30

Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USVT.41

Entwicklung der Personenschäden bei Radfahrenden (indexiert), 1980–2019



Entwicklung der Personenschäden bei Radfahrenden, 1980–2019

Jahr	Leichtverletzte	Schwerverletzte	Getötete
1980	2 118	2 494	154
1990	3 282	2 800	120
2000	2 284	959	48
2005	2 322	815	37
2010	2 344	821	33
2011	2 409	800	37
2012	2 193	840	28
2013	2 199	790	17
2014	2 408	890	29
2015	2 542	838	25
2016	2 496	854	24
2017	2 545	818	30
2018	2 725	877	27
2019	2 610	802	16

Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USVT.42

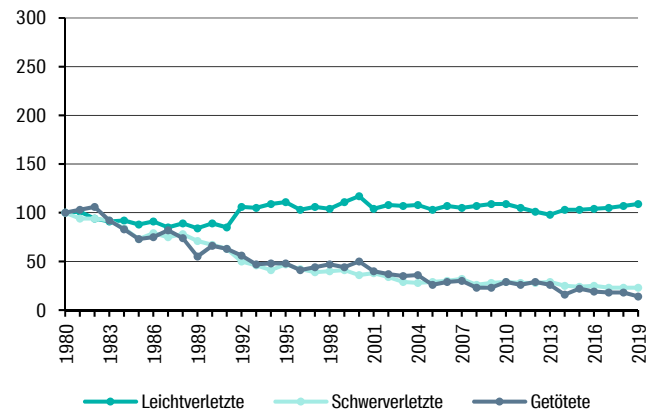
Entwicklung der Personenschäden bei Fussgängern/-innen (inkl. FäG), 1980–2019

Jahr	Leichtverletzte	Schwerverletzte	Getötete
1980	3 208	4 944	524
1990	2 852	3 324	344
2000	1 882	901	130
2005	1 647	707	69
2010	1 743	706	75
2011	1 691	687	69
2012	1 616	691	75
2013	1 570	723	69
2014	1 652	627	43
2015	1 655	600	58
2016	1 672	622	50
2017	1 691	577	47
2018	1 710	577	48
2019	1 749	563	37

Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USV.T.43

Entwicklung der Personenschäden bei Fussgängern/-innen (indexiert), 1980–2019



Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USV.G.43

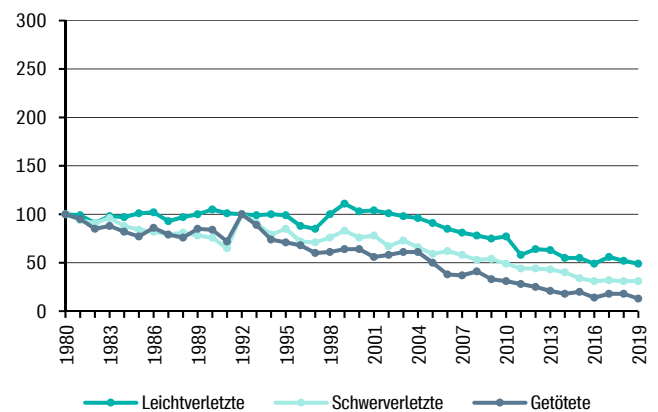
Entwicklung der Personenschäden bei Geschwindigkeitsunfällen, 1980–2019

Jahr	Leichtverletzte	Schwerverletzte	Getötete
1980	4 549	4 316	505
1990	4 798	3 279	425
2000	5 224	1 604	229
2005	4 629	1 248	178
2010	3 920	1 029	110
2011	2 923	919	99
2012	3 253	925	89
2013	3 172	894	76
2014	2 762	832	65
2015	2 777	705	71
2016	2 482	648	52
2017	2 818	678	66
2018	2 644	649	66
2019	2 495	655	46

Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USV.T.44

Entwicklung der Personenschäden bei Geschwindigkeitsunfällen (indexiert), 1980–2019



Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USV.G.44

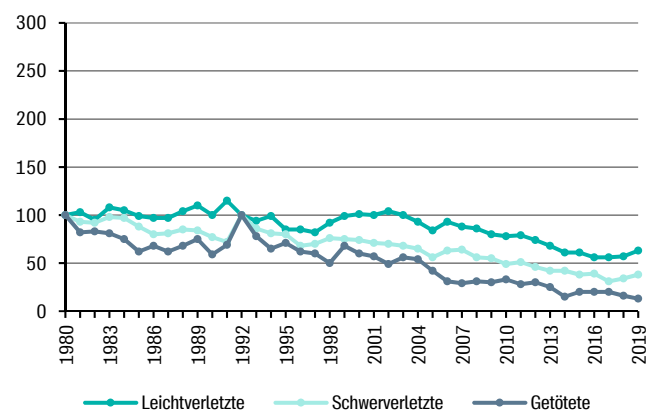
Entwicklung der Personenschäden bei Alkoholunfällen, 1980–2019

Jahr	Leichtverletzte	Schwerverletzte	Getötete
1980	1 850	2 033	266
1990	1 849	1 564	158
2000	2 303	864	114
2005	1 914	655	79
2010	1 771	568	63
2011	1 798	597	53
2012	1 682	531	57
2013	1 546	494	48
2014	1 397	486	29
2015	1 399	439	38
2016	1 269	456	37
2017	1 269	366	38
2018	1 307	401	30
2019	1 445	444	25

Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USV.T.45

Entwicklung der Personenschäden bei Alkoholunfällen (indexiert), 1980–2019



Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USV.G.45

Fussgänger/-innen / Fahrrad

Personenschäden bei Fussgängern/-innen (inkl. FäG) nach Alter und Unfallstelle, 2019

Alter	Verletzte			Getötete	Letalität Ø 2015– 2019	Getötete und Schwerverletzte pro 100 000 Einwohner/-innen
	Leicht	Schwer	Total			
Auf Fussgängerstreifen						
0–6	39	5	44	0	0	0.8
7–14	125	17	142	0	13	2.5
15–17	53	5	58	1	29	2.4
18–24	106	23	129	0	62	3.5
25–44	177	57	234	0	58	2.4
45–64	123	59	182	2	63	2.5
65–74	42	28	70	2	347	3.6
75+	51	47	98	10	907	7.6
Total	716	241	957	15	162	3.0
Nicht auf Fussgängerstreifen						
0–6	80	17	97	2	294	3.1
7–14	163	32	195	0	22	4.8
15–17	46	13	59	0	32	5.3
18–24	87	21	108	1	160	3.3
25–44	244	49	293	5	182	2.3
45–64	223	67	290	2	175	2.9
65–74	71	40	111	2	348	5.1
75+	119	83	202	10	609	12.4
Total	1 033	322	1 355	22	238	4.0
Total	1 749	563	2 312	37	206	7.0
Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle						USVT.27

Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USVT.27

Personenschäden bei Radfahrenden nach Alter und Unfallstelle, 2019

Alter	Verletzte			Getötete	Letalität Ø 2015– 2019	Getötete und Schwerverletzte pro 100 000 Einwohner/-innen
	Leicht	Schwer	Total			
Auf freier Strecke						
0–6	10	2	12	0	0	0.3
7–14	164	44	208	1	74	6.7
15–17	70	12	82	0	0	4.9
18–24	145	24	169	0	23	3.6
25–44	490	151	641	0	38	6.4
45–64	420	193	613	5	94	8.2
65–74	97	73	170	2	130	9.1
75+	63	32	95	3	292	4.7
Total	1 460	531	1 991	11	77	6.3
An Verzweigungen						
0–6	3	0	3	0	0	0.0
7–14	125	19	144	0	57	2.8
15–17	66	7	73	1	74	3.2
18–24	109	17	126	0	43	2.6
25–44	393	85	478	1	46	3.6
45–64	346	100	446	1	62	4.2
65–74	65	28	93	0	74	3.4
75+	42	15	57	2	227	2.3
Total	1 150	271	1 421	5	62	3.2
Total	2 610	802	3 412	16	71	9.6
Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle						USVT.28

Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USVT.28

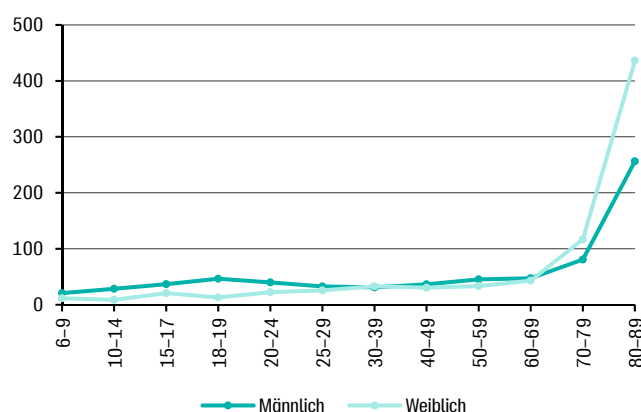
Entwicklung der Personenschäden bei Fussgängern/-innen (inkl. FäG) auf Fussgängerstreifen, 1980–2019

Jahr	Verletzte		Getötete	Letalität	Getötete und Schwerverletzte pro 100 000 Einwohner/-innen
	Leicht	Schwer			
1980	641	929	1 570	69	421
1990	545	644	1 189	51	411
2000	818	377	1 195	50	402
2005	685	301	986	23	228
2006	763	305	1 068	21	193
2007	769	368	1 137	21	181
2008	722	278	1 000	29	282
2009	762	290	1 052	25	232
2010	694	287	981	20	200
2011	677	292	969	28	281
2012	727	284	1 011	20	194
2013	722	301	1 023	21	201
2014	726	256	982	14	141
2015	665	255	920	18	192
2016	761	249	1 010	15	146
2017	706	241	947	20	207
2018	705	268	973	11	112
2019	716	241	957	15	154

Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USVT.33

Schwere Personenschäden bei Radfahrenden pro 100 Mio. km nach Alter und Geschlecht, 2015

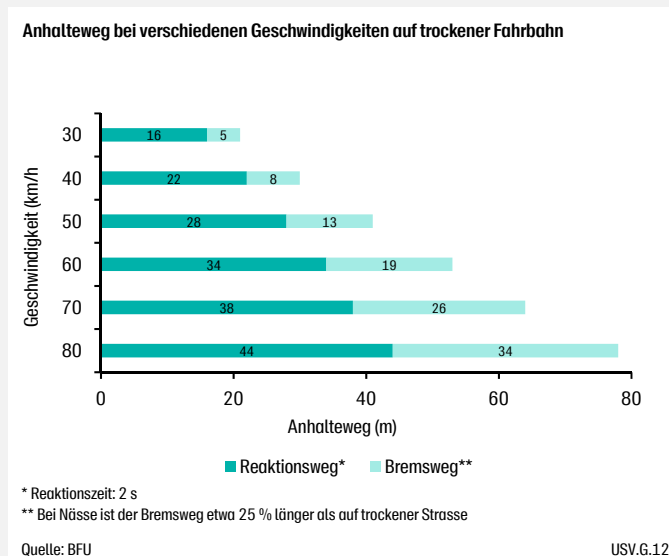


Quelle: ARE/BFS: Mobilität in der Schweiz; ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USV.G.14

Personenwagen / Motorrad / E-Bike

Personenschäden bei Personenwageninsassen/-innen nach Alter und Personenart, 2019						
Alter	Verletzte			Getötete	Letalität Ø 2015– 2019	Getötete und Schwerverletzte pro 100 000 Einwohner/-innen
	Leicht	Schwer	Total			
Lenker/-in						
7–14	1	1	2	0	0	0
15–17	5	0	5	0	0	0
18–24	1 039	71	1 110	4	74	11
25–44	2 728	186	2 914	12	44	8
45–64	1 971	142	2 113	15	69	7
65–74	439	56	495	11	184	8
75+	308	79	387	11	252	12
Total	6 491	535	7 026	53	77	6.9
Mitfahrer/-in						
0–6	100	4	104	0	80	0.7
7–14	181	8	189	0	38	1.2
15–17	119	12	131	0	67	4.9
18–24	414	40	454	1	76	6.2
25–44	621	27	648	2	49	1.2
45–64	419	31	450	5	51	1.5
65–74	152	18	170	0	81	2.2
75+	114	31	145	4	258	4.7
Total	2 120	171	2 291	12	71	2.1
Total	8 611	706	9 317	65	76	9.0
Personenschäden pro 100 Mio. Fahrzeugkilometer						
	14	1	15	0.1	...	...
Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle						USVT.29



Personenschäden bei Motorradfahrern/-innen nach Alter, 2019						
Alter	Verletzte			Getötete	Letalität Ø 2015– 2019	Getötete und Schwerverletzte pro 100 000 Einwohner/-innen
	Leicht	Schwer	Total			
0–6	0	0	0	0	0	0.0
7–14	12	3	15	0	0	0.4
15–17	227	56	283	1	40	23.1
18–24	455	154	609	5	110	24.0
25–44	784	281	1 065	12	120	12.4
45–64	769	402	1 171	8	147	17.0
65–74	132	78	210	4	281	9.9
75+	45	16	61	0	98	2.1
Total	2 424	990	3 414	30	127	11.9
Personenschäden pro 100 Mio. Fahrzeugkilometer						
	128	52	180	1.6	...	...
Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle						
						USVT.30

Personenschäden bei E-Bike-Fahrern/-innen nach Alter und E-Bike-Typ, 2019						
Alter	Verletzte			Getötete	Letalität Ø 2015– 2019	Getötete und Schwerverletzte pro 100 000 Einwohner/-innen
	Leicht	Schwer	Total			
Langsames E-Bike (bis 25 km/h)						
0–6	6.0	0.0	6.0	0.0	0.0	0.0
7–14	4.0	3.0	7.0	0.0	0.0	0.4
15–17	14.0	7.0	21.0	0.0	0.0	2.8
18–24	39.0	6.0	45.0	0.0	70.0	0.9
25–44	191.0	52.0	243.0	2.0	83.0	2.3
45–64	248.0	106.0	354.0	2.0	77.0	4.5
65–74	113.0	71.0	184.0	2.0	231.0	8.8
75+	71.0	34.0	105.0	4.0	416.0	5.1
Total	686.0	279.0	965.0	10.0	146.0	3.4
Schnelles E-Bike (bis 45 km/h)						
0–6	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
7–14	2.0	0.0	2.0	0.0	0.0	0.0
15–17	8.0	1.0	9.0	0.0	0.0	0.4
18–24	6.0	3.0	9.0	0.0	0.0	0.5
25–44	73.0	24.0	97.0	0.0	27.0	1.0
45–64	97.0	40.0	137.0	1.0	17.0	1.7
65–74	16.0	7.0	23.0	0.0	149.0	0.8
75+	3.0	1.0	4.0	0.0	1 053.0	0.1
Total	205.0	76.0	281.0	1.0	45.0	0.9
Total	891.0	355.0	1 246.0	11.0	121.0	4.3
Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle						USVT.52

Unfallursachen

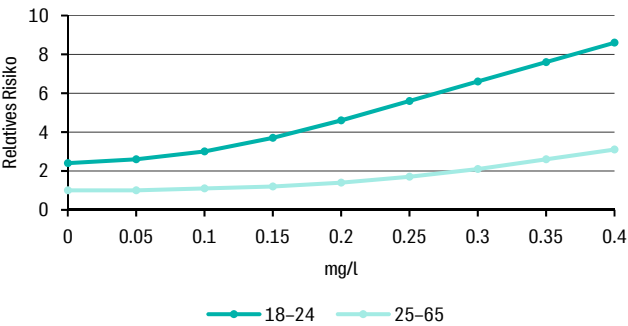
Personenschäden bei Geschwindigkeitsunfällen nach Alter und Ortslage, 2019

Alter	Verletzte			Getötete	Letalität Ø 2015– 2019	Getötete und Schwerverletzte pro 100 000 Einwohner/-innen
	Leicht	Schwer	Total			
Innerorts						
0–6	15	5	20	0	0	0.8
7–14	59	13	72	0	0	1.9
15–17	58	14	72	0	44	5.7
18–24	176	37	213	2	119	5.9
25–44	314	71	385	3	119	3.1
45–64	251	72	323	0	88	3.0
65–74	41	22	63	0	219	2.7
75+	39	17	56	2	629	2.5
Total	953	251	1 204	7	127	3.0
Ausserorts						
0–6	6	0	6	0	192	0.0
7–14	11	2	13	0	65	0.3
15–17	42	15	57	1	215	6.5
18–24	337	74	411	8	220	12.4
25–44	392	116	508	8	209	5.2
45–64	291	109	400	5	194	4.7
65–74	56	32	88	6	565	4.6
75+	22	23	45	2	717	3.3
Total	1 157	371	1 528	30	239	4.7
Autobahn						
0–6	5	0	5	0	0	0.0
7–14	5	0	5	0	0	0.0
15–17	5	1	6	0	0	0.4
18–24	78	9	87	0	83	1.4
25–44	178	12	190	2	71	0.6
45–64	94	7	101	6	209	0.5
65–74	15	2	17	1	215	0.4
75+	5	2	7	0	0	0.3
Total	385	33	418	9	108	0.5
Total	2 495	655	3 150	46	179	8.2
Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle						USVT.31

Personenschäden bei Alkoholunfällen nach Alter und Wochentag, 2019

Alter	Verletzte			Getötete	Letalität Ø 2015– 2019	Getötete und Schwerverletzte pro 100 000 Einwohner/-innen
	Leicht	Schwer	Total			
Werktag (Mo–Fr)						
0–6	4	2	6	0	0	0.3
7–14	8	2	10	0	0	0.3
15–17	13	1	14	1	206	0.8
18–24	111	31	142	0	187	4.7
25–44	349	84	433	5	163	3.8
45–64	232	77	309	4	194	3.4
65–74	60	19	79	2	282	2.5
75+	22	4	26	0	145	0.5
Total	799	220	1 019	12	182	2.7
Wochenende (Sa–So)						
0–6	2	1	3	0	0	0.2
7–14	9	1	10	0	0	0.1
15–17	18	8	26	0	0	3.2
18–24	116	31	147	1	236	4.8
25–44	286	104	390	6	175	4.6
45–64	178	63	241	4	183	2.8
65–74	34	12	46	1	305	1.6
75+	3	4	7	1	727	0.7
Total	646	224	870	13	193	2.8
Total	1 445	444	1 889	25	187	5.5
Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle						USVT.32

Atemalkoholkonzentration und relatives Risiko eines tödlichen Unfalls im Strassenverkehr nach Alter



Geschwindigkeit und Fallhöhe

Geschwindigkeit und Fallhöhe:

80 km/h $\cong$ 25,2 m

50 km/h $\cong$ 9,8 m

30 km/h $\cong$ 3,5 m



Entspricht einem Sturz aus:

9. Stock

3. Stock

1. Stock

Quelle: BFU

USV.G.10

Alter

Verletzte nach Alter und Verkehrsteilnahme, 2019								
Alter	Personenwagen	Motorrad	Mofa	E-Bike	Fahrrad	Fussgänger/-in (inkl. FußG)	Andere ¹	Total
Verletzte								
0-4	55	0	0	5	4	65	9	138
5-9	117	2	0	2	65	205	7	398
10-14	123	13	66	8	298	208	19	735
15-17	136	283	110	30	155	117	22	853
18-19	420	235	23	19	74	86	28	885
20-24	1 144	374	4	35	221	151	109	2 038
25-29	1 073	334	5	48	283	155	128	2 026
30-39	1 767	501	17	191	571	251	236	3 534
40-49	1 468	486	17	218	560	230	202	3 181
50-59	1 368	668	31	263	583	262	246	3 421
60-69	799	368	23	223	312	173	113	2 011
70-79	561	131	21	158	213	214	81	1 379
80+	286	19	15	46	71	195	47	679
Total	9 317	3 414	332	1 246	3 412	2 312	1 247	21 280
Verletzte pro 100 000 Einwohner/-innen								
0-4	13	0	0	1	1	15	2	32
5-9	27	0	0	0	15	48	2	92
10-14	30	3	16	2	72	50	5	177
15-17	55	115	45	12	63	47	9	346
18-19	234	131	13	11	41	48	16	494
20-24	237	77	1	7	46	31	23	422
25-29	188	59	1	8	50	27	22	356
30-39	145	41	1	16	47	21	19	291
40-49	122	40	1	18	46	19	17	264
50-59	107	52	2	21	45	20	19	267
60-69	86	40	2	24	33	19	12	216
70-79	80	19	3	22	30	30	11	195
80+	64	4	3	10	16	44	11	153
Total	109	40	4	15	40	27	15	249
¹ V. a. Sachentransportfahrzeuge (Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper) und Busse								
Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle								
USVT.19								

Getötete nach Alter und Verkehrsteilnahme, 2019								
Alter	Personenwagen	Motorrad	Mofa	E-Bike	Fahrrad	Fussgänger/-in (inkl. FußG)	Andere ¹	Total
Getötete								
0-4	0	0	0	0	0	0	0	0
5-9	0	0	0	0	0	2	0	2
10-14	0	0	0	0	1	0	1	2
15-17	0	1	0	0	1	1	0	3
18-19	1	3	0	0	0	0	1	5
20-24	4	2	0	0	0	1	2	9
25-29	5	4	0	0	0	2	1	12
30-39	3	4	2	2	1	2	2	16
40-49	9	4	0	0	0	3	3	19
50-59	13	7	1	2	4	1	5	33
60-69	9	3	2	3	2	4	4	27
70-79	10	2	0	1	4	4	3	24
80+	11	0	0	3	3	17	1	35
Total	65	30	5	11	16	37	23	187
Getötete pro 1 Mio. Einwohner/-innen								
0-4	0	0	0	0	0	0	0	0
5-9	0	0	0	0	0	5	0	5
10-14	0	0	0	0	2	0	2	5
15-17	0	4	0	0	4	4	0	12
18-19	6	17	0	0	0	0	6	28
20-24	8	4	0	0	0	2	4	19
25-29	9	7	0	0	0	4	2	21
30-39	2	3	2	2	1	2	2	13
40-49	7	3	0	0	0	2	2	16
50-59	10	5	1	2	3	1	4	26
60-69	10	3	2	3	2	4	4	29
70-79	14	3	0	1	6	6	4	34
80+	25	0	0	7	7	38	2	79
Total	8	4	1	1	2	4	3	22
¹ V. a. Sachentransportfahrzeuge (Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper) und Busse								
Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle								
USVT.20								

Entwicklung der Personenschäden bei Kindern (0–14 Jahre), 1980–2019					
Jahr	Verletzte			Getötete	Letalität
	Leicht	Schwer	Total		
1980	1 428	1 670	3 098	78	246
1985	1 256	1 169	2 425	54	218
1990	1 289	980	2 269	48	207
1995	1 993	705	2 698	39	142
1996	1 836	605	2 441	36	145
1997	1 914	606	2 520	31	122
1998	1 887	550	2 437	42	169
1999	1 943	587	2 530	42	163
2000	2 048	541	2 589	28	107
2001	1 848	524	2 372	22	92
2002	1 826	479	2 305	21	90
2003	1 817	453	2 270	23	100
2004	1 710	418	2 128	23	107
2005	1 584	343	1 927	14	72
2006	1 605	326	1 931	16	82
2007	1 559	310	1 869	14	74
2008	1 437	274	1 711	10	58
2009	1 424	309	1 733	21	120
2010	1 371	262	1 633	8	49
2011	1 288	257	1 545	10	64
2012	1 200	279	1 479	31	205
2013	1 129	226	1 355	12	88
2014	1 093	189	1 282	9	70
2015	1 106	182	1 288	7	54
2016	1 088	193	1 281	12	93
2017	1 152	185	1 337	6	45
2018	1 141	172	1 313	11	83
2019	1 102	169	1 271	4	31
Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle				USVT.09	

Entwicklung der Personenschäden bei jungen Erwachsenen (18–24 Jahre), 1980–2019					
Jahr	Verletzte			Getötete	Letalität
	Leicht	Schwer	Total		
1980	5 048	4 267	9 315	290	302
1985	5 390	3 910	9 300	219	230
1990	5 050	2 967	8 017	221	268
1995	4 516	1 295	5 811	132	222
1996	4 092	1 098	5 190	118	222
1997	4 147	1 135	5 282	102	189
1998	4 253	1 108	5 361	97	178
1999	4 575	1 110	5 685	89	154
2000	4 794	1 111	5 905	91	152
2001	4 801	1 129	5 930	88	146
2002	4 922	1 038	5 960	104	172
2003	4 886	1 024	5 910	107	178
2004	4 622	996	5 618	109	190
2005	4 338	858	5 196	77	146
2006	4 170	879	5 049	62	121
2007	4 191	834	5 025	61	120
2008	3 997	777	4 774	44	91
2009	3 815	760	4 575	64	138
2010	3 566	631	4 197	36	85
2011	3 406	617	4 023	41	101
2012	3 262	590	3 852	39	100
2013	2 915	518	3 433	30	87
2014	2 968	458	3 426	38	110
2015	2 813	462	3 275	35	106
2016	2 797	427	3 224	26	80
2017	2 727	402	3 129	31	98
2018	2 702	418	3 120	19	61
2019	2 548	375	2 923	14	48
Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle				USVT.11	

Personenschäden bei Kindern (0–14 Jahre) nach Verkehrsteilnahme, 2019					
Verkehrs- teilnahme	Verletzte			Getötete	Letalität Ø 2015– 2019
	Leicht	Schwer	Total		
Aktive Teilnahme (Lenker/-in, Fussgänger/-in)					
Mofa	55	9	64	0	0
Fahrrad	290	64	354	1	66
Fussgänger/-in	308	50	358	2	69
FäG	99	21	120	0	108
Andere ¹	12	6	18	0	0
Total Aktive Teilnahme	764	150	914	3	66
Passive Teilnahme (Mitfahrer/-in)					
Personenwagen	281	12	293	0	54
Andere ²	57	7	64	1	33
Total Passive Teilnahme	338	19	357	1	50
Total	1 102	169	1 271	4	61
¹ V. a. Personenwagen, Sachentransportfahrzeuge (Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper) sowie Motorräder und Busse					
² V. a. Sachentransportfahrzeuge (Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper) sowie Motorräder und Busse					
Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle				USVT.10	

Personenschäden bei jungen Erwachsenen (18–24 Jahre) nach Verkehrsteilnahme, 2019					
Verkehrsteilnahme	Verletzte			Getötete	Letalität Ø 2015–2019
	Leicht	Schwer	Total		
Aktive Teilnahme (Lenker/-in, Fussgänger/-in)					
Personenwagen	1 039	71	1 110	4	74
Motorrad	431	149	580	5	113
Fahrrad	252	40	292	0	32
Fussgänger/-in (inkl. FäG)	193	44	237	1	108
Andere ¹	138	19	157	2	59
Total Aktive Teilnahme	2 053	323	2 376	12	81
Passive Teilnahme (Mitfahrer/-in)					
Personenwagen	414	40	454	1	76
Motorrad	24	5	29	0	59
Andere ¹	57	7	64	1	55
Total Passive Teilnahme	495	52	547	2	72
Total	2 548	375	2 923	14	79
¹ V. a. Sachentransportfahrzeuge (Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper) und Busse					
Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle				USVT.12	

Entwicklung der Personenschäden bei Seniorinnen und Senioren (65+ Jahre), 1980–2019

Jahr	Verletzte			Getötete	Letalität
	Leicht	Schwer	Total		
1980	1 310	1 494	2 804	302	972
1985	1 164	1 300	2 464	207	775
1990	1 309	1 249	2 558	204	739
1995	1 754	829	2 583	165	600
1996	1 718	801	2 519	158	590
1997	1 737	800	2 537	137	512
1998	1 762	775	2 537	150	558
1999	1 791	726	2 517	133	502
2000	1 822	718	2 540	161	596
2001	1 930	753	2 683	127	452
2002	1 847	700	2 547	106	400
2003	1 844	646	2 490	125	478
2004	1 866	659	2 525	122	461
2005	1 715	595	2 310	108	447
2006	1 868	587	2 455	101	395
2007	1 823	701	2 524	117	443
2008	1 724	641	2 365	100	406
2009	1 877	618	2 495	88	341
2010	1 839	684	2 523	101	385
2011	1 791	701	2 492	118	452
2012	1 729	660	2 389	93	375
2013	1 728	745	2 473	100	389
2014	1 863	739	2 602	86	320
2015	1 918	730	2 648	97	353
2016	1 875	757	2 632	68	252
2017	1 950	751	2 701	70	253
2018	2 109	806	2 915	93	309
2019	2 121	779	2 900	75	252
Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle					USVT.13

Personenschäden bei Seniorinnen und Senioren (65+ Jahre) nach Verkehrsteilnahme, 2019

Verkehrs- teilnahme	Verletzte			Getötete	Letalität Ø 2015– 2019
	Leicht	Schwer	Total		
Aktive Teilnahme (Lenker/-in, Fussgänger/-in)					
Personenwagen	747	135	882	22	214
Motorrad	172	89	261	4	237
Mofa	38	10	48	2	378
E-Bike	203	113	316	6	304
Fahrrad	267	147	414	7	166
Fussgänger/-in (inkl. FäG)	283	198	481	24	572
Andere ¹	47	15	62	6	797
Total Aktive Teilnahme	1 757	707	2 464	71	309
Passive Teilnahme (Mitfahrer/-in)					
Personenwagen	266	49	315	4	165
Andere ¹	98	23	121	0	103
Total Passive Teilnahme	364	72	436	4	149
Total	2 121	779	2 900	75	284

¹ V. a. Sachentransportfahrzeuge (Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper) und Busse

Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USVT.14

Ortslage

Personenschäden nach Unfalltyp und Ortslage, 2019					
Unfalltyp	Verletzte			Getötete	Letalität Ø 2015– 2019
	Leicht	Schwer	Total		
Innerorts					
Fussgängerunfall	1 660	512	2 172	27	165
Schleuder-/Selbstunfall	2 666	903	3 569	25	89
Frontalkollision	362	58	420	0	60
Überholunfall, Fahrstreifenwechsel	439	84	523	2	77
Auffahrunfall	2 306	144	2 450	0	6
Abbiege-/ Einbiegunfall	2 701	430	3 131	3	35
Querungsunfall	676	112	788	5	56
Tierunfall	17	10	27	0	0
Anderer Unfall	327	63	390	3	92
Total Innerorts	11 154	2 316	13 470	65	68
Ausserorts					
Fussgängerunfall	79	44	123	6	673
Schleuder-/Selbstunfall	1 676	577	2 253	59	250
Frontalkollision	442	140	582	14	258
Überholunfall, Fahrstreifenwechsel	255	67	322	4	228
Auffahrunfall	840	94	934	2	35
Abbiege-/ Einbiegunfall	732	157	889	8	92
Querungsunfall	169	36	205	5	184
Tierunfall	31	18	49	0	35
Anderer Unfall	35	14	49	0	256
Total Ausserorts	4 259	1 147	5 406	98	191
Autobahn					
Schleuder-/Selbstunfall	528	89	617	10	163
Frontalkollision	5	5	10	1	1 020
Überholunfall, Fahrstreifenwechsel	176	13	189	1	52
Auffahrunfall	1 507	64	1 571	7	31
Anderer Unfall	12	5	17	5	1 440
Total Autobahn	2 228	176	2 404	24	88
Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle					USVT.21

Personenschäden nach Strassenart und Ortslage, 2019					
Strassenart	Verletzte			Getötete	Letalität Ø 2015– 2019
	Leicht	Schwer	Total		
Innerorts					
Hauptstrasse	6 000	1 139	7 139	28	64
Nebenstrasse	4 734	1 041	5 775	32	69
Andere Strasse	420	136	556	5	120
Total Innerorts	11 154	2 316	13 470	65	68
Ausserorts					
Autostrasse	224	28	252	2	251
Hauptstrasse	2 785	678	3 463	63	164
Nebenstrasse	1 165	398	1 563	27	220
Andere Strasse	85	43	128	6	458
Total Ausserorts	4 259	1 147	5 406	98	191
Autobahn					
Total Autobahn	2 228	176	2 404	24	88
Alle Ortslagen					
Autobahn	2 228	176	2 404	24	88
Autostrasse	224	28	252	2	251
Hauptstrasse	8 785	1 817	10 602	91	98
Nebenstrasse	5 899	1 439	7 338	59	103
Andere Strasse	505	179	684	11	189
Total Ortslagen	17 641	3 639	21 280	187	103
Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle					USVT.22

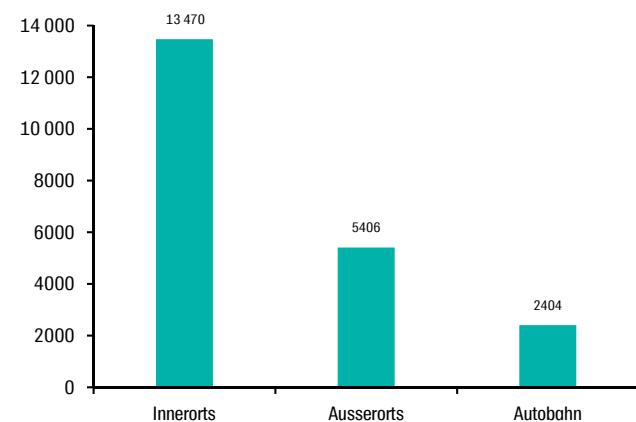
Personenschäden nach Verkehrsteilnahme und Ortslage, 2019					
Verkehrsteilnahme	Verletzte		Getötete	Letalität Ø 2015– 2019	
	Leicht	Schwer			
Innerorts					
Personenwagen	3 968	237	4 205	11	34
Motorrad	1 661	527	2 188	7	49
Mofa	214	48	262	0	60
E-Bike	725	269	994	4	92
Fahrrad	2 290	620	2 910	9	59
Fussgänger/-in (inkl. FäG)	1 665	521	2 186	29	170
Andere¹	631	94	725	5	53
Total Innerorts	11 154	2 316	13 470	65	68
Ausserorts					
Personenwagen	2 656	348	3 004	37	143
Motorrad	702	422	1 124	21	258
Mofa	59	11	70	5	344
E-Bike	166	86	252	7	249
Fahrrad	318	181	499	7	137
Fussgänger/-in (inkl. FäG)	79	40	119	5	607
Andere¹	279	59	338	16	289
Total Ausserorts	4 259	1 147	5 406	98	191
Autobahn					
Personenwagen	1 987	121	2 108	17	59
Motorrad	61	41	102	2	305
Fahrrad	2	1	3	0	0
Fussgänger/-in (inkl. FäG)	5	2	7	3	3 137
Andere¹	173	11	184	2	119
Total Autobahn	2 228	176	2 404	24	88
Alle Ortslagen					
Personenwagen	8 611	706	9 317	65	76
Motorrad	2 424	990	3 414	30	127
Mofa	273	59	332	5	114
E-Bike	891	355	1 246	11	121
Fahrrad	2 610	802	3 412	16	71
Fussgänger/-in (inkl. FäG)	1 749	563	2 312	37	206
Andere¹	1 083	164	1 247	23	134
Total Ortslagen	17 641	3 639	21 280	187	103
¹ V. a. Sachtransportfahrzeuge (Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper) und Busse					
Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle					
USVT.23					

¹ V. a. Sachentransportfahrzeuge (Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper) und Busse

Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USV.T.23

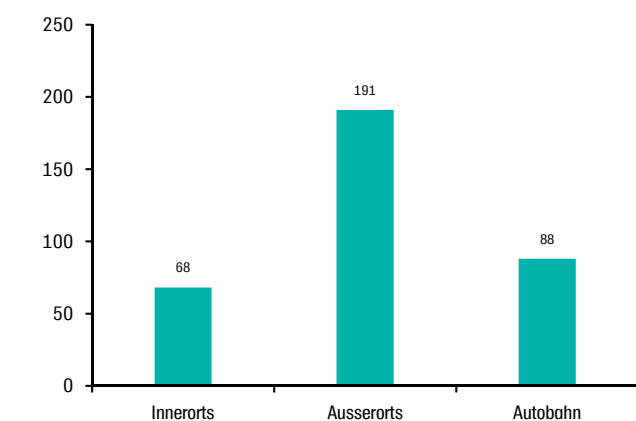
Verletzte nach Ortslage, 2019



Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USV.G.11.1

Letalität nach Ortslage, Ø 2015–2019



Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle

USV.G.11.2

Exposition / Risiko

Entwicklung der Fahrleistung in Mio. Fahrzeugkilometern nach Fahrzeugart, 1970–2019

Jahr	Personenwagen	Sachentransportfahrzeug ¹	Motorrad
1970	23 387	2 991	707
1980	32 071	3 768	684
1990	42 649	4 592	1 163
2000	45 613	5 233	1 463
2010	52 066	5 728	1 720
2015	56 620	6 364	1 794
2016	57 737	6 504	1 820
2017	58 735	6 634	1 842
2018	59 344	6 768	1 868
2019 ²	60 281	6 908	1 893
¹ Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper			
² BFU-Schätzung			
Quelle: BFS: Leistungen des mot. priv. Personenverkehrs auf der Strasse			USVT.05

Entwicklung der Fahrleistung in Mio. Fahrzeugkilometern nach Ortslage¹, 1970–2019

Jahr	Innerorts	Ausserorts	Autobahn	Total
1970	10 853	15 501	2 743	29 097
1980	14 996	15 303	8 817	39 116
1990	16 675	17 372	15 558	49 604
2000	16 921	18 222	17 758	52 901
2010	18 492	20 100	21 472	60 064
2015	20 111	21 869	23 405	65 385
2016	20 515	22 303	23 872	66 691
2017	20 873	22 690	24 292	67 855
2018	21 117	22 953	24 580	68 650
2019	21 464	23 325	24 985	69 774
¹ BFU-Schätzung				
Quelle: BFS: Leistungen des mot. priv. Personenverkehrs auf der Strasse				USVT.07

Entwicklung der Personenschäden pro 100 Mio. Fahrzeugkilometer nach Fahrzeugart, 1970–2019

Jahr	Verletzte			Getötete		
	Personenwagen	Sachentransportfahrzeug ¹	Motorrad	Personenwagen	Sachentransportfahrzeug ¹	Motorrad
1970	75	...	543	2.9	...	23.3
1980	50	20	615	1.9	0.5	20.3
1990	35	18	403	1.1	0.4	13.8
2000	38	14	308	0.6	0.3	6.3
2005	30	11	300	0.4	0.2	5.2
2010	24	9	250	0.2	0.1	3.9
2015	18	8	211	0.1	0.1	3.7
2016	18	8	191	0.1	0.0	2.4
2017	17	9	203	0.1	0.1	2.8
2018	16	8	194	0.1	0.1	2.2
2019 ²	15	8	180	0.1	0.1	1.6
¹ Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper						
² BFU-Schätzung						
Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle; BFS: Leistungen des motorisierten privaten Personenverkehrs auf der Strasse						USVT.06

Entwicklung der Personenschäden pro 100 Mio. Fahrzeugkilometer nach Ortslage, 1970–2019

Jahr	Verletzte				Getötete			
	Innerorts	Ausserorts	Autobahn	Total	Innerorts	Ausserorts	Autobahn	Total
1970	206	83	25	124	6.6	6.1	1.1	5.8
1980	135	79	...	83	3.5	4.7	...	3.2
1990	104	68	...	59	2.1	3.4	...	1.9
2000	107	47	19	57	1.3	1.8	0.2	1.1
2005	96	41	13	48	0.8	1.3	0.1	0.7
2010	80	34	12	40	0.6	0.9	0.1	0.5
2015	67	26	10	33	0.6	0.5	0.1	0.4
2016	65	25	11	32	0.4	0.5	0.1	0.3
2017	63	26	10	32	0.4	0.5	0.1	0.3
2018	64	25	10	32	0.5	0.5	0.1	0.3
2019 ¹	63	23	10	30	0.3	0.4	0.1	0.3
¹ BFU-Schätzung								
Quelle: ASTRA: polizeilich registrierte Unfälle; BFS: Leistungen des motorisierten privaten Personenverkehrs auf der Strasse								

Internationaler Vergleich

Getötete im Strassenverkehr im internationalen Vergleich nach Unfalljahr und Verkehrsteilnahme, 1980–2018															
Land	Getötete total (absolut) ¹					Getötete pro 1 Mio. Einwohner/-innen ¹					Getötete pro 1 Mio. Einwohner nach Verkehrsteilnahme, 2018 ¹				
	1980	1990	2000	2010	2018	1980	1990	2000	2010	2018	Personen- wagen	Motorrad	Fahrrad	Fussgänger/-in	Andere
A	2 003	1 558	976	552	409	265	204	122	66	46	21	12	5	5	4
AUS	3 272	2 331	1 817	1 350	1 145	223	137	95	61	46	...	...	...	...	...
B	2 396	1 976	1 470	850	604	243	199	144	78	53	24	8	8	6	7
CDN*	5 461	3 963	2 904	2 238	1 804	223	143	95	66	50	31	5	1	8	5
CH	1 209	925	592	327	233	192	139	83	42	27	9	5	4	6	3
CZ	1 261	1 291	1 486	802	656	122	125	145	77	62	...	...	...	...	...
D	15 050	11 046	7 503	3 648	3 275	193	140	91	45	40	17	7	5	6	4
DK	690	634	498	255	171	135	123	93	46	30	11	4	5	5	5
E	6 522	9 032	5 776	2 478	1 806	175	233	144	53	39	16	8	1	8	6
F	13 636	11 215	8 079	3 992	3 248	254	198	137	64	50	25	10	3	7	5
FIN	551	649	396	272	225	115	130	77	51	41	26	4	3	4	4
GB*	6 182	5 402	3 580	1 905	1 856	110	94	61	30	28	12	5	2	7	1
GR	1 446	2 050	2 037	1 258	700	151	203	187	112	65	25	18	1	14	8
H	1 630	2 432	1 200	740	629	152	234	117	74	64	30	5	7	17	6
I	9 220	7 151	7 061	4 114	3 334	164	126	124	70	55	24	11	4	10	6
IRL	564	478	415	212	148	166	136	110	47	31	...	...	...	...	...
IS	25	24	32	8	18	110	95	115	25	52	34	0	0	0	17
ISR*	425	418	506	375	316	108	87	79	49	42	12	7	1	13	8
J	11 388	14 595	10 410	5 828	4 166	97	118	82	46	33	7	3	5	12	6
KOR	6 449	14 174	10 236	5 505	3 781	169	331	218	111	73	14	12	4	29	14
L	98	71	76	32	36	270	187	175	64	60	32	15	5	5	3
N	362	332	341	208	108	89	78	76	43	20	12	3	1	2	2
NL*	1 996	1 376	1 082	537	535	142	92	68	32	31	11	3	8	4	5
NZ	597	729	462	375	377	188	214	120	86	77	55	10	1	8	3
P*	2 850	2 924	2 053	937	602	293	293	200	89	58	20	10	2	13	13
PL	6 002	7 333	6 294	3 908	2 862	169	193	164	102	75	...	...	...	...	...
S	848	772	591	266	324	102	91	67	28	32	18	5	2	3	4
SLO	558	517	314	138	91	295	259	158	67	44	...	...	...	...	...
SRB	...	1 955	1 048	660	546	...	...	139	90	78	34	6	6	22	11
USA*	51 091	44 599	41 945	32 999	36 560	225	179	149	107	115	41	16	2	19	36
A	Österreich		FIN	Finnland		L	Luxemburg								
AUS	Australien		GB	Vereinigtes Königreich		N	Norwegen								
B	Belgien		GR	Griechenland		NL	Niederlande								
CDN	Kanada		H	Ungarn		NZ	Neuseeland								
CH	Schweiz		I	Italien		P	Portugal								
CZ	Tschechien		IRL	Irland		PL	Polen								
D	Deutschland		IS	Island		S	Schweden								
DK	Dänemark		ISR	Israel		SLO	Slovenien								
E	Spanien		J	Japan		SRB	Serbien								
F	Frankreich		KOR	Südkorea		USA	Vereinigte Staaten von Amerika								
¹ Innerhalb von 30 Tagen nach dem Unfall gestorben															
* Werte 2017															
Quelle: OECD: IRTAD															
USVT.24/22															

USVT.24/25

Sicherheitsindikatoren

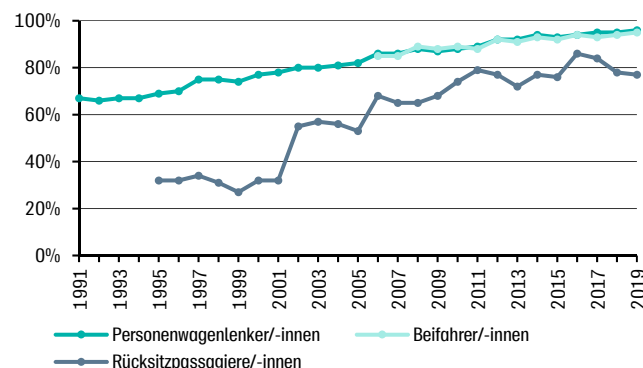
Entwicklung der Gurtentragquoten der Personenwagenlenker/-innen nach Ortslage und Region in Prozent, 1980–2019

Jahr	Deutschschweiz	Romandie	Tessin	Total
Innerorts				
1980	28	7	11	23
1990	64	34	44	53
2000	73	48	37	66
2010	86	76	66	83
2015	92	87	82	92
2019	95	92	89	95
Ausserorts				
1980	40	24	12	35
1990	77	55	55	71
2000	80	70	50	76
2010	91	81	78	88
2015	94	89	86	93
2019	96	94	94	96
Autobahn				
1980	59	33	40	52
1990	83	72	75	80
2000	90	89	78	89
2010	94	93	86	93
2015	96	94	92	96
2019	97	96	97	97
Alle Ortstagen				
1980	40	20	19	35
1990	74	52	56	67
2000	81	69	55	77
2010	90	83	77	88
2015	94	90	87	93
2019	96	94	94	96

Tragobligatorium seit 1.7.1981
Erfasste Personen in Fahrzeugen (Stichprobe) 2019: 29 655
Quelle: BFU-Erhebung

VSV.T.01

Entwicklung der Gurtentragquoten der Personenwagenlenker/-innen, Beifahrer/-innen und Rücksitzpassagiere/-innen, 1991–2019



Erfasste Personen in Fahrzeugen (Stichprobe) 2019: Personenwagenlenker/-innen 29 655, Beifahrer/-innen 14 623, Rücksitzpassagiere/-innen 2111

Quelle: BFU-Erhebung

VSV.G.04

Entwicklung der Gurtentragquoten der Personenwagenlenker/-innen, Beifahrer/-innen und Rücksitzpassagiere/-innen in Prozent, 1995–2019

Jahr	Personenwagenlenker/-in	Beifahrer/-in	Rücksitzpassagier/-in
1995	69	...	32
2000	77	...	32
2005	82	...	53
2010	88	89	74
2015	93	92	76
2016	94	94	86
2017	95	93	84
2018	95	94	78
2019	96	95	77

Tragobligatorium: Personenwagenlenker/-innen und Beifahrer/-innen seit 1.7.1981, Rücksitzpassagiere/-innen seit 1.10.1994

Erfasste Personen in Fahrzeugen (Stichprobe) 2019: Personenwagenlenker/-innen 29 655, Beifahrer/-innen 14 623, Rücksitzpassagiere/-innen 2111

Quelle: BFU-Erhebung

VSV.T.11

Entwicklung der Gurtentragquoten der Beifahrer/-innen in Personenwagen nach Ortslage in Prozent, 2006–2019

Jahr	Innerorts	Ausserorts	Autobahn	Total
2006	80	86	90	85
2010	83	91	93	89
2011	82	90	92	88
2012	89	94	95	92
2013	87	91	96	91
2014	91	93	97	93
2015	91	93	95	92
2016	92	96	97	94
2017	91	93	97	93
2018	93	94	97	94
2019	95	96	96	95

Tragobligatorium seit 1.7.1981

Erfasste Personen in Fahrzeugen (Stichprobe) 2019: 14 623

Quelle: BFU-Erhebung

VSV.T.10.1

Gurtentragquoten der Beifahrer/-innen in Personenwagen nach Ortslage und Region in Prozent, 2019

Region	Innerorts	Ausserorts	Autobahn	Total
Deutschschweiz	95	96	97	96
Romandie	91	94	93	93
Tessin	88	95	97	93
Total	95	96	96	95

Tragobligatorium seit 1.7.1981

Erfasste Personen in Fahrzeugen (Stichprobe) 2019: 14 623

Quelle: BFU-Erhebung

VSV.T.10.2

Entwicklung der Helmtragquoten der Radfahrer/-innen im Strassenverkehr nach Alter in Prozent, 1998–2019

Jahr	0–14	15–29	30–44	45–59	60+	Total
1998	30	9	13	10	6	14
2000	32	15	18	17	17	20
2005	49	27	40	30	23	34
2010	69	25	35	38	33	37
2011	67	25	46	39	30	40
2012	68	26	46	46	37	43
2013	63	25	55	46	46	46
2014	60	28	49	48	44	43
2015	67	34	51	49	38	47
2016	69	34	59	49	38	49
2017	77	29	56	44	32	46
2018	76	32	58	50	45	51
2019	75	35	59	54	43	52

Erfasste Personen (Stichprobe) 2019: 7157

Quelle: BFU-Erhebung

VSV.T.04.1

Entwicklung der Helmtragquoten der Radfahrer/-innen im Strassenverkehr nach Fahrzweck in Prozent, 1998–2019

Jahr	Arbeit	Schule	Einkauf	Freizeit	Total
1998	12	10	9	17	14
2000	11	15	9	26	20
2005	25	28	16	43	34
2010	25	35	16	46	37
2011	30	35	21	48	40
2012	27	37	19	49	43
2013	30	32	14	54	46
2014	32	33	18	49	43
2015	34	37	21	53	47
2016	38	45	23	55	49
2017	39	49	23	50	46
2018	38	43	22	57	51
2019	43	45	24	57	52

Erfasste Personen (Stichprobe) 2019: 7157

Quelle: BFU-Erhebung

VSV.T.09.1

Helmtragquoten der Radfahrer/-innen im Strassenverkehr nach Alter und Region in Prozent, 2019

Region	0–14	15–29	30–44	45–59	60+	Total
Deutschschweiz	76	35	59	53	43	52
Romandie	60	43	59	61	44	55
Tessin	40	34	74	52	61	57
Total	75	35	59	54	43	52

Erfasste Personen (Stichprobe) 2019: 7157

Quelle: BFU-Erhebung

VSV.T.04.2

Helmtragquoten der Radfahrer/-innen im Strassenverkehr nach Fahrzweck und Region in Prozent, 2019

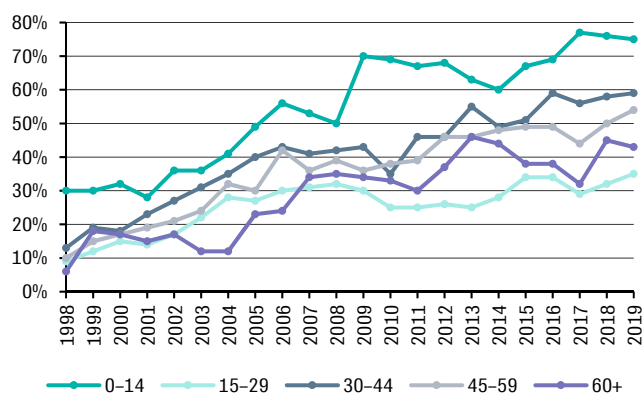
Region	Arbeit	Schule	Einkauf	Freizeit	Total
Deutschschweiz	43	46	24	57	52
Romandie	45	22	23	61	55
Tessin	16	12	21	70	57
Total	43	45	24	57	52

Erfasste Personen (Stichprobe) 2019: 7157

Quelle: BFU-Erhebung

VSV.T.09.2

Entwicklung der Helmtragquoten der Radfahrenden nach Alter, 1998–2019

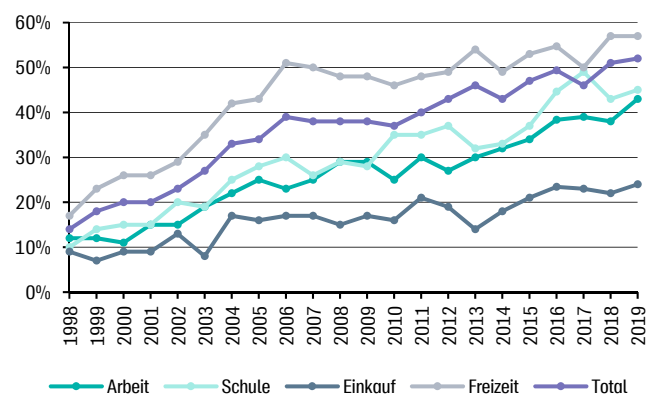


Erfasste Personen (Stichprobe) 2019: 7157

Quelle: BFU-Erhebung

VSV.G.06

Entwicklung der Helmtragquoten der Radfahrenden nach Fahrzweck, 1998–2019



Erfasste Personen (Stichprobe) 2019: 7157

Quelle: BFU-Erhebung

VSV.G.08

Entwicklung der Helmtragquoten der motorisierten Zweiradfahrer/-innen in Prozent, 1998–2019

Jahr	Mofa	Motorrad
1998	89	99
2000	73	98
2005	94	99
2006	92	100
2007	85	99
2008	82	99
2009	86	100
2010	89	100
2011	91	100
2012	96	100
2013	94	100
2014	95	100
2015	93	100
2016	91	100
2017	96	100
2018	96	100
2019	94	100

Erfasste Personen (Stichprobe) 2019: 2693
Quelle: BFU-Erhebung

VSV.T.03.1

Helmtragquoten der motorisierten Zweiradfahrenden nach Region in Prozent, 2019

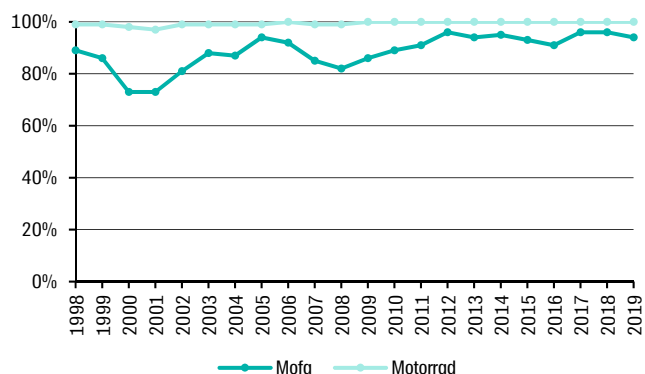
Region	Mofa	Motorrad
Deutschschweiz	95	100
Romandie	100	100
Tessin	82	100
Total	96	100

Erfasste Personen (Stichprobe) 2019: 2693

Quelle: BFU-Erhebung

VSV.T.03.2

Entwicklung der Helmtragquoten der motorisierten Zweiradfahrenden, 1998–2019



Erfasste Personen (Stichprobe) 2019: 2693

Quelle: BFU-Erhebung

VSV.G.07

Helmtragquote, Fahren mit Licht und Leuchtweste bei den E-Bike-Fahrern/-innen nach E-Bike-Typ, 2019

	Langsames E-Bike (bis 25 km/h)	Schnelles E-Bike (bis 45 km/h)
Helmtragquote	65	92 ¹
Fahren mit Licht am Tag	27	61
Fahren mit Leuchtweste am Tag	2	9

¹ Tragobligatorium seit 1.7.2012
Erfasste Personen (Stichprobe) 2019: 1394
Quelle: BFU-Erhebung

VSV.T.14

Lichteinschaltquoten der Motorfahrzeuge bei schöner Witterung¹ nach Region und Ortslage in Prozent², 2019

	Personenwagen	Lastwagen / Bus	Motorrad	Total
Region				
Deutschschweiz	97	97	98	97
Romandie	96	93	99	96
Tessin	97	99	99	97
Ortslage				
Innerorts	97	96	99	97
Ausserorts	97	96	98	97
Autobahn	99	98	100	99
Total	97	97	99	97

¹ Hell und sonnig oder leicht bewölkt

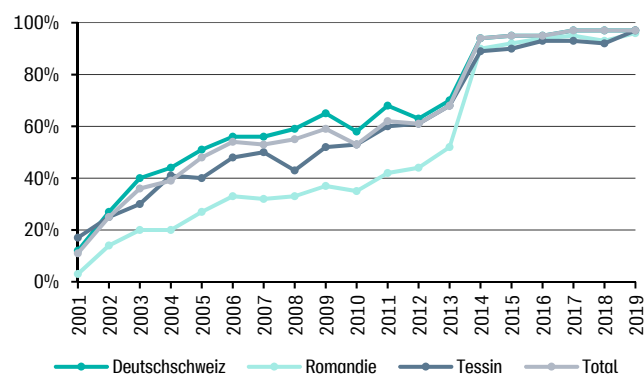
² Fahren mit Licht am Tag obligatorisch seit 1.1.2014

Erfasste Fahrzeuge (Stichprobe) 2019: 30 818

Quelle: BFU-Erhebung

VSV.T.08

Entwicklung der Lichteinschaltquoten der Personenwagen bei schöner Witterung¹ nach Region, 2001–2019


¹ Hell und sonnig oder leicht bewölkt

Erfasste Personenwagen (Stichprobe) 2019: 28 241

Quelle: BFU-Erhebung

VSV.G.03

Geschwindigkeitsverhalten der Motorfahrzeuglenkenden nach Geschwindigkeitsregime, Fahrzeugart und Sprachregion, 2019

	Deutschschweiz			Romandie/Tessin			Total		
	v_m [km/h]	v_{85} [km/h]	Einhaltetequote (in %)	v_m [km/h]	v_{85} [km/h]	Einhaltetequote (in %)	v_m [km/h]	v_{85} [km/h]	Einhaltetequote (in %)
30 km/h									
Leichter Motorwagen ¹	31.6	36	46	31.5	37	48	31.6	36	47
Motorrad	33.8	39	28	32.2	39	45	33.2	39	35
Schwerer Motorwagen ²	30.4	34	55	29.7	34	62	30.2	34	56
Total	31.7	36	46	31.5	37	48	31.6	37	46
50 km/h									
Leichter Motorwagen ¹	47.5	54	64	48.3	55	63	47.7	55	64
Motorrad	46.3	54	68	48.0	55	64	46.8	55	67
Schwerer Motorwagen ²	45.5	53	72	45.2	53	73	45.4	53	73
Total	47.4	54	65	48.2	55	63	47.6	55	64
80 km/h									
Leichter Motorwagen ¹	68.9	80	85	74.8	84	72	70.6	82	82
Motorrad	69.3	82	80	75.7	89	63	71.5	85	75
Schwerer Motorwagen ²	65.3	79	89	69.3	82	81	66.0	80	87
Total	68.7	80	85	74.6	85	72	70.3	82	82
120 km/h									
Leichter Motorwagen ¹	112.8	125	68	110.8	125	72	112.4	125	69
Motorrad	113.9	129	66	112.1	129	67	113.4	129	66
Schwerer Motorwagen ²	87.1	91	...	87.1	93	...	87.0	91	...
Total	110.7	125	68	109.1	124	72	110.4	125	69

¹ Überwiegend Personenwagen

² Lastwagen, Sattelschlepper, Reisecars

v_m : Durchschnittsgeschwindigkeit

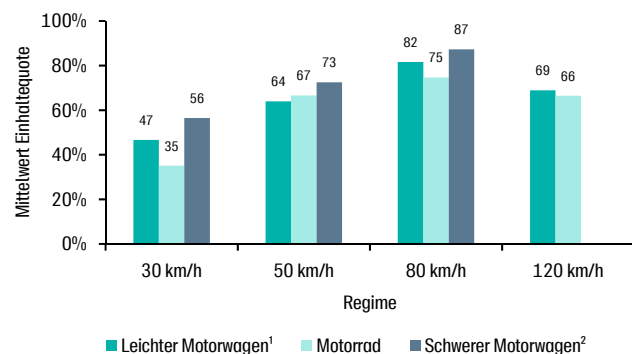
v_{85} : Geschwindigkeit, die von 85 % der Fahrzeuglenkenden eingehalten wird

Einhaltetequote: Anteil der Fahrzeuglenkenden, die das Limit nicht überschreiten

Quelle: BFU-Erhebung

VSV.T.15

Einhaltetequoten der Motorfahrzeuglenkenden nach Geschwindigkeitsregime und Fahrzeugart, 2019



¹ Überwiegend Personenwagen

² Lastwagen, Sattelschlepper, Reisecars

Einhaltetequote für das Regime 120 km/h nicht berechnet

Quelle: BFU-Erhebung

VSV.G.10

Gesicherte Kinder in Personenwagen nach Alter und Ortslage (Spezialerhebung) in Prozent, 1997–2012

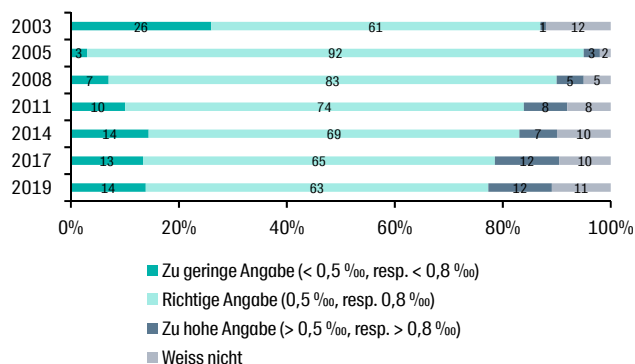
Alter	1997	2002	2007	2012
Innerorts				
0–6	74	88	93	91
7–12	66	66	91	99
Total Innerorts	72	84	93	93
Ausserorts				
0–6	69	82	95	89
7–12	53	80	92	96
Total Ausserorts	62	81	94	91
Autobahn				
0–6	82	87	94	94
7–12	71	94	97	99
Total Autobahn	78	95	95	96
Total	70	85	94	93

Quelle: BFU-Erhebung

VSV.T.06

Selbstberichtete Verhaltensweisen

Nennung der geltenden Promillegrenze, 2003–2019



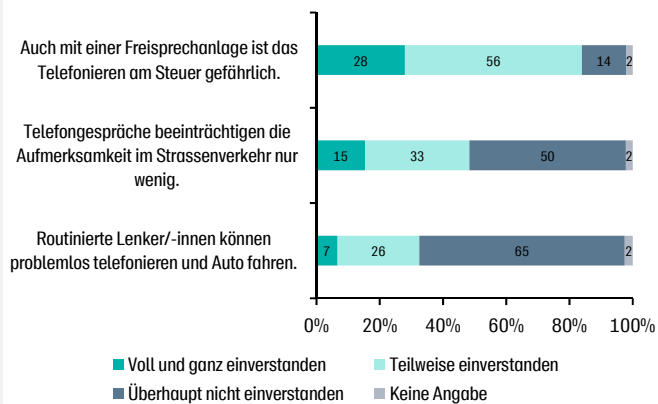
2003: 0,8 ‰; ab 2005: 0,5 ‰

Befragte Personen (Stichprobe) 2019: 807 (nur Autofahrer/-innen)

Quelle: BFU-Bevölkerungsbefragung

ESV.G.45

Beurteilung verschiedener Aussagen zum Thema Telefonieren am Steuer, 2019

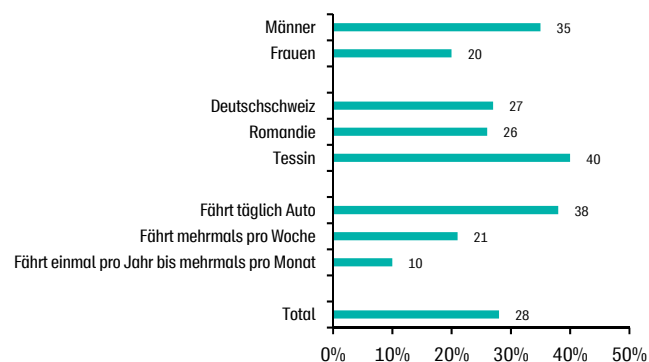


Befragte Personen (Stichprobe) 2019: 1408 (nur Autofahrer/-innen)

Quelle: BFU-Bevölkerungsbefragung

ESV.G.94

Anteil der PW-Lenkenden, die im Jahr 2018 zumindest einmal von der Polizei kontrolliert wurden, 2019

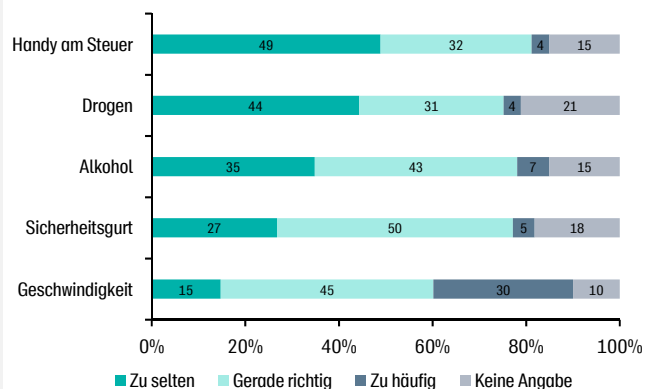


Befragte Personen (Stichprobe) 2019: 1408 (nur Autofahrer/-innen)

Quelle: BFU-Bevölkerungsbefragung

ESV.G.95

Einschätzung der Intensität von Polizeikontrollen, 2019

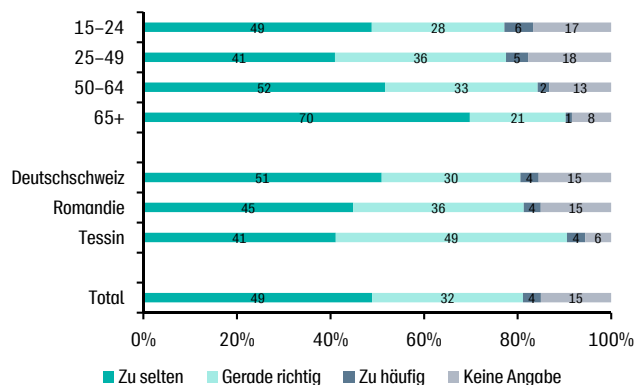


Befragte Personen (Stichprobe) 2019: 1648

Quelle: BFU-Bevölkerungsbefragung

ESV.G.96

Einschätzung der Intensität von Kontrollen bezüglich Handy am Steuer, 2019

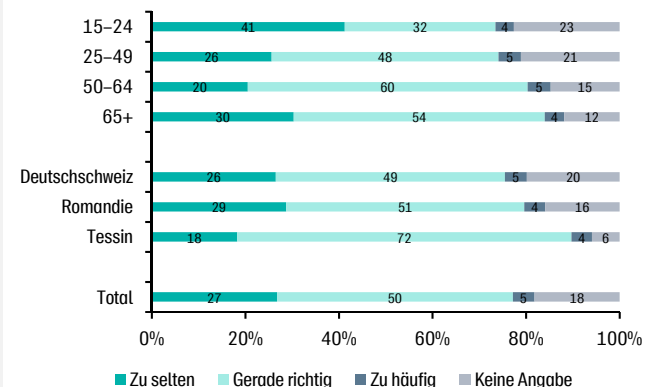


Befragte Personen (Stichprobe) 2019: 1648

Quelle: BFU-Bevölkerungsbefragung

ESV.G.97

Einschätzung der Intensität von Kontrollen bezüglich Sicherheitsgurt, 2019



Befragte Personen (Stichprobe) 2019: 1648

Quelle: BFU-Bevölkerungsbefragung

ESV.G.98



Sport

Jährlich verletzen sich rund 420 000 in der Schweiz wohnhafte Sportlerinnen und Sportler bei Unfällen im In- und Ausland. Im Schnitt werden 138 getötet, davon 126 in der Schweiz und 12 im Ausland. Zusätzlich kommen in der Schweiz weitere 55 Personen aus dem Ausland bei einem Sportunfall ums Leben.

Überblick

Entwicklung der Anzahl Verletzter nach Sportart, 2005–2017

Sportartengruppe / Sportart	2005	2010	2015	2017	Ø 2013–2017
Ballspiele					
Badminton (inkl. Federball)	2 520	3 000	2 850	2 940	2 980
Basketball	8 010	7 830	8 660	9 060	8 270
Fussball	70 510	83 860	81 480	81 040	82 230
Handball	6 910	7 470	7 490	6 410	7 020
Land-, Roll- und Unihockey	9 730	11 230	11 270	11 630	11 430
Squash	1 620	1 550	1 200	1 120	1 340
Tennis	4 550	5 050	5 420	5 790	5 330
Volleyball	10 530	10 360	9 270	9 450	9 650
Anderer Ballspiele	5 300	7 240	7 690	9 500	7 950
Total Ballspiele	119 680	137 590	135 330	136 940	136 200
Bergsport, Wandern					
Bergwandern, Wandern	17 670	19 930	25 730	33 890	26 500
Anderer Bergsport	1 610	2 500	2 950	3 650	2 970
Total Bergsport, Wandern	19 280	22 430	28 680	37 540	29 470
Flugsport					
Gleitschirmfliegen	470	770	880	1 010	860
Anderer Flugsport	300	180	220	180	190
Total Flugsport	770	950	1 100	1 190	1 050
Rad- und Rollsport					
Inlineskating, Rollschuhlaufen	9 800	6 660	6 230	4 220	5 950
Mountainbiking	6 680	8 310	8 990	12 350	9 740
Radfahren (ohne Strassenverkehr)	5 130	5 870	6 100	6 030	5 810
Anderer Rad- und Rollsport	6 130	9 900	10 380	13 180	11 310
Total Rad- und Rollsport	27 740	30 740	31 700	35 780	32 810
Turnen, Leichtathletik					
Geräteturnen	4 610	4 270	5 530	7 090	5 440
Gymnastik, Fitnesstraining, Aerobic	3 010	4 080	5 300	4 910	4 510
Laufen, Jogging	11 270	11 690	14 330	22 380	15 690
Leichtathletik	1 640	1 400	1 000	1 280	1 160
Anderes Turnen	6 500	5 230	5 620	3 460	4 750
Total Turnen, Leichtathletik	27 030	26 670	31 780	39 120	31 550
Wassersport					
Baden, Schwimmen	10 990	12 520	12 170	10 540	11 620
Bootsfahren	2 620	2 720	2 370	3 000	2 600
Anderer Wassersport	3 880	3 800	4 900	3 750	4 450
Total Wassersport	17 490	19 040	19 440	17 290	18 670
Wintersport					
Eishockey	5 000	5 400	5 020	5 160	5 010
Eislaufen, Eiskunstlauf	4 000	3 450	3 920	4 000	3 780
Schlitteln, Rodeln	8 400	7 710	6 260	6 360	6 460
Skifahren alpin	48 030	50 460	51 870	49 330	52 320
Tourenskifahren	530	840	850	1 050	970
Skilanglauf	4 520	4 370	5 310	7 130	5 440
Snowboardfahren	15 160	13 920	10 350	9 440	11 060
Anderer Wintersport	4 260	5 150	4 480	6 090	5 330
Total Wintersport	89 900	91 300	88 060	88 560	90 370
Anderer Sport- und Spielarten					
Kampfsport (inkl. Selbstverteidigung)	16 880	19 570	19 660	17 970	19 500
Kugel-, Wurf- und Schlagspiele	11 030	10 340	10 030	9 560	9 950
Reit-/Pferdesport	7 580	8 410	7 970	7 590	7 750
Rennsport mit Motorfahrzeugen	6 710	7 190	8 180	6 210	7 390
Tanzen	1 950	3 310	3 910	3 820	3 690
Übrige Sport- und Spielarten	32 570	30 430	30 620	30 580	30 200
Total Anderer Sport- und Spielarten	76 720	79 250	80 370	75 730	78 480
Total	378 610	407 970	416 460	432 150	418 600
Quelle: BFU-Hochrechnung					USPT.01

Alter / Geschlecht

Entwicklung der Anzahl Verletzter nach Sportart und Alter, Ø 2013–2017				
Sportartengruppe / Sportart	0–16	17–64	65+	Total
Ballspiele				
Badminton (inkl. Federball)	240	2 730	10	2 980
Basketball	2 200	6 020	50	8 270
Fussball	23 520	58 220	490	82 230
Handball	2 490	4 530	0	7 020
Land-, Roll- und Unihockey	3 340	8 070	20	11 430
Squash	60	1 280	0	1 340
Tennis	310	4 910	110	5 330
Volleyball	2 640	6 960	50	9 650
Anderere Ballspiele	2 770	5 080	100	7 950
Total Ballspiele	37 570	97 800	830	136 200
Bergsport, Wandern				
Bergwandern, Wandern	1 740	15 770	8 990	26 500
Anderer Bergsport	320	2 540	110	2 970
Total Bergsport, Wandern	2 060	18 310	9 100	29 470
Flugsport				
Gleitschirmfliegen	0	840	20	860
Anderer Flugsport	0	190	0	190
Total Flugsport	0	1 030	20	1 050
Rad- und Rollsport				
Inlineskating, Rollschuhlaufen	2 620	3 250	80	5 950
Mountainbiking	1 210	8 230	300	9 740
Radfahren (ohne Strassenverkehr)	1 880	3 120	810	5 810
Anderer Rad- und Rollsport	8 010	3 140	160	11 310
Total Rad- und Rollsport	13 720	17 740	1 350	32 810
Turnen, Leichtathletik				
Geräteturnen	4 450	980	10	5 440
Gymnastik, Fitnesstraining, Aerobic	3 180	1 300	30	4 510
Laufen, Jogging	5 890	8 470	1 330	15 690
Leichtathletik	930	230	0	1 160
Anderes Turnen	3 760	930	60	4 750
Total Turnen, Leichtathletik	18 210	11 910	1 430	31 550
Wassersport				
Baden, Schwimmen	5 270	6 120	230	11 620
Bootsfahren	510	1 960	130	2 600
Anderer Wassersport	300	4 000	150	4 450
Total Wassersport	6 080	12 080	510	18 670
Wintersport				
Eishockey	1 270	3 690	50	5 010
Eislaufen, Eiskunstlauf	350	3 030	400	3 780
Schlitteln, Rodeln	1 080	5 220	160	6 460
Skifahren alpin	8 630	40 460	3 230	52 320
Tourenskifahren	0	870	100	970
Skilanglauf	420	3 630	1 390	5 440
Snowboardfahren	3 950	6 600	510	11 060
Anderer Wintersport	200	4 800	330	5 330
Total Wintersport	15 900	68 300	6 170	90 370
Anderere Sport- und Spielarten				
Kampfsport (inkl. Selbstverteidigung)	4 810	14 440	250	19 500
Kugel-, Wurf- und Schlagspiele	1 320	6 740	1 890	9 950
Reit-/Pferdesport	2 920	4 730	100	7 750
Rennsport mit Motorfahrzeugen	1 460	5 780	150	7 390
Tanzen	1 310	2 180	200	3 690
Übrige Sport- und Spielarten	16 420	12 500	1 280	30 200
Total Anderere Sport- und Spielarten	28 240	46 370	3 870	78 480
Total	121 780	273 540	23 280	418 600
Quelle: BFU-Hochrechnung				USPT.02

Entwicklung der Anzahl Verletzter nach Sportart und Geschlecht, Ø 2013–2017			
Sportartengruppe / Sportart	Männlich	Weiblich	Total
Ballspiele			
Badminton (inkl. Federball)	2 090	890	2 980
Basketball	5 740	2 530	8 270
Fussball	68 450	13 780	82 230
Handball	4 610	2 410	7 020
Land-, Roll- und Unihockey	8 860	2 570	11 430
Squash	1 140	200	1 340
Tennis	3 960	1 370	5 330
Volleyball	4 630	5 020	9 650
Anderere Ballspiele	6 200	1 750	7 950
Total Ballspiele	105 680	30 520	136 200
Bergsport, Wandern			
Bergwandern, Wandern	10 500	16 000	26 500
Anderer Bergsport	1 980	990	2 970
Total Bergsport, Wandern	12 480	16 990	29 470
Flugsport			
Gleitschirmfliegen	670	190	860
Anderer Flugsport	130	60	190
Total Flugsport	800	250	1 050
Rad- und Rollsport			
Inlineskating, Rollschuhlaufen	2 550	3 400	5 950
Mountainbiking	8 180	1 560	9 740
Radfahren (ohne Strassenverkehr)	3 630	2 180	5 810
Anderer Rad- und Rollsport	6 570	4 740	11 310
Total Rad- und Rollsport	20 930	11 880	32 810
Turnen, Leichtathletik			
Geräteturnen	1 250	4 190	5 440
Gymnastik, Fitnesstraining, Aerobic	1 010	3 500	4 510
Laufen, Jogging	10 540	5 150	15 690
Leichtathletik	290	870	1 160
Anderes Turnen	1 190	3 560	4 750
Total Turnen, Leichtathletik	14 280	17 270	31 550
Wassersport			
Baden, Schwimmen	3 950	7 670	11 620
Bootsfahren	1 540	1 060	2 600
Anderer Wassersport	4 110	340	4 450
Total Wassersport	9 600	9 070	18 670
Wintersport			
Eishockey	4 960	50	5 010
Eislaufen, Eiskunstlauf	3 180	600	3 780
Schlitteln, Rodeln	3 600	2 860	6 460
Skifahren alpin	27 560	24 760	52 320
Tourenskifahren	690	280	970
Skilanglauf	2 860	2 580	5 440
Snowboardfahren	7 520	3 540	11 060
Anderer Wintersport	4 760	570	5 330
Total Wintersport	55 130	35 240	90 370
Andere Sport- und Spielarten			
Kampfsport (inkl. Selbstverteidigung)	15 420	4 080	19 500
Kugel-, Wurf- und Schlagspiele	5 990	3 960	9 950
Reit-/Pferdesport	2 050	5 700	7 750
Rennsport mit Motorfahrzeugen	5 610	1 780	7 390
Tanzen	1 410	2 280	3 690
Übrige Sport- und Spielarten	13 690	16 510	30 200
Total Andere Sport- und Spielarten	44 170	34 310	78 480
Total	263 070	155 530	418 600
Quelle: BFU-Hochrechnung			USPT.40

Verletzungslokalisation

Verletzungslokalisation bei den UVG-Versicherten nach Sportart (pro 100 Verletzte), Ø 2013–2017

Sportartengruppe / Sportart

	Schädel/Hirn	Gesicht	Augen	Kopf/ Gesicht/Hals ¹	Wirbelsäule/ Rückenmark	Rumpf	Schultergürtel/ Oberarm	Unterarm/ Ellbogen	Handgelenk/ Hand/Finger	Obere Extremitäten ¹	Hüfte	Oberschenkel	Knie	Unterschenkel/ Sprunggelenk	Fuss/Zehen	Untere Extremitäten ¹	Übrige und mehrere Körperstellen ¹	Gesamter Körper (systemische Effekte)
Ballspiele																		
Badminton (inkl. Federball)	0.0	3.6	2.9	1.3	1.3	2.9	6.1	1.5	3.8	0.2	0.6	2.3	17.0	51.9	5.3	2.7	0.2	0.4
Basketball	0.3	6.6	0.8	4.0	1.5	3.6	4.3	2.2	26.5	0.3	0.6	2.8	11.7	32.8	4.8	2.8	0.1	0.6
Fussball	1.2	4.4	0.8	2.6	1.1	7.4	5.9	1.8	10.2	0.1	0.7	6.8	19.5	30.8	9.3	3.3	0.1	0.6
Handball	2.3	8.1	2.8	3.3	1.2	4.8	7.1	3.3	23.2	0.0	0.9	2.9	15.1	22.6	4.6	3.0	0.0	0.9
Land-, Roll- und Unihockey	2.6	5.0	3.6	3.3	1.7	8.0	6.3	3.2	10.4	0.0	0.9	3.7	16.6	32.1	6.2	3.0	0.0	0.9
Squash	1.1	8.0	6.1	5.3	1.5	6.1	9.9	3.4	5.0	0.0	1.1	3.1	15.3	28.6	5.0	6.9	0.0	0.8
Tennis	0.1	1.9	1.9	1.6	1.5	2.8	7.2	3.9	8.2	0.6	0.7	7.3	19.7	40.4	3.7	3.9	0.4	0.7
Volleyball	0.9	2.0	0.8	1.3	2.2	3.9	8.5	2.1	26.9	0.3	0.2	2.9	14.0	32.8	4.6	2.1	0.0	0.4
Anderer Ballspiele	1.7	6.1	2.2	4.1	1.9	6.5	10.1	2.7	23.6	0.1	1.4	3.9	12.7	21.2	4.9	2.5	0.2	0.4
Bergsport, Wandern																		
Bergwandern, Wandern	1.1	2.6	1.8	3.7	1.9	10.4	9.2	5.8	13.6	0.4	0.7	1.9	13.8	31.8	5.7	6.9	1.0	3.1
Anderer Bergsport	1.2	2.0	0.5	3.3	3.4	9.8	12.5	4.9	18.0	0.4	0.9	3.2	15.3	28.9	9.7	2.2	1.4	2.4
Flugsport																		
Gleitschirmfliegen	5.5	4.0	0.0	4.7	25.5	25.6	9.4	6.0	9.4	0.0	2.7	4.7	11.4	25.5	8.0	2.7	2.6	4.8
Anderer Flugsport	3.4	2.9	0.0	5.8	14.4	17.4	11.4	8.6	3.0	2.9	2.9	5.8	20.0	22.8	8.6	8.6	2.1	2.9
Rad- und Rollsport																		
Inlineskating, Rollschuhlaufen	2.1	5.4	0.8	4.1	2.6	16.3	14.0	15.0	25.8	1.3	2.1	4.1	10.9	10.9	1.0	3.9	2.3	0.8
Mountainbiking	3.8	6.6	1.0	6.0	4.7	18.4	26.3	12.7	21.7	0.6	2.9	3.4	10.2	14.4	1.7	3.8	2.4	2.4
Radfahren (ohne Strassenverkehr)	4.4	8.7	1.2	11.2	4.1	18.3	20.9	15.4	23.2	2.1	2.3	3.9	12.2	12.0	2.7	2.5	2.5	1.9
Anderer Rad- und Rollsport	1.6	5.5	0.9	6.1	1.5	12.8	12.4	13.3	26.1	1.0	1.9	2.8	12.0	22.9	5.7	2.6	1.0	0.6
Turnen, Leichtathletik																		
Geräteturnen	1.5	2.8	0.4	6.3	8.3	12.4	10.2	3.0	13.4	0.4	0.2	2.0	12.4	21.9	11.7	3.0	0.0	0.9
Gymnastik, Fitnesstraining, Aerobic	0.9	4.1	0.9	3.9	5.1	10.8	14.7	3.9	13.6	0.5	0.6	4.3	11.2	19.0	8.8	3.0	0.5	0.3
Laufen, Jogging	0.4	1.9	1.2	2.2	1.4	5.4	5.7	3.1	7.8	0.2	1.1	4.1	17.9	47.2	7.0	5.6	0.5	1.5
Leichtathletik	0.0	1.0	1.0	1.0	2.0	5.9	2.0	0.0	1.0	0.0	0.0	27.7	16.8	34.7	6.9	5.9	0.0	0.0
Anderes Turnen	2.6	3.5	0.4	4.2	2.4	7.7	8.6	1.1	11.9	0.0	0.9	4.0	16.3	29.4	9.3	3.3	0.2	1.1
Wassersport																		
Baden, Schwimmen	1.4	10.1	1.7	8.1	5.9	11.3	9.1	4.5	7.8	0.4	0.5	1.8	7.3	8.4	23.7	4.6	0.6	7.1
Bootsfahren	0.9	7.6	0.9	5.8	6.1	17.1	11.3	6.4	18.6	0.3	1.8	2.1	9.5	11.9	10.4	3.4	0.9	1.6
Anderer Wassersport	1.4	7.3	1.2	6.0	4.2	13.3	10.4	3.6	10.7	0.8	0.6	3.4	9.3	14.7	11.2	4.6	0.8	9.7
Wintersport																		
Eishockey	4.8	12.2	0.6	5.6	3.5	13.0	14.5	5.8	12.1	0.2	0.9	5.3	13.5	10.8	3.8	1.2	0.2	0.2
Eislaufen, Eiskunstlauf	5.4	5.9	0.5	8.4	5.1	15.6	14.0	16.3	16.3	0.5	1.3	1.5	13.8	10.2	0.5	0.0	0.5	0.3
Schlitteln, Rodeln	1.7	2.3	0.3	4.5	5.0	18.3	12.0	3.7	11.0	0.1	1.0	1.8	24.6	22.6	2.2	1.9	0.4	0.4
Skifahren alpin	3.2	2.7	0.4	4.8	5.6	13.7	24.1	2.9	11.8	0.3	1.6	3.2	30.9	13.8	0.7	1.3	0.4	1.0
Tourenskifahren	1.7	4.0	1.0	4.6	8.6	8.2	19.2	3.5	8.6	1.0	0.5	2.5	31.4	20.2	1.0	1.5	0.9	2.4
Skilanglauf	1.7	2.8	1.4	4.0	6.3	23.4	23.9	3.7	17.4	0.6	3.1	6.3	13.7	6.0	1.1	0.9	0.9	0.3
Snowboardfahren	5.2	2.4	0.3	5.8	8.1	19.0	23.4	8.7	13.1	0.9	1.0	1.5	15.2	8.7	1.3	0.9	0.5	0.6
Anderer Wintersport	2.4	4.7	0.4	7.0	4.9	15.6	14.4	9.4	11.3	0.6	1.8	2.7	21.3	13.1	2.1	1.8	1.0	1.4
Anderer Sport- und Spielarten																		
Kampfsport (inkl. Selbstverteidigung)	1.4	7.8	1.9	5.0	2.1	12.2	10.5	3.2	18.2	0.1	0.7	2.6	14.7	12.9	10.1	1.9	0.1	0.7
Kugel-, Wurf- und Schlagspiele	0.9	5.5	2.5	3.1	1.5	8.3	9.8	4.9	19.1	0.6	0.0	4.6	14.8	18.8	5.8	4.3	0.3	3.1
Reit-/Pferdesport	8.5	3.3	0.8	10.6	11.4	30.1	15.1	4.6	13.1	1.1	4.3	3.6	10.5	13.9	6.4	2.7	1.8	1.3
Rennsport mit Motorfahrzeugen	4.9	1.8	0.0	4.9	10.5	40.3	12.1	6.7	14.1	1.5	2.6	3.9	8.2	13.1	6.4	2.8	1.3	2.8
Tanzen	0.0	1.3	0.0	2.7	4.0	7.4	9.4	1.3	9.4	0.7	1.3	4.7	20.8	26.2	10.7	2.7	0.0	0.0
Übrige Sport- und Spielarten	1.8	5.8	3.5	4.7	2.9	10.3	9.6	3.4	16.1	0.2	1.0	3.4	10.9	24.6	5.7	3.7	0.8	2.6
Total	2.0	4.4	1.2	4.2	3.4	11.2	12.0	4.3	13.4	0.3	1.1	4.0	17.3	24.1	6.2	3.3	0.6	1.6

¹ Nicht näher bezeichnet

Quelle: SSUV: UVG-Statistik

USPT.05

Getötete im Sport

Getötete nach Sportart, Wohnland und Geschlecht (Unfallland Schweiz), Ø 2010–2019¹

Sportartengruppe / Sportart	Schweiz			Ausland			Total		
	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total
Bergsport									
Bergwandern, Wandern	30	11	41	9	2	11	39	13	52
Bergsteigen	5	1	6	14	2	17	20	3	23
Klettern	3	1	3	<1	<1	1	3	1	4
Anderer Bergsport	<1	<1	1	<1	<1	<1	1	<1	1
Total Bergsport	38	13	51	24	5	28	62	18	80
Wintersport									
Tourenskifahren	11	2	13	5	1	7	17	3	20
Varianten-Skifahren	3	<1	3	2	1	3	5	1	6
Skifahren alpin	3	1	4	1	<1	1	3	1	5
Varianten-Snowboardfahren	2	0	2	1	0	1	3	0	3
Schneeschuhlaufen	1	<1	2	<1	1	1	2	1	2
Schlitteln, Rodeln	1	<1	1	0	0	0	1	<1	1
Snowboardfahren	<1	<1	<1	<1	<1	<1	<1	<1	1
Touren-Snowboardfahren	<1	<1	<1	<1	0	<1	<1	<1	1
Langlauf	<1	<1	<1	0	0	0	<1	<1	<1
Anderer Wintersport	<1	0	<1	0	0	0	<1	0	<1
Total Wintersport	21	4	25	10	3	13	31	7	38
Wassersport									
Baden, Schwimmen	15	3	18	3	<1	4	18	3	22
Bootsfahren	2	1	3	1	0	1	3	1	4
Tauchen	3	<1	3	1	0	1	3	<1	3
Anderer Wassersport	1	0	1	1	0	1	1	0	1
Total Wassersport	21	4	24	5	<1	6	26	4	30
Flugsport									
Gleitschirmfliegen	6	<1	7	1	0	1	7	<1	8
Basejumping	1	<1	1	5	<1	6	7	<1	7
Segelfliegen	1	0	1	<1	0	<1	1	0	1
Anderer Flugsport	1	0	1	<1	0	<1	2	0	2
Total Flugsport	10	1	11	7	<1	7	17	1	18
Andere Sportarten									
Gehen, Spazieren	3	1	4	<1	<1	<1	3	1	4
Jagd	3	0	3	0	0	0	3	0	3
Mountainbiking	1	<1	2	<1	0	<1	2	<1	2
Fischen	2	0	2	<1	0	<1	2	0	2
Pferdesport	<1	1	1	0	0	0	<1	1	1
Anderer Sportarten	3	<1	3	<1	<1	1	3	<1	3
Total Andere Sportarten	12	2	14	1	<1	1	13	3	15
Total	102	24	126	47	8	55	149	32	181

¹ Diese Zahlen beziehen sich auf die Schweizer Bevölkerung und ausländische Gäste. Militär- und Berufsunfälle (z. B. Bergführer/-innen, Skilehrer/-innen) sind nicht berücksichtigt.

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle

USPT.16

Getötete nach Sportartengruppe und Alter (Unfallland Schweiz), Ø 2010–2019¹

Sportartengruppe	0–16	17–25	26–45	46–64	65+	Total
Bergsport	2	7	21	29	21	80
Wintersport	2	4	15	14	3	38
Wassersport	3	6	9	6	6	30
Flugsport	<1	1	9	6	1	18
Anderer Sportarten	1	1	4	6	4	16
Total	9	19	58	60	35	181

¹ Diese Zahlen beziehen sich auf die Schweizer Bevölkerung und ausländische Gäste. Militär- und Berufsunfälle (z. B. Bergführer/-innen, Skilehrer/-innen) sind nicht berücksichtigt.

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle

USPT.36

Getötete nach Sportartengruppe und Wohnland (Unfallland Schweiz), 2019 / Ø 2010–2019¹

Sportarten- gruppe	2019			Ø 2010–2019		
	Wohnland Schweiz	Wohnland Ausland	Total	Wohnland Schweiz	Wohnland Ausland	Total
Bergsport	53	24	77	51	28	80
Wintersport	25	16	41	25	13	38
Wassersport	26	3	29	24	6	30
Flugsport	8	5	13	11	7	18
Anderer Sportarten	17	1	18	14	1	16
Total	129	49	178	126	55	181

¹ Diese Zahlen beziehen sich auf die Schweizer Bevölkerung und ausländische Gäste. Militär- und Berufsunfälle (z. B. Bergführer/-innen, Skilehrer/-innen) sind nicht berücksichtigt.

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle

USPT.37

Wassersport

Entwicklung der Anzahl Getöteter bei Wassersportunfällen nach Sportart (Unfall-
land Schweiz), 2010–2019¹

Jahr	Baden, Schwimmen	Bootfahren (nicht motorisiert)	Tauchen	Anderer Wassersport	Total
2010	13	4	2	2	21
2011	23	4	5	1	33
2012	19	5	6	1	31
2013	28	0	3	2	33
2014	8	2	2	0	12
2015	34	4	4	1	43
2016	30	6	4	2	42
2017	19	2	1	1	23
2018	23	4	5	2	34
2019	21	5	2	1	29
Ø 2010–2019	22	4	3	1	30

¹ Diese Zahlen beziehen sich auf die Schweizer Bevölkerung und ausländische Gäste. Militär- und Berufsunfälle (z. B. Tauchlehrer/-innen, Raftingguides) sind nicht berücksichtigt.

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle USPT.45

Getötete bei Wassersportunfällen nach Sportart, Alter, Geschlecht und Wohnland
(Unfallland Schweiz), Σ 2010–2019¹

	Baden, Schwimmen	Bootfahren (nicht motorisiert)	Tauchen	Anderer Wassersport	Total
Alter					
0–9	9	0	0	0	9
10–19	34	2	0	2	38
20–29	60	5	5	0	70
30–39	29	4	7	3	43
40–49	15	4	9	3	31
50–59	14	6	9	2	31
60–69	14	7	3	0	24
70+	36	8	1	3	48
Unbekannt	7	0	0	0	7
Geschlecht					
Männlich	184	31	32	13	260
Weiblich	34	5	2	0	41
Wohnland					
Schweiz	183	26	27	8	244
Ausland	35	10	7	5	57
Total	218	36	34	13	301

¹ Diese Zahlen beziehen sich auf die Schweizer Bevölkerung und ausländische Gäste. Militär- und Berufsunfälle (z. B. Tauchlehrer/-innen, Raftingguides) sind nicht berücksichtigt.

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle USPT.46

Getötete bei Bootfahrnfällen (nicht motorisiert) nach Bootstyp und Unfall-
lokalität (Unfallland Schweiz), Σ 2010–2019¹

Unfallort	Kanu, Kajak	Schlauchboot, Riverraft	Segel- boot	Anderer Bootstypen	Total
Stehende Gewässer	3	2	9	5	19
Fließgewässer	9	8	0	0	17
Total	12	10	9	5	36

¹ Diese Zahlen beziehen sich auf die Schweizer Bevölkerung und ausländische Gäste. Militär- und Berufsunfälle (z. B. Raftingguides) sind nicht berücksichtigt.

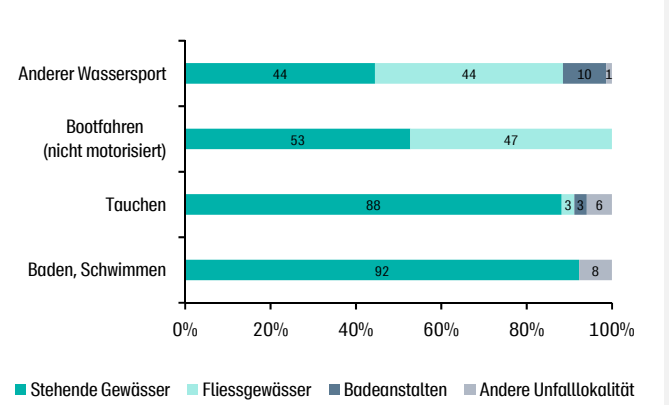
Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle USPT.47

Tragquoten von Rettungswesten beim Bootfahren in Prozent nach Bootsart und
Alter, 2018

Bootsart	Tragquote
Motorboot	5
Segelboot	20
Schlauchboot	23
Kanu, Kajak	53
Ruderboot	13
Tretboot, Pedalo	10
Total	13
Alter	
0–4	60
5–12	46
13–17	16
18–44	13
45–60	6
61+	2
Total	13

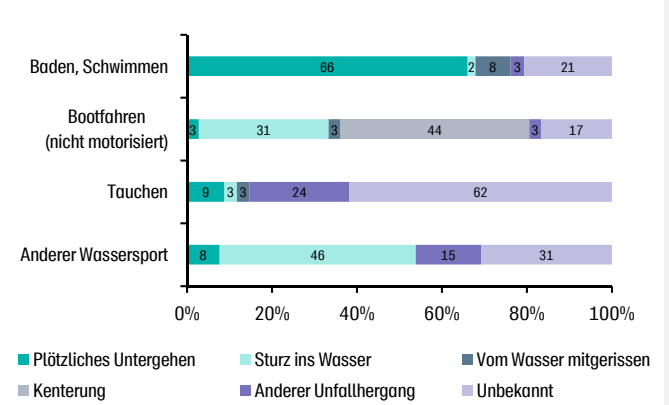
Quelle: BFU-Erhebung «Rettungswesten beim Bootfahren» USPT.52

Anteil der Getöteten bei Wassersportunfällen nach Sportart und Unfalllokalität (Unfall-
land Schweiz), Ø 2010–2019



Getötete Ø 2010–2019: 30 (Wohnland Schweiz und Ausland), ohne Militär- und Berufsunfälle
Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle USPT.G.29

Anteil der Getöteten bei Wassersportunfällen nach Sportart und Unfallhergang (Unfall-
land Schweiz), Ø 2010–2019



Getötete Ø 2010–2019: 30 (Wohnort Schweiz und Ausland), ohne Militär- und Berufsunfälle
Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle USPT.G.30

Bergsport

Entwicklung der Anzahl Getöteter bei Bergsportunfällen nach Sportart (Unfallland Schweiz), 2010–2019¹

Jahr	Bergwandern, Wandern	Bergsteigen	Klettern	Anderer Bergsport ²	Total
2010	59	20	7	1	87
2011	67	37	5	1	110
2012	29	22	5	2	58
2013	45	27	2	1	75
2014	40	16	1	0	57
2015	65	27	3	1	96
2016	46	26	3	0	75
2017	56	22	2	0	80
2018	54	20	9	0	83
2019	57	16	3	1	77
Ø 2010–2019	52	23	4	1	80

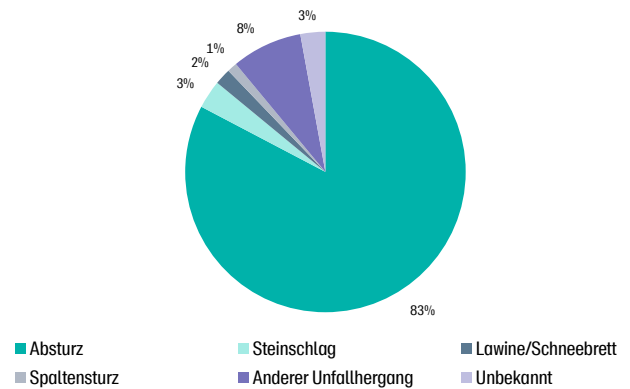
¹ Diese Zahlen beziehen sich auf die Schweizer Bevölkerung und ausländische Gäste. Militär- und Berufsunfälle (z. B. Bergführer/-innen) sind nicht berücksichtigt.

² Canyoning, Eisklettern

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle

USPT.30

Anteil der Getöteten bei Bergsportunfällen nach Unfallhergang (Unfallland Schweiz), Ø 2010–2019

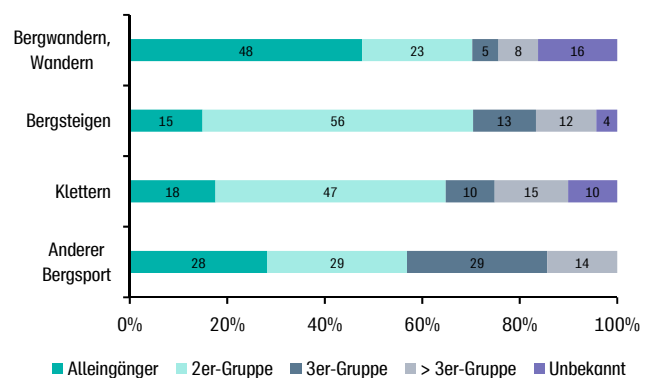


Getötete Ø 2010–2019: 80 (Wohnort Schweiz und Ausland), ohne Militär- und Berufsunfälle

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle

USP.G.21

Anteil der Getöteten bei Bergsportunfällen nach Sportart und Gruppengrösse (Unfallland Schweiz), Ø 2010–2019



Getötete Ø 2010–2019: 80 (Wohnort Schweiz und Ausland), ohne Militär- und Berufsunfälle

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle

USP.G.22

Getötete bei Bergsportunfällen nach Sportart, Alter, Geschlecht und Wohnland (Unfallland Schweiz), Σ 2010–2019¹

	Bergwandern, Wandern	Bergsteigen	Klettern	Anderer Bergsport ²	Total
Alter					
0–9	2	0	1	0	3
10–19	21	3	1	0	25
20–29	44	45	13	3	105
30–39	44	45	8	2	99
40–49	54	57	3	1	115
50–59	109	54	8	0	171
60–69	113	25	4	1	143
70+	126	4	2	0	132
Unbekannt	5	0	0	0	5
Geschlecht					
Männlich	386	199	30	5	620
Weiblich	132	34	10	2	178
Wohnland					
Schweiz	411	65	33	5	514
Ausland	107	168	7	2	284
Total	518	233	40	7	798

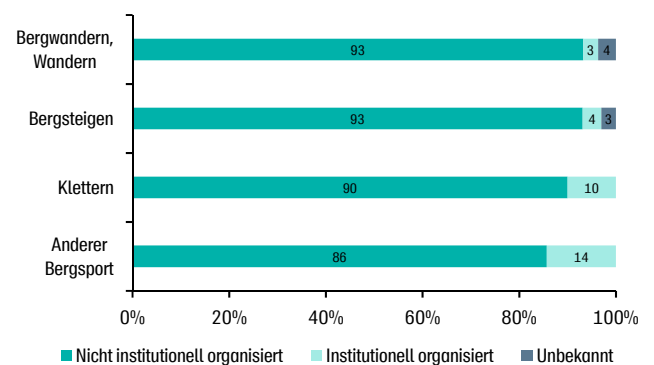
¹ Diese Zahlen beziehen sich auf die Schweizer Bevölkerung und ausländische Gäste. Militär- und Berufsunfälle (z. B. Bergführer/-innen) sind nicht berücksichtigt.

² Canyoning, Eisklettern

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle

USPT.31

Anteil der Getöteten bei Bergsportunfällen nach Sportart und Organisationsform (Unfallland Schweiz), Ø 2010–2019



Getötete Ø 2010–2019: 80 (Wohnort Schweiz und Ausland), ohne Militär- und Berufsunfälle

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle

USP.G.24

Lawinenunfälle

Entwicklung der Anzahl Getöteter bei Lawinenunfällen nach Sportart (Unfallland Schweiz), 2010–2019¹

Jahr	Touren-Skifahren	Touren-Snowboardfahren	Varianten-Skifahren	Varianten-Snowboardfahren	Skifahren alpin	Schnee-schuhlaufen	Bergsteigen	Bergwandern	Anderer Bergsport	Total
2010	22	0	1	2	0	1	0	1	0	27
2011	19	0	3	0	1	5	0	2	0	30
2012	9	0	4	1	0	0	0	0	0	14
2013	14	1	6	1	0	2	1	0	0	25
2014	8	0	4	0	0	0	3	1	0	16
2015	18	0	8	2	0	1	1	1	0	31
2016	15	0	3	0	0	0	1	0	0	19
2017	5	2	2	2	0	3	1	0	0	15
2018	14	0	5	0	0	0	0	1	0	20
2019	16	1	1	2	0	0	0	1	1	22
Ø 2010–2019	14	<1	4	1	<1	1	1	1	<1	22

¹ Diese Zahlen beziehen sich auf die Schweizer Bevölkerung und ausländische Gäste. Militär- und Berufsunfälle (z. B. Bergführer/-innen, Skilehrer/-innen) sind nicht berücksichtigt.

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle

USPT.41

Getötete bei Lawinenunfällen nach Sportart, Alter, Geschlecht und Wohnland (Unfallland Schweiz), Σ 2010–2019¹

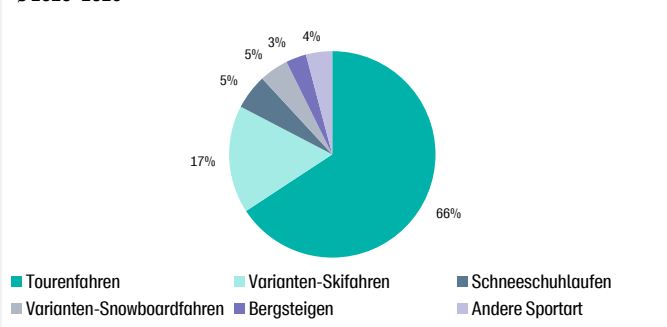
	Touren-fahren	Varianten-fahren	Schnee-schuhlaufen	Andere Sportarten	Total
Alter					
0–9	0	0	0	1	1
10–19	1	5	0	1	7
20–29	23	12	1	3	39
30–39	38	17	1	1	57
40–49	36	5	4	5	50
50–59	34	7	3	1	45
60–69	11	1	3	3	18
70+	1	0	0	1	2
Geschlecht					
Männlich	123	41	7	15	186
Weiblich	21	6	5	1	33
Wohnland					
Schweiz	98	28	5	6	137
Ausland	46	19	7	10	82
Total	144	47	12	16	219

¹ Diese Zahlen beziehen sich auf die Schweizer Bevölkerung und ausländische Gäste. Militär- und Berufsunfälle (z. B. Bergführer/-innen, Skilehrer/-innen) sind nicht berücksichtigt.

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle

USPT.28

Anteil der Getöteten bei Lawinenunfällen nach Sportart (Unfallland Schweiz), Ø 2010–2019

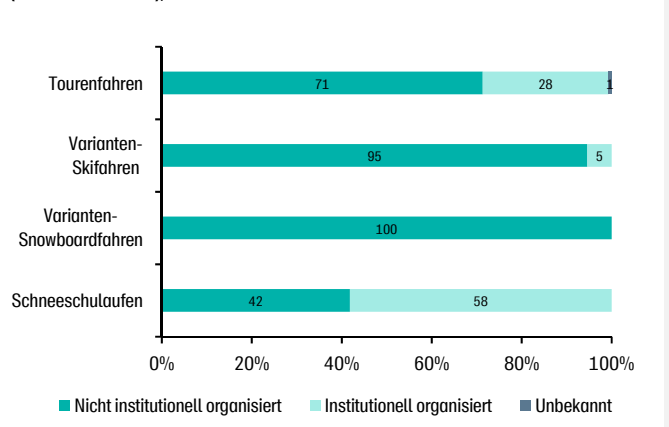


Getötete Ø 2010–2019: 22 (Wohnort Schweiz und Ausland)

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle

USP.G.20

Anteil der Getöteten bei Lawinenunfällen nach Sportart und Organisationsform (Unfallland Schweiz), Ø 2010–2019

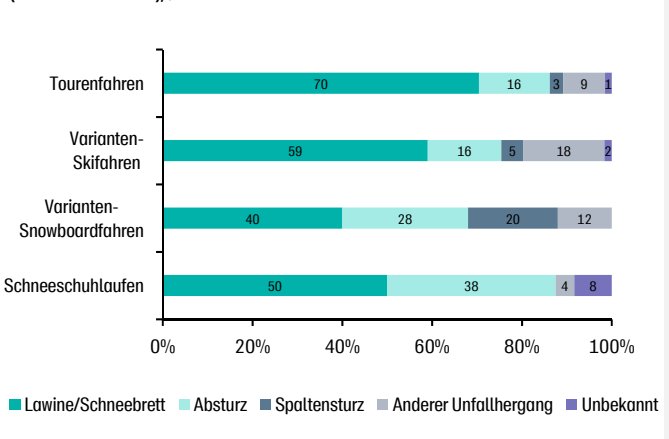


Getötete Ø 2010–2019: 22 (Wohnort Schweiz und Ausland)

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle

USP.G.26

Anteil der Getöteten beim Schneesport abseits der Piste nach Sportart und Unfallhergang (Unfallland Schweiz), Ø 2010–2019



Getötete Ø 2010–2019: 31 (Wohnort Schweiz und Ausland)

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle

USP.G.25

Mountainbike

Verletzungslokalisation und -art bei den UVG-Versicherten beim Mountainbikefahren (pro 100 Verletzungen), Ø 2013–2017

Verletzungsart	Verletzungslokalisation																		Total
	Schädel/Hirn	Gesicht	Augen	Kopf/Gesicht/Hals ¹	Wirbelsäule/Rückenmark	Rumpf	Schultergürtel/Oberarm	Unterarm/Elbogen	Handgelenk/Hand/Finger	Obere Extremitäten ¹	Hüfte	Oberschenkel	Knie	Unterschenkel/Sprunggelenk	Fuss/Zehen	Untere Extremitäten ¹	Übrige und mehrere Körperstellen ¹	Gesamter Körper (systemische Effekte)	
Fraktur/Bruch	0.3	2.2	0.0	0.0	1.1	2.6	4.1	2.4	3.6	0.0	0.0	0.3	0.0	0.8	0.5	0.0	0.0	0.0	18.0
Dislokation, Luxation/Verrenkung	0.0	0.6	0.0	0.0	0.0	0.0	2.3	0.1	0.5	0.0	0.0	0.0	1.0	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	4.6
Distorsion, Ruptur/Verstauchung, Zerrung	0.0	0.0	0.0	0.1	2.0	0.0	4.1	0.2	5.1	0.0	0.2	0.6	1.9	2.0	0.3	0.1	0.0	0.0	16.6
Intrakranielle, innere und Rückenmarksverletzung	2.3	0.0	0.0	0.1	0.1	0.8	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	3.4
Offene Wunde	0.0	2.3	0.2	0.3	0.0	0.2	0.2	1.5	0.6	0.0	0.0	0.1	1.2	1.5	0.1	0.0	0.2	0.0	8.5
Kontusion/Prellung	0.0	1.1	0.3	3.1	0.0	8.4	6.8	3.8	4.9	0.3	1.7	1.1	3.3	4.0	0.4	1.6	1.1	0.0	41.9
Übrige Verletzungen	0.0	0.0	0.1	0.5	0.1	0.9	1.0	0.4	0.9	0.1	0.0	0.0	0.0	0.8	0.0	0.5	0.2	1.5	7.0
Total	2.5	6.2	0.6	4.0	3.3	13.0	18.6	8.3	15.6	0.4	1.9	2.2	7.4	9.2	1.2	2.3	1.5	1.5	100.0

¹ Nicht näher bezeichnet
Quelle: SSUV: UVG-Statistik

USPT.48

Tragquote von Schutzartikeln beim Mountainbikefahren nach Infrastruktur und Schutzausrüstung in Prozent, 2017 / 2019

Schutzausrüstung	Piste		Route	
	2017	2019	2017	2019
Helm	97	97	90	83
Handschuhe	88	77	72	49
Brille	78	83	84	82
Schienbein	27	20	3	1
Knie	67	61	15	14
Ellbogen	42	32	7	5
Schulter	32	29	6	1
Rücken	60	54	28	27
Brust	36	33	8	1
Nacken	14	10	1	0

Erfasste Personen (Stichprobe) 2017: 1408, 2019: 2383
Quelle: BFU-Erhebung «Persönliche Schutzausrüstung beim Mountainbikefahren»

USPT.51

Entwicklung der Anzahl Getöteter beim Mountainbikefahren nach Geschlecht (Unfallland Schweiz), 2010–2019¹

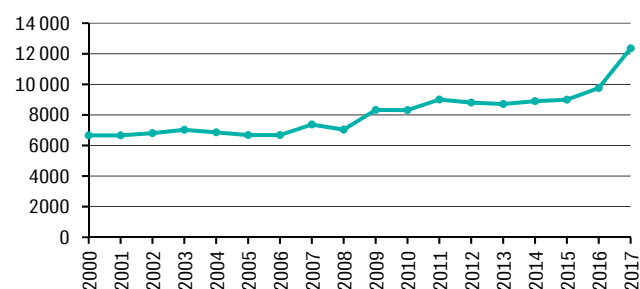
Jahr	Männlich	Weiblich	Total
2010	1	0	1
2011	1	0	1
2012	2	0	2
2013	3	0	3
2014	2	0	2
2015	2	1	3
2016	0	0	0
2017	1	0	1
2018	4	0	4
2019	2	0	2
Total	18	1	19

¹ Diese Zahlen beziehen sich auf die Schweizer Bevölkerung und ausländische Gäste. Militär- und Berufsunfälle sind nicht berücksichtigt.

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle

USPT.49

Verletzte beim Mountainbikefahren, 2000–2017



Quelle: BFU-Hochrechnung

USP.G.31

Getötete beim Mountainbikefahren nach Alter und Unfallhergang (Unfallland Schweiz), Σ 2010–2019¹

Alter	Absturz	Sturz auf gleicher Ebene	Kollision mit stationärem Objekt	Kollision mit bewegtem Objekt	Unbekannt	Total
0–16	0	0	0	0	0	0
17–25	0	0	0	0	0	0
26–45	4	1	1	0	0	6
46–64	5	1	0	0	2	8
65+	2	2	0	0	0	4
Unbekannt	1	0	0	0	0	1
Total	12	4	1	0	2	19

¹ Diese Zahlen beziehen sich auf die Schweizer Bevölkerung und ausländische Gäste. Militär- und Berufsunfälle sind nicht berücksichtigt.

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle

USPT.50

Schneesport

Entwicklung des Anteils Kopfverletzungen im Schneesport (pro 100 Verletzte) nach Sportart (Unfallland Schweiz), Wintersaisons 2011–2020^{1, 2}

Saison	Skifahren	Snowboardfahren	Anderer Schneesport	Total
2010/11	15	19	15	15
2011/12	13	16	15	13
2012/13	14	16	16	14
2013/14	12	14	17	13
2014/15	13	15	16	13
2015/16	13	15	16	14
2016/17	14	14	14	14
2017/18	14	16	17	14
2018/19	13	15	14	14
2019/20	12	14	14	13

¹ Erfasste Personen (Stichprobe): Skifahren 73 368, Snowboardfahren 15 861, anderer Schneesport 5249
² Diese Zahlen beziehen sich auf die Schweizer Bevölkerung und ausländische Gäste.

Quelle: BFU-Statistik der Verletztentransporte im Schneesport

USPT.08

Entwicklung des Anteils Personenkollisionen im Schneesport (pro 100 Verletzte) nach Sportart (Unfallland Schweiz), Wintersaisons 2011–2020^{1, 2}

Saison	Skifahren	Snowboardfahren	Anderer Schneesport	Total
2010/11	8	4	6	7
2011/12	8	4	3	7
2012/13	7	3	4	6
2013/14	7	4	5	6
2014/15	7	4	7	6
2015/16	7	4	5	6
2016/17	8	3	5	7
2017/18	7	4	6	6
2018/19	8	4	5	7
2019/20	7	4	3	6

¹ Erfasste Personen (Stichprobe): Skifahren 73 368, Snowboardfahren 15 861, anderer Schneesport 5249
² Diese Zahlen beziehen sich auf die Schweizer Bevölkerung und ausländische Gäste.

Quelle: BFU-Statistik der Verletztentransporte im Schneesport

USPT.09

Entwicklung des Anteils Verletzter im Schneesport nach Unfallort und Sportart in Prozent (Unfallland Schweiz), Wintersaisons 2016–2020^{1, 2}

Saison	Piste	Freies Skigelände	Snowpark	Anderer Unfallort	Total
Skifahren					
2015/16	85	3	5	7	100
2016/17	85	3	5	8	100
2017/18	84	3	5	8	100
2018/19	82	3	6	9	100
2019/20	85	3	4	8	100
Snowboardfahren					
2015/16	76	2	15	7	100
2016/17	76	2	15	7	100
2017/18	76	3	14	7	100
2018/19	74	3	15	8	100
2019/20	78	3	12	7	100

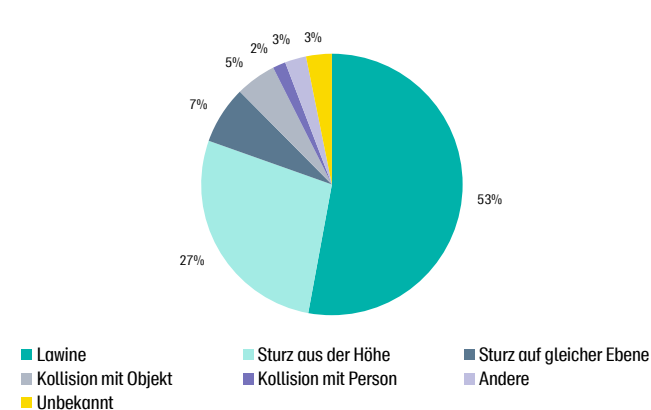
¹ Erfasste Personen (Stichprobe): Skifahren 46 264, Snowboardfahren 9063

² Diese Zahlen beziehen sich auf die Schweizer Bevölkerung und ausländische Gäste.

Quelle: BFU-Statistik der Verletztentransporte im Schneesport

USPT.43

Anteil der Getöteten im Schneesport nach Todesursache (Unfallland Schweiz) Ø 2010–2019

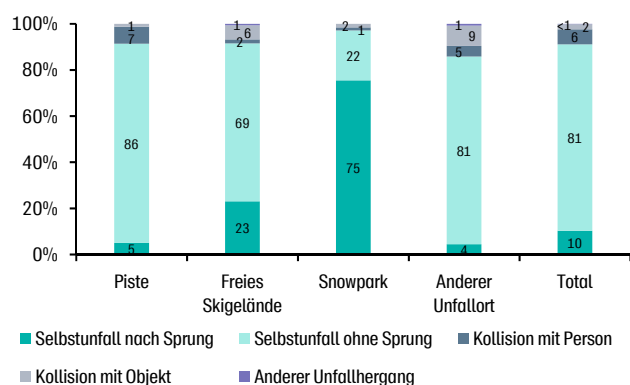


Getötete Ø 2010–2019: 38 (Wohnort Schweiz und Ausland)

Quelle: BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle

USP.G.07.1

Anteil der Verletzten im Schneesport nach Unfallort und Unfallhergang (Unfallland Schweiz), Wintersaisons Ø 2011–2020¹

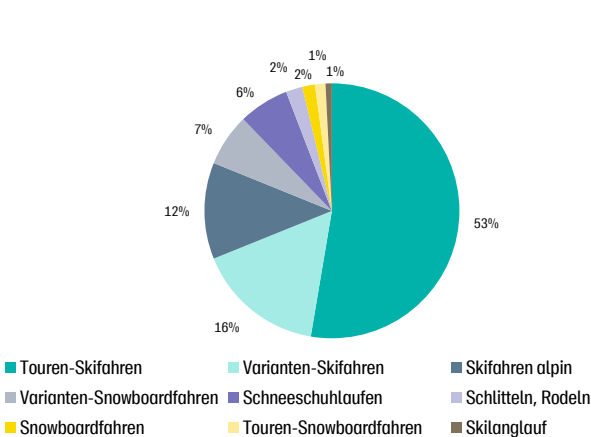


¹ Diese Zahlen beziehen sich auf die Schweizer Bevölkerung und ausländische Gäste.

Quelle: BFU-Statistik der Verletztentransporte im Schneesport

USP.G.27

Anteil der Getöteten im Schneesport nach Sportart (Unfallland Schweiz) Ø 2010–2019



Getötete Ø 2010–2019: 38 (Wohnort Schweiz und Ausland)

Quelle: BFU-Statistik der der tödlichen Sportunfälle

USP.G.07.2

Entwicklung der Helmtragquoten im Schneesport nach Alter in Prozent, Wintersaisons 2003–2019

Saison	0–17	18–25	26–45	46–64	65+	Total
2002/03	44	14	7	1	0	16
2006/07	79	45	39	31	27	51
2007/08	87	57	49	44	31	58
2008/09	90	60	57	54	53	64
2009/10	95	76	67	69	66	76
2010/11	96	72	76	74	69	81
2011/12	97	84	77	81	76	84
2012/13	98	89	82	82	84	87
2013/14	99	88	86	86	82	89
2014/15	99	90	85	87	85	90
2015/16	99	93	89	91	87	92
2018/19	99	94	91	92	91	93

Erfasste Personen (Stichprobe) 2018/19: 5362

Quelle: BFU-Erhebung «Persönliche Schutzausrüstung im Schneesport»

VSPT.10.1

Entwicklung der Helmtragquoten im Schneesport nach Geschlecht, Region und Sportart in Prozent, 2003–2019

Saison	Männlich	Weiblich	Deutschschweiz	Romandie	Ski-fahren	Snowboard-fahren
2002/03	17	14	17	13	14	20
2006/07	51	50	54	39	48	62
2007/08	57	58	63	44	55	70
2008/09	62	68	71	45	63	72
2009/10	74	78	81	56	75	79
2010/11	79	83	85	67	80	82
2011/12	83	87	89	71	84	84
2012/13	87	88	91	76	87	89
2013/14	88	92	93	78	89	89
2014/15	89	92	94	80	90	89
2015/16	91	95	95	85	93	92
2018/19	91	95	95	88	93	92

Erfasste Personen (Stichprobe) 2018/19: 5362

Quelle: BFU-Erhebung «Persönliche Schutzausrüstung im Schneesport»

VSPT.10.2

Entwicklung des Schutzverhaltens im Schneesport in Prozent, 2003–2019

Saison	Korrektur-,Schutz-, Schneesportbrille	Rücken- schutz/ Schutzjacke	Test und Bindungs- einstellung durch eine Fachperson	Hand- gelenk- schutz
Skifahren				
2002/03	...	2	52	...
2004/05	95	3	47	...
2006/07	96	7	50	...
2007/08	93	6	47	...
2008/09	97	13	...	...
2009/10	97	13	59	...
2010/11	...	12	...	...
2011/12	...	14	...	...
2012/13	...	11	...	...
2013/14	...	14	...	...
2014/15	...	13	...	...
2015/16	...	12	...	...
2018/19	...	12	...	...

Snowboardfahren

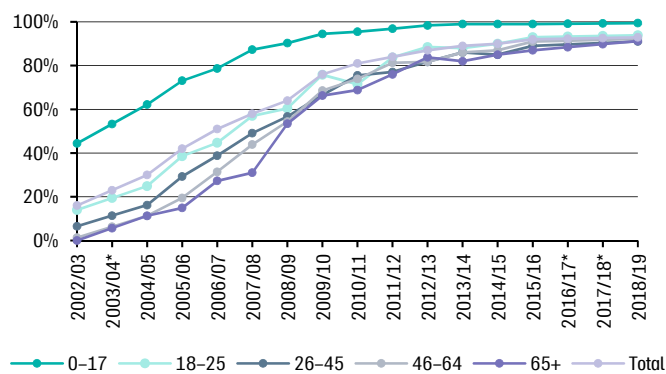
2002/03	...	7	...	37
2004/05	93	21	...	40
2006/07	90	38	...	42
2007/08	90	41	...	39
2008/09	98	38	...	36
2009/10	99	49	...	27
2010/11	...	40	...	...
2011/12	...	44	...	33
2012/13	...	39	...	31
2013/14	...	42	...	28
2014/15	...	44	...	25
2015/16	...	40	...	25
2018/19	...	37	...	24

Erfasste Personen (Stichprobe) 2018/19: 5362

Quelle: BFU-Erhebung «Persönliche Schutzausrüstung im Schneesport»

VSPT.11

Entwicklung der Helmtragquoten im Schneesport nach Alter, Wintersaisons 2003–2019



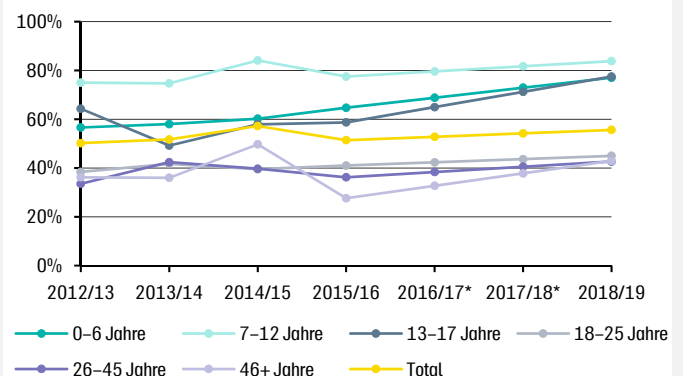
* Keine Daten erhoben. Tragquoten sind Mittelwerte der angrenzenden Saisons.

Erfasste Personen (Stichprobe) 2018/19: 6352

Quelle: BFU-Erhebung «Persönliche Schutzausrüstung im Schneesport»

VSP.G.12

Entwicklung der Helmtragquoten beim Schlitteln / Rodeln nach Alter, Wintersaisons 2013–2019



* Keine Daten erhoben. Tragquoten sind Mittelwerte der angrenzenden Saisons.

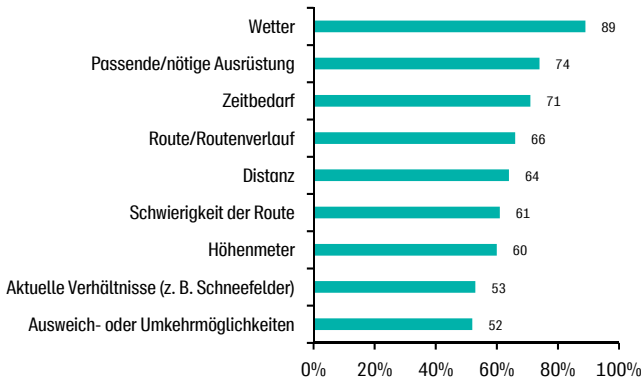
Erfasste Personen (Stichprobe) 2018/19: 3919

Quelle: BFU-Erhebung «Persönliche Schutzausrüstung im Schneesport»

VSP.G.13

Selbstberichtete Verhaltensweisen

Anteil der Bergwanderer/-innen, die sich vor der Bergwanderung mit folgenden Punkten befasst haben, 2018

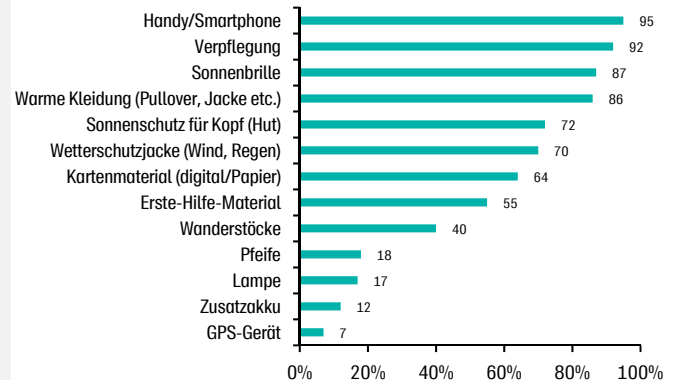


Befragte Personen (Stichprobe) 2018: 2112

Quelle: BFU-Bergwanderstudie

ESP.G.59

Anteil der Bergwanderer/-innen, die folgende Ausrüstung auf ihrer Bergwanderung dabei hatten, 2018

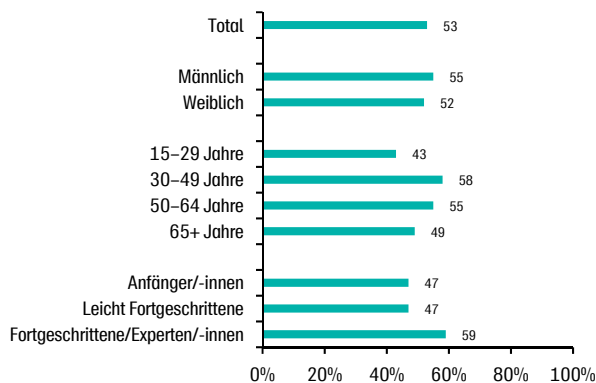


Befragte Personen (Stichprobe) 2018: 2112

Quelle: BFU-Bergwanderstudie

ESP.G.60

Anteil der Bergwanderer/-innen, die sich vor der Bergwanderung mit den aktuellen Verhältnissen (z. B. Schneefeldern) befasst haben, 2018

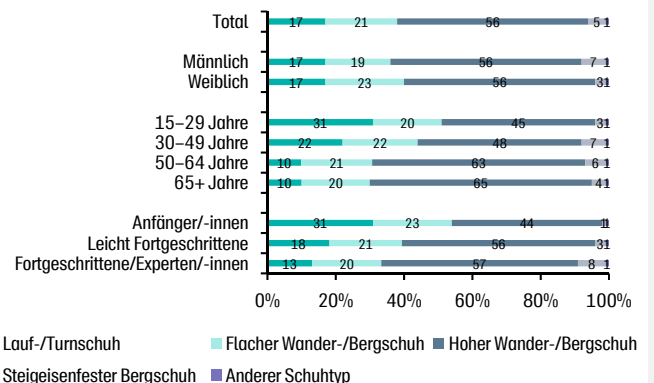


Befragte Personen (Stichprobe) 2018: 2112

Quelle: BFU-Bergwanderstudie

ESP.G.61

Getragener Schuhtyp bei Bergwanderern/-innen (Beobachtung durch Erheber/-in), 2018

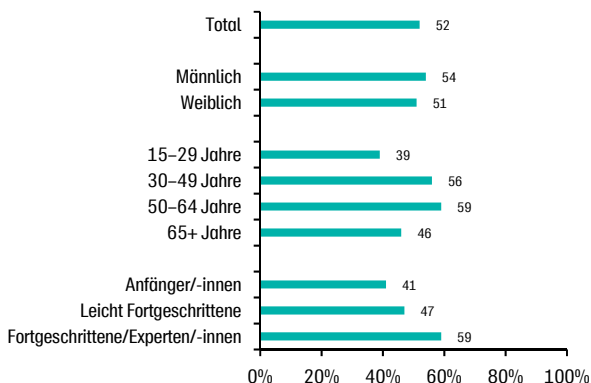


Befragte Personen (Stichprobe) 2018: 2112

Quelle: BFU-Bergwanderstudie

ESP.G.62

Anteil der Bergwanderer/-innen, die sich vor der Bergwanderung mit Ausweich- oder Umkehrmöglichkeiten befasst haben, 2018

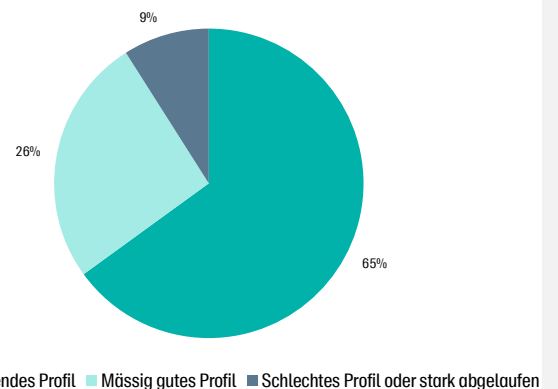


Befragte Personen (Stichprobe) 2018: 2112

Quelle: BFU-Bergwanderstudie

ESP.G.63

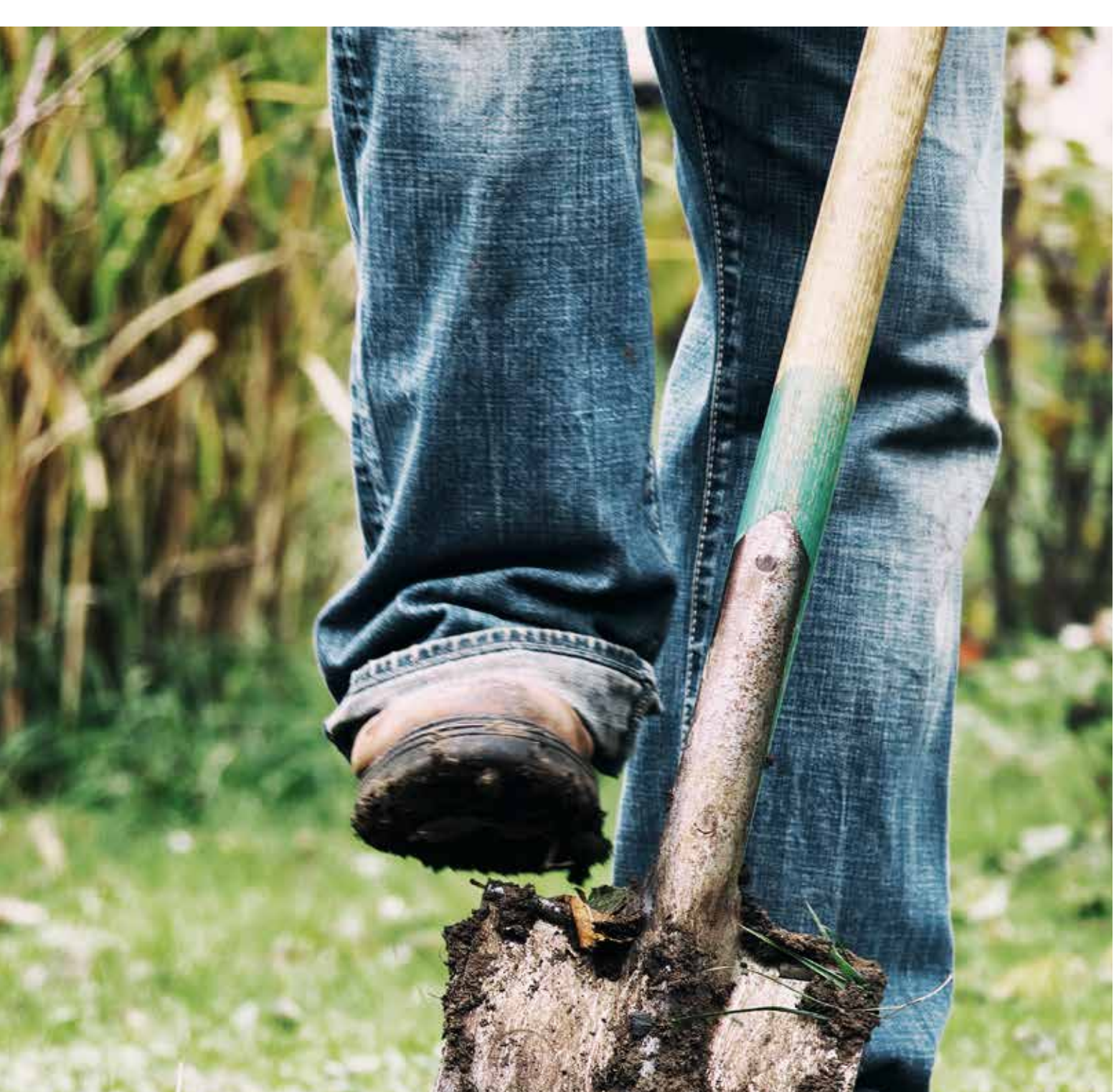
Qualität der Profilsohle der Schuhe bei Bergwanderern/-innen (Einschätzung durch Erheber/-in), 2018



Befragte Personen (Stichprobe) 2018: 2112

Quelle: BFU-Bergwanderstudie

ESP.G.64



Haus und Freizeit

In der Freizeit verletzen sich abseits von Strassenverkehr und sportlichen Aktivitäten jedes Jahr 570 000 Personen, über 2000 sterben. Knapp die Hälfte der Unfälle ereignet sich zu Hause. Stürze sind für jeden zweiten Verletzten und für 4 von 5 Todesfällen verantwortlich. Mit jährlich 150 Getöteten sind auch Ertrinken und Erstickern Unfallhergänge mit schwerwiegenden Folgen.

Überblick

Entwicklung der Anzahl Verletzter in Haus und Freizeit nach Unfallhergang, 2005–2017					
Unfallhergang	2005	2010	2015	2017	Ø 2013–2017
Stumpfe Krafteinwirkung					
Unfall mit Transportmittel	13 050	15 520	15 080	15 320	14 900
Kontakt mit Tier	4 870	4 400	4 460	4 560	4 520
Kontakt mit Gegenstand	46 280	41 120	44 090	44 790	43 690
Kontakt mit Person	14 090	13 430	14 200	13 780	14 180
Einklemmen, Quetschen	13 290	13 560	13 540	13 400	13 790
Sturz auf gleicher Ebene	155 240	169 620	177 720	169 670	172 110
Sturz aus der Höhe	57 990	52 180	55 330	55 510	55 620
Sturz auf Treppe, Stufe	47 380	49 850	53 180	52 700	52 570
Anderer Sturz	5 870	5 870	5 870	5 870	5 870
Andere stumpfe Krafteinwirkung	15 740	17 200	17 860	17 110	18 080
Total Stumpfe Krafteinwirkung	373 800	382 750	401 330	392 710	395 330
Ein-/durchdringende Krafteinwirkung					
Schneiden, Kratzen, Reissen, Abtrennen	46 300	48 470	49 300	49 940	50 060
Stich, Punktion	6 250	6 250	6 250	6 250	6 250
Biss, Stich durch Tier	43 800	41 810	44 880	45 040	44 510
Total Ein-/durchdringende Krafteinwirkung	96 350	96 530	100 430	101 230	100 820
Thermischer Mechanismus					
Kontakt mit heisser Flüssigkeit, heissem Gegenstand	4 010	4 220	4 530	4 850	4 590
Anderer thermischer Mechanismus	3 240	3 300	3 460	3 370	3 410
Total Thermischer Mechanismus	7 250	7 520	7 990	8 220	8 000
Weitere Mechanismen					
Gefährdung der Atmung	3 860	3 720	3 610	3 480	3 480
Vergiftung, Verätzung	12 410	11 600	10 860	11 000	11 080
Überbelastung	14 400	15 100	14 480	14 920	14 740
Natureinflüsse	1 380	1 110	940	950	1 000
Fremdkörper in Auge, Nase, Mund, Ohr	3 960	4 230	4 080	3 820	4 000
Andere Mechanismen	32 650	31 430	29 790	29 700	30 190
Total Weitere Mechanismen	68 660	67 190	63 760	63 870	64 490
Total	546 060	553 990	573 510	566 030	568 640
Quelle: BFU-Hochrechnung					UHFT.02

Entwicklung der Anzahl Verletzter in Haus und Freizeit nach Unfallort, 2005–2017					
Unfallort	2005	2010	2015	2017	Ø 2013–2017
Privater Wohnbereich					
Küche	36 730	39 450	41 500	41 170	41 480
Wohn-/Schlafzimmer	63 140	63 540	67 510	64 300	65 700
Bad, Toilette	14 760	16 240	16 890	16 360	16 350
Treppe innen	22 910	23 860	25 240	24 960	24 950
Anderer Wohnbereich innen	21 990	21 900	23 060	23 160	23 090
Spielplatz	1 620	1 340	1 550	1 480	1 530
Garten, Schwimmbad	43 000	45 640	46 570	46 340	46 420
Zufahrtsstrasse, Parkplatz, Garage	19 100	19 980	20 560	19 930	20 280
Anderer Wohnbereich aussen	20 540	20 380	21 730	21 200	21 310
Anderer privater Wohnbereich	320	390	440	390	410
Total Privater Wohnbereich	244 110	252 720	265 050	259 290	261 520
Wohnheim, -einrichtungen					
Wohnheim, militärische Einrichtung	9 270	8 330	7 760	7 940	7 910
Medizinische Einrichtung	6 820	6 300	6 650	6 680	6 610
Total Wohnheim, -einrichtungen	16 090	14 630	14 410	14 620	14 520
Ausbildung, Schule					
Schule, Universität	10 770	10 790	10 250	11 020	10 650
Kindergarten, Tagesstätte	1 750	1 840	1 670	1 760	1 780
Sportanlage	2 900	2 880	2 710	2 880	2 840
Spielareal, -platz	5 680	5 680	5 480	5 480	5 640
Andere Ausbildungsstätte	4 740	4 540	4 480	4 610	4 510
Total Ausbildung, Schule	25 840	25 730	24 590	25 750	25 420
Sportanlagen					
Sportplatz	3 150	3 150	2 870	2 930	2 950
Öffentliches Schwimmbad	1 600	1 590	1 670	1 680	1 690
Schneesportgelände	4 030	4 240	4 700	4 130	4 420
Andere Sportanlagen	1 070	1 130	1 220	1 060	1 100
Total Sportanlagen	9 850	10 110	10 460	9 800	10 160
Öffentliche Infrastruktur					
Öffentliche Strasse, Radweg	14 660	14 810	16 000	15 200	15 520
Gehweg, Trottoir	33 730	33 860	35 210	35 250	35 300
Nebenweg, Parkplatz	11 670	11 880	11 870	12 130	11 910
Haltestelle, Bahnhof	4 900	5 490	5 870	5 610	5 610
Spielplatz	3 680	3 700	3 630	3 510	3 700
Parkanlage	11 010	10 900	10 930	10 730	10 780
Total Öffentliche Infrastruktur	79 650	80 640	83 510	82 430	82 820
Gewerbliche Umgebung					
Industrie, Bau, Landwirtschaft	7 560	8 000	8 440	7 960	8 100
Büro, Geschäft	5 700	5 780	6 000	5 750	5 830
Restaurant, Hotel	10 230	10 400	11 540	11 210	11 120
Total Gewerbliche Umgebung	23 490	24 180	25 980	24 920	25 050
Naturbereich					
Gewässer	8 240	7 430	7 700	7 500	7 710
Strand, Küste, Ufer	3 620	3 800	4 020	3 910	3 840
Anderer Naturbereich	69 910	69 960	71 530	71 960	71 570
Total Naturbereich	81 770	81 190	83 250	83 370	83 120
Anderer Unfallort					
Total Anderer Unfallort	65 260	64 790	66 260	65 850	66 090
Total	546 060	553 990	573 510	566 030	568 700
Quelle: BFU-Hochrechnung					UHFT.03

Entwicklung der Anzahl Verletzter in Haus und Freizeit nach Tätigkeit, 2005–2017

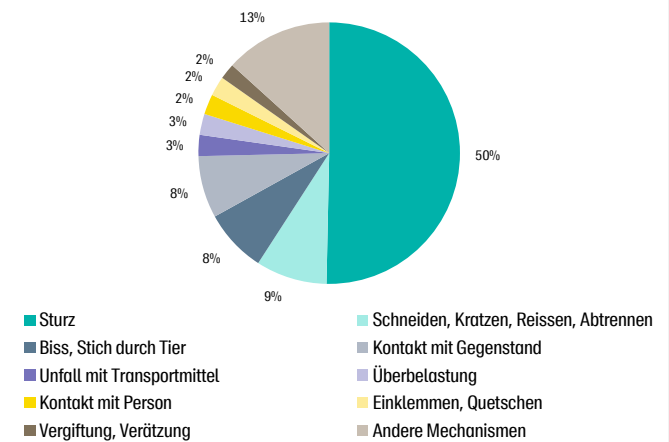
Tätigkeit	2005	2010	2015	2017	Ø 2013–2017
Arbeitsweg (ohne Strassenverkehr)¹					
Total Arbeitsweg	19 380	20 460	22 530	19 800	20 730
Unbezahlte Arbeit					
Unterwegs sein im Rahmen von unbezahlter Arbeit	1 160	1 430	1 380	1 300	1 350
Kochen, Reinigungsarbeiten	32 900	36 610	40 070	38 550	39 380
Betreuung von Kindern, Angehörigen	3 480	4 110	4 590	3 760	4 240
Einkaufen	3 350	3 560	3 860	3 800	3 760
Pflege, Unterhalt in Haus und Garten	32 060	33 920	36 650	36 180	36 500
Andere Heimwerkerarbeiten	21 520	21 730	23 030	22 360	22 920
Andere unbezahlte Arbeit	19 000	21 070	21 870	21 560	21 510
Total Unbezahlte Arbeit	113 470	122 430	131 450	127 510	129 660
Ausbildung, Schule					
Total Ausbildung, Schule	21 440	21 210	19 720	21 210	20 610
Freizeit, Spiel					
Total Freizeit, Spiel	72 190	72 770	69 900	69 190	69 860
Grundbedürfnisse					
Essen, trinken	12 930	14 050	14 780	14 750	14 600
Ausruhen, schlafen	14 990	16 670	17 300	16 480	16 590
Körperpflege	9 190	10 550	11 120	10 480	10 510
Andere Grundbedürfnisse	13 050	13 790	14 540	13 570	13 780
Total Grundbedürfnisse	50 160	55 060	57 740	55 280	55 480
Andere Tätigkeit					
Total Andere Tätigkeit	269 420	262 060	272 170	273 040	272 340
Total	546 060	553 990	573 510	566 030	568 680

¹ Unfälle ohne Beteiligung von Fahrzeugen oder abseits der öffentlichen Strasse

Quelle: BFU-Hochrechnung

UHF.T.01

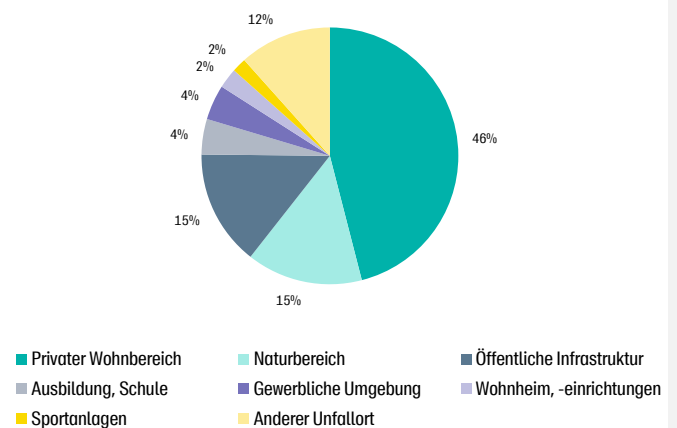
Anteil der Verletzten in Haus und Freizeit nach Unfallhergang, Ø 2013–2017



Quelle: BFU-Hochrechnung

UHF.G.06

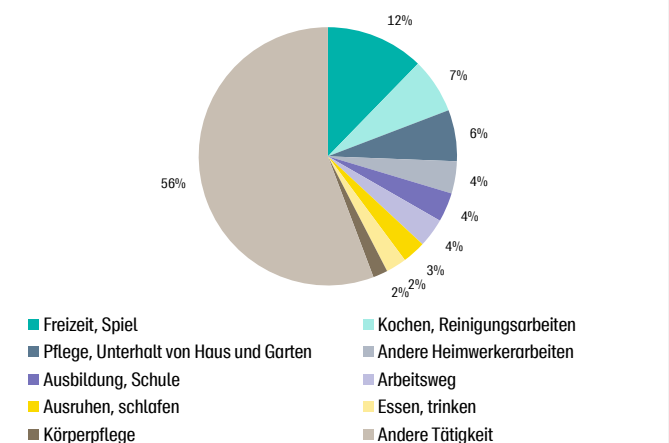
Anteil der Verletzten in Haus und Freizeit nach Unfallort, Ø 2013–2017



Quelle: BFU-Hochrechnung

UHF.G.07

Anteil der Verletzten in Haus und Freizeit nach Tätigkeit, Ø 2013–2017



Quelle: BFU-Hochrechnung

UHF.G.13

Alter

Verletzte in Haus und Freizeit nach Unfallhergang und Alter, Ø 2013–2017				
Unfallhergang	0–16	17–64	65+	Total
Stumpfe Krafteinwirkung				
Unfall mit Transportmittel	3 730	7 950	3 220	14 900
Kontakt mit Tier	700	2 860	960	4 520
Kontakt mit Gegenstand	17 930	20 470	5 290	43 690
Kontakt mit Person	2 990	10 470	720	14 180
Einklemmen, Quetschen	4 270	7 770	1 750	13 790
Sturz auf gleicher Ebene	40 040	70 120	61 950	172 110
Sturz aus der Höhe	20 210	24 460	10 950	55 620
Sturz auf Treppe, Stufe	7 760	31 050	13 760	52 570
Anderer Sturz	2 360	1 910	1 600	5 870
Anderer stumpfe Krafteinwirkung	3 050	12 710	2 320	18 080
Total Stumpfe Krafteinwirkung	103 040	189 770	102 520	395 330
Ein-/durchdringende Krafteinwirkung				
Schneiden, Kratzen, Reissen, Abtrennen	14 980	30 600	4 480	50 060
Stich, Punktion	1 120	3 840	1 290	6 250
Biss, Stich durch Tier	9 950	27 540	7 020	44 510
Total Ein-/durchdringende Krafteinwirkung	26 050	61 980	12 790	100 820
Thermischer Mechanismus				
Kontakt mit heisser Flüssigkeit, heissem Gegenstand	790	3 610	190	4 590
Anderer thermischer Mechanismus	500	2 680	230	3 410
Total Thermischer Mechanismus	1 290	6 290	420	8 000
Weitere Mechanismen				
Gefährdung der Atmung	1 360	1 740	380	3 480
Vergiftung, Verätzung	1 520	8 780	780	11 080
Überbelastung	2 280	10 310	2 150	14 740
Natureinflüsse	310	510	180	1 000
Fremdkörper in Auge, Nase, Mund, Ohr	250	3 390	360	4 000
Anderer Mechanismen	4 940	18 820	6 430	30 190
Total Weitere Mechanismen	10 660	43 550	10 280	64 490
Total	141 040	301 590	126 010	568 640
Quelle: BFU-Hochrechnung				UHF.T.05

Verletzte in Haus und Freizeit nach Unfallort und Alter, Ø 2013–2017				
Unfallort	0–16	17–64	65+	Total
Privater Wohnbereich				
Küche	6 570	26 150	8 760	41 480
Wohn-/Schlafzimmer	22 050	28 120	15 530	65 700
Bad, Toilette	2 950	8 940	4 460	16 350
Treppe innen	4 820	13 390	6 740	24 950
Anderer Wohnbereich innen	4 810	11 090	7 190	23 090
Spielplatz	740	500	290	1 530
Garten, Schwimmbad	12 040	23 750	10 630	46 420
Zufahrtsstrasse, Parkplatz, Garage	4 690	10 860	4 730	20 280
Anderer Wohnbereich aussen	2 940	13 600	4 770	21 310
Anderer privater Wohnbereich	60	350	0	410
Total Privater Wohnbereich	61 670	136 750	63 100	261 520
Wohnheim, -einrichtungen				
Wohnheim, militärische Einrichtungen	650	6 050	1 210	7 910
Medizinische Einrichtungen	3 060	3 030	520	6 610
Total Wohnheim, -einrichtungen	3 710	9 080	1 730	14 520
Ausbildung, Schule				
Schule, Universität	6 940	3 530	180	10 650
Kindergarten, Tagesstätte	1 780	0	0	1 780
Sportanlage	2 240	600	0	2 840
Spielfeld, -platz	5 360	280	0	5 640
Anderer Ausbildungsstätte	2 880	1 530	100	4 510
Total Ausbildung, Schule	19 200	5 940	280	25 420
Sportanlagen				
Sportplatz	1 810	1 030	110	2 950
Öffentliches Schwimmbad	820	650	220	1 690
Schneesportgelände	2 520	1 540	360	4 420
Anderer Sportanlagen	0	940	160	1 100
Total Sportanlagen	5 150	4 160	850	10 160
Öffentliche Infrastruktur				
Öffentliche Strasse, Radweg	1 570	8 190	5 760	15 520
Gehweg, Trottoir	3 500	18 470	13 330	35 300
Nebenweg, Parkplatz	2 130	5 190	4 590	11 910
Haltestelle, Bahnhof	0	4 290	1 320	5 610
Spielplatz	2 780	920	0	3 700
Parkanlage	3 910	5 010	1 860	10 780
Total Öffentliche Infrastruktur	13 890	42 070	26 860	82 820
Gewerbliche Umgebung				
Industrie, Bau, Landwirtschaft	460	7 420	220	8 100
Büro, Geschäft	320	4 160	1 350	5 830
Restaurant, Hotel	480	7 480	3 160	11 120
Total Gewerbliche Umgebung	1 260	19 060	4 730	25 050
Naturbereich				
Gewässer	2 860	4 640	210	7 710
Strand, Küste, Ufer	1 940	1 430	470	3 840
Anderer Naturbereich	19 080	36 660	15 830	71 570
Total Naturbereich	23 880	42 730	16 510	83 120
Anderer Unfallort				
Total Anderer Unfallort	12 290	41 820	11 980	66 090
Total	141 050	301 610	126 040	568 700
Quelle: BFU-Hochrechnung				UHF.T.11

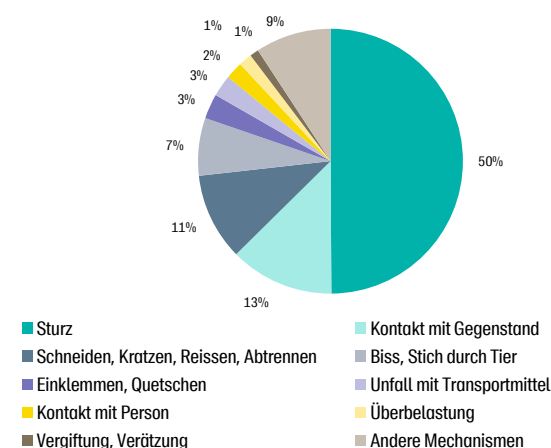
Verletzte in Haus und Freizeit nach Tätigkeit und Alter, Ø 2013–2017				
Tätigkeit	0–16	17–64	65+	Total
Arbeitsweg (ohne Strassenverkehr)¹				
Total Arbeitsweg	220	20 510	0	20 730
Unbezahlte Arbeit				
Unterwegs sein im Rahmen von unbezahlter Arbeit	0	1 320	30	1 350
Kochen, Reinigungsarbeiten	1 480	27 690	10 210	39 380
Betreuung von Kindern, Angehörigen	0	4 120	120	4 240
Einkaufen	520	560	2 680	3 760
Pflege, Unterhalt in Haus und Garten	240	23 890	12 370	36 500
Andere Heimwerkerarbeiten	0	15 780	7 140	22 920
Andere unbezahlte Arbeit	1 310	15 480	4 720	21 510
Total Unbezahlte Arbeit	3 550	88 840	37 270	129 660
Ausbildung, Schule				
Total Ausbildung, Schule	16 590	4 020	0	20 610
Freizeit, Spiel				
Total Freizeit, Spiel	49 160	17 500	3 200	69 860
Grundbedürfnisse				
Essen, trinken	2 780	10 670	1 150	14 600
Ausruhen, schlafen	1 710	9 960	4 920	16 590
Körperpflege	2 060	6 860	1 590	10 510
Andere Grundbedürfnisse	1 350	7 230	5 200	13 780
Total Grundbedürfnisse	7 900	34 720	12 860	55 480
Andere Tätigkeit				
Total Andere Tätigkeit	63 610	136 030	72 700	272 340
Total	141 030	301 620	126 030	568 680

¹ Unfälle ohne Beteiligung von Fahrzeugen oder abseits der öffentlichen Strasse

Quelle: BFU-Hochrechnung

UHF.T.04

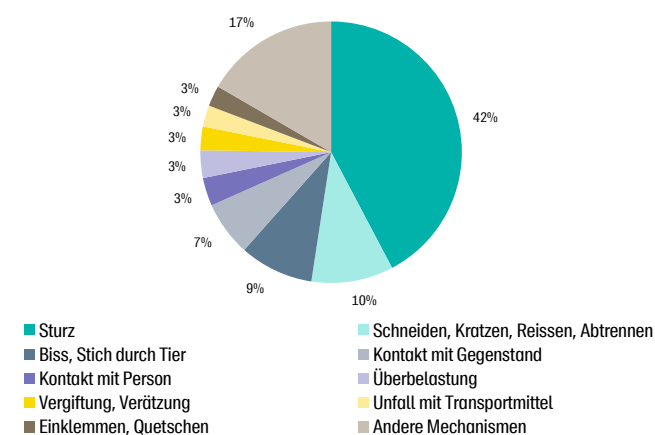
Anteil der verletzten Kinder und Jugendlichen (0–16 Jahre) in Haus und Freizeit nach Unfallhergang, Ø 2013–2017



Quelle: BFU-Hochrechnung

UHF.G.08

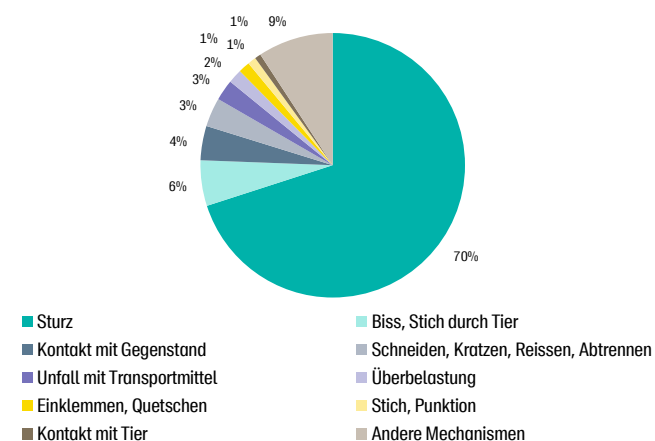
Anteil der verletzten Erwachsenen (17–64 Jahre) in Haus und Freizeit nach Unfallhergang, Ø 2013–2017



Quelle: BFU-Hochrechnung

UHF.G.14

Anteil der verletzten Senioren (65+ Jahre) in Haus und Freizeit nach Unfallhergang, Ø 2013–2017



Quelle: BFU-Hochrechnung

UHF.G.09

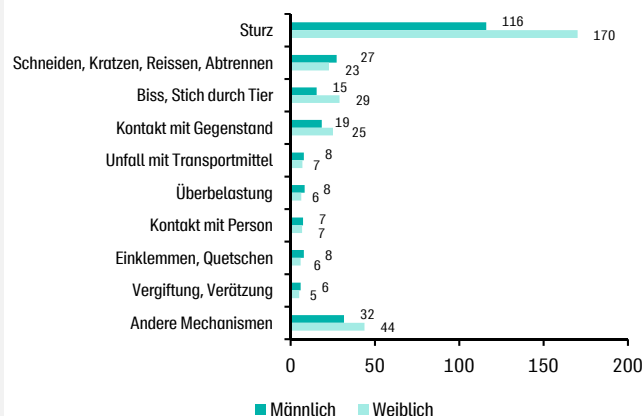
Geschlecht

Verletzte in Haus und Freizeit nach Unfallhergang und Geschlecht, Ø 2013–2017			
Unfallhergang	Männlich	Weiblich	Total
Stumpfe Krafteinwirkung			
Unfall mit Transportmittel	7 870	7 030	14 900
Kontakt mit Tier	2 000	2 520	4 520
Kontakt mit Gegenstand	18 530	25 160	43 690
Kontakt mit Person	7 360	6 820	14 180
Einklemmen, Quetschen	7 860	5 930	13 790
Sturz auf gleicher Ebene	60 780	111 330	172 110
Sturz aus der Höhe	34 120	21 500	55 620
Sturz auf Treppe, Stufe	19 550	33 020	52 570
Anderer Sturz	1 550	4 320	5 870
Anderer stumpfe Krafteinwirkung	7 510	10 570	18 080
Total Stumpfe Krafteinwirkung	167 130	228 200	395 330
Ein-/durchdringende Krafteinwirkung			
Schneiden, Kratzen, Reissen, Abtrennen	27 280	22 780	50 060
Stich, Punktion	2 530	3 720	6 250
Biss, Stich durch Tier	15 480	29 030	44 510
Total Ein-/durchdringende Krafteinwirkung	45 290	55 530	100 820
Thermischer Mechanismus			
Kontakt mit heisser Flüssigkeit, heissem Gegenstand	1 050	3 540	4 590
Anderer thermischer Mechanismus	2 070	1 340	3 410
Total Thermischer Mechanismus	3 120	4 880	8 000
Weitere Mechanismen			
Gefährdung der Atmung	1 360	2 120	3 480
Vergiftung, Verätzung	5 970	5 110	11 080
Überbelastung	8 360	6 380	14 740
Natureinflüsse	820	180	1 000
Fremdkörper in Auge, Nase, Mund, Ohr	1 950	2 050	4 000
Anderer Mechanismen	12 390	17 800	30 190
Total Weitere Mechanismen	30 850	33 640	64 490
Total	246 390	322 250	568 640
Quelle: BFU-Hochrechnung			UHFT.13

Verletzte in Haus und Freizeit nach Unfallort und Geschlecht, Ø 2013–2017			
Unfallort	Männlich	Weiblich	Total
Privater Wohnbereich			
Küche	11 490	29 990	41 480
Wohn-/Schlafzimmer	23 080	42 620	65 700
Bad, Toilette	6 280	10 070	16 350
Treppe innen	9 990	14 960	24 950
Anderer Wohnbereich innen	11 010	12 080	23 090
Spielplatz	1 240	290	1 530
Garten, Schwimmbad	24 350	22 070	46 420
Zufahrtsstrasse, Parkplatz, Garage	10 780	9 500	20 280
Anderer Wohnbereich aussen	7 050	14 260	21 310
Anderer privater Wohnbereich	60	350	410
Total Privater Wohnbereich	105 330	156 190	261 520
Wohnheim, -einrichtungen			
Wohnheim, militärische Einrichtungen	4 770	3 140	7 910
Medizinische Einrichtungen	3 250	3 360	6 610
Total Wohnheim, -einrichtungen	8 020	6 500	14 520
Ausbildung, Schule			
Schule, Universität	4 530	6 120	10 650
Kindergarten, Tagesstätte	860	920	1 780
Sportanlage	470	2 370	2 840
Spielareal, -platz	2 270	3 370	5 640
Anderer Ausbildungsstätte	2 470	2 040	4 510
Total Ausbildung, Schule	10 600	14 820	25 420
Sportanlagen			
Sportplatz	2 480	470	2 950
Öffentliches Schwimmbad	1 000	690	1 690
Schneesportgelände	590	3 830	4 420
Anderer Sportanlagen	940	160	1 100
Total Sportanlagen	5 010	5 150	10 160
Öffentliche Infrastruktur			
Öffentliche Strasse, Radweg	5 600	9 920	15 520
Gehweg, Trottoir	15 170	20 130	35 300
Nebenweg, Parkplatz	4 810	7 100	11 910
Haltestelle, Bahnhof	790	4 820	5 610
Spielplatz	2 120	1 580	3 700
Parkanlage	7 040	3 740	10 780
Total Öffentliche Infrastruktur	35 530	47 290	82 820
Gewerbliche Umgebung			
Industrie, Bau, Landwirtschaft	6 230	1 870	8 100
Büro, Geschäft	1 810	4 020	5 830
Restaurant, Hotel	3 780	7 340	11 120
Total Gewerbliche Umgebung	11 820	13 230	25 050
Naturbereich			
Gewässer	2 720	4 990	7 710
Strand, Küste, Ufer	250	3 590	3 840
Anderer Naturbereich	36 290	35 280	71 570
Total Naturbereich	39 260	43 860	83 120
Anderer Unfallort			
Total Anderer Unfallort	30 860	35 230	66 090
Total	246 430	322 270	568 700
Quelle: BFU-Hochrechnung			UHFT.14

Verletzte in Haus und Freizeit nach Tätigkeit und Geschlecht, Ø 2013–2017			
Tätigkeit	Männlich	Weiblich	Total
Arbeitsweg (ohne Strassenverkehr)¹			
Total Arbeitsweg	11 270	9 460	20 730
Unbezahlte Arbeit			
Unterwegs sein im Rahmen von unbezahlter Arbeit	1 200	150	1 350
Kochen, Reinigungsarbeiten	6 840	32 540	39 380
Betreuung von Kindern, Angehörigen	120	4 120	4 240
Einkaufen	520	3 240	3 760
Pflege, Unterhalt in Haus und Garten	12 680	23 820	36 500
Andere Heimwerkerarbeiten	18 610	4 310	22 920
Andere unbezahlte Arbeit	7 550	13 960	21 510
Total Unbezahlte Arbeit	47 520	82 140	129 660
Ausbildung, Schule			
Total Ausbildung, Schule	9 860	10 750	20 610
Freizeit, Spiel			
Total Freizeit, Spiel	37 730	32 130	69 860
Grundbedürfnisse			
Essen, trinken	8 200	6 400	14 600
Ausruhen, schlafen	6 420	10 170	16 590
Körperpflege	5 110	5 400	10 510
Andere Grundbedürfnisse	5 250	8 530	13 780
Total Grundbedürfnisse	24 980	30 500	55 480
Andere Tätigkeit			
Total Andere Tätigkeit	115 040	157 300	272 340
Total	246 400	322 280	568 680
¹ Unfälle ohne Beteiligung von Fahrzeugen oder abseits der öffentlichen Strasse			
Quelle: BFU-Hochrechnung			UHF.T.12

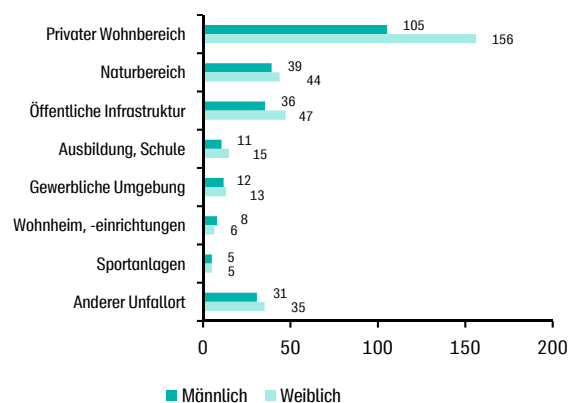
Verletzte in Haus und Freizeit nach Unfallhergang und Geschlecht (in Tsd.), Ø 2013–2017



Quelle: BFU-Hochrechnung

UHF.G.10

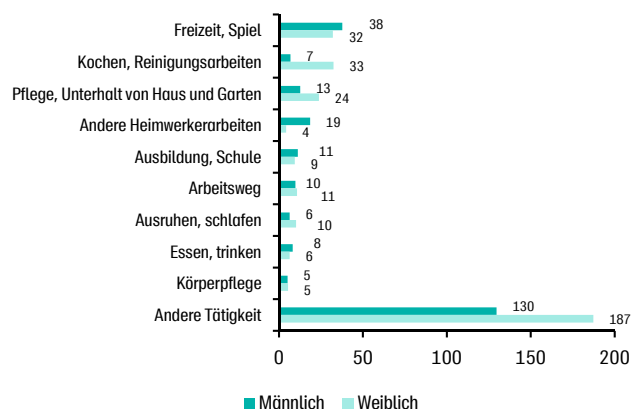
Verletzte in Haus und Freizeit nach Unfallort und Geschlecht (in Tsd.), Ø 2013–2017



Quelle: BFU-Hochrechnung

UHF.G.11

Verletzte in Haus und Freizeit nach Tätigkeit und Geschlecht (in Tsd.), Ø 2013–2017



Quelle: BFU-Hochrechnung

UHF.G.15

Getötete in Haus und Freizeit

Getötete in Haus und Freizeit nach Unfallhergang und Alter, Ø 2013–2017

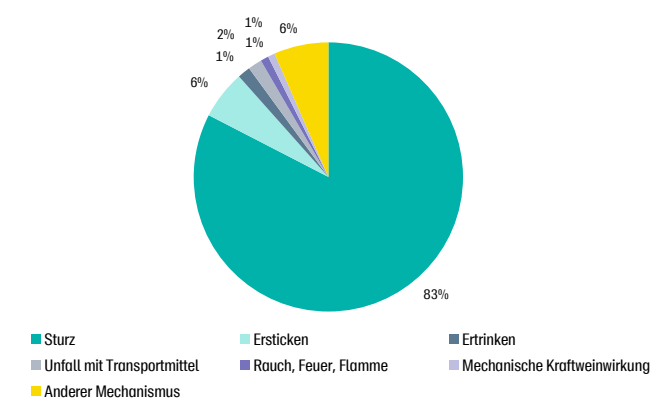
Unfallhergang	0–16	17–64	65+	Total
Unfall mit Transportmittel				
Total Unfall mit Transportmittel	2	20	11	34
Stürze				
Sturz auf gleicher Ebene	<1	6	104	110
Sturz auf Treppen, Stufen	0	12	86	98
Sturz aus der Höhe	1	25	27	53
Anderer oder n.n.b. ¹ Sturz	<1	43	1 375	1 418
Total Stürze	2	85	1 593	1 679
Mechanische Krafteinwirkung				
Kontakt mit Gegenstand	<1	3	3	7
Einklemmen	<1	1	1	2
Gerät, Maschine	<1	1	0	1
Handwerkzeug	0	1	<1	1
Feuerwaffe	0	<1	<1	1
Explosion, Feuerwerkskörper	0	1	<1	2
Kontakt mit Person	0	0	<1	<1
Kontakt mit Tier	0	1	1	2
Anderer oder n.n.b. ¹ mechanische Krafteinwirkung	0	<1	1	1
Total Mechanische Krafteinwirkung	1	10	6	17
Gefährdung der Atmung				
Ertrinken	2	16	13	31
Ersticken	3	32	84	119
Total Gefährdung der Atmung	5	48	97	150
Strom, Strahlung, extreme Temperatur				
Strom	1	2	<1	3
Extreme Temperatur	0	<1	<1	1
Total Strom, Strahlung, extreme Temperatur	1	2	1	4
Rauch, Feuer, Flamme				
Total Rauch, Feuer, Flamme	0	9	11	20
Verbrennung, Verbrühung				
Total Verbrennung, Verbrühung	0	0	3	3
Giftiges Tier, Pflanze				
Total Giftiges Tier, Pflanze	0	1	1	2
Natureinflüsse				
Kälte	<1	1	4	6
Lawine, Erdbeben	<1	1	0	1
Anderer oder n.n.b. ¹ Natureinflüsse	<1	<1	2	3
Total Natureinflüsse	1	3	6	9
Vergiftung				
Total Vergiftung	<1	6	3	9
Anderer Mechanismus				
Total Anderer Mechanismus	<1	21	84	105
Total	12	205	1 815	2 032

¹ nicht näher bezeichnet

Quelle: BFU-Hochrechnung; BFS: Todesursachenstatistik

UHF.T.16

Anteil der Getöteten in Haus und Freizeit nach Unfallhergang, Ø 2013–2017

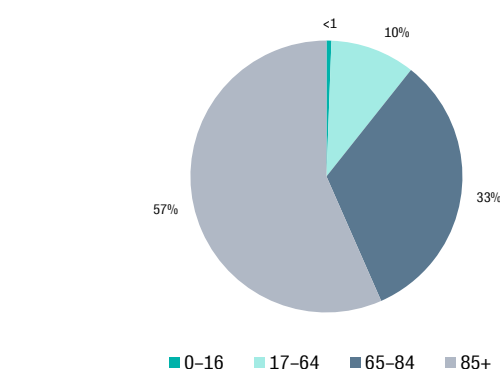


Getötete Ø 2013–2017: 2032

Quelle: BFU-Hochrechnung; BFS: Todesursachenstatistik

UHF.G.04

Anteil der getöteten in Haus und Freizeit nach Alter, Ø 2013–2017

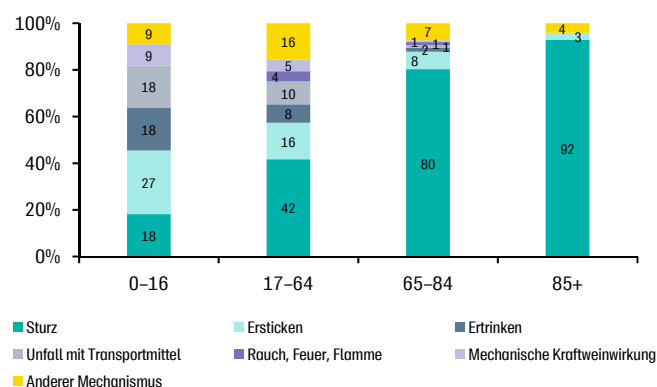


Getötete Ø 2013–2017: 2032

Quelle: BFU-Hochrechnung; BFS: Todesursachenstatistik

UHF.G.05

Anteil der Getöteten in Haus und Freizeit nach Unfallhergang und Alter, Ø 2013–2017



Getötete Ø 2013–2017: 2032

Quelle: BFU-Hochrechnung; BFS: Todesursachenstatistik

UHF.G.12

Getötete in Haus und Freizeit nach Unfallhergang, Alter und Geschlecht, Ø 2013–2017

Unfallhergang	0–4	5–9	10–14	15–16	17–25	26–45	46–64	65–74	75–84	85+	Total
Männlich											
Unfall mit Transportmittel	0	<1	1	1	3	6	8	3	3	2	27
Sturz	1	<1	<1	<1	3	11	49	77	208	371	721
Mechanische Kraftweinsteinwirkung	<1	<1	0	0	1	2	5	1	2	1	13
Ertrinken	1	<1	<1	0	1	4	7	4	4	1	22
Ersticken	2	0	<1	0	1	4	15	10	17	14	64
Strom, Strahlung, extreme Temperatur	0	<1	0	<1	1	<1	1	1	0	0	3
Rauch, Feuer, Flamme	0	0	0	0	<1	2	4	2	2	1	12
Verbrennung, Verbrühung	0	0	0	0	0	0	0	<1	<1	<1	1
Giftige Tiere, Pflanzen	0	0	0	0	0	<1	1	<1	<1	0	2
Natureinflüsse	0	0	<1	0	0	<1	1	1	2	1	6
Vergiftung	0	0	0	<1	1	1	3	1	1	<1	7
Anderer Hergang	<1	0	0	0	3	4	8	7	18	20	59
Weiblich											
Unfall mit Transportmittel	0	0	0	<1	<1	2	1	1	1	1	7
Sturz	<1	0	<1	0	1	3	17	43	204	689	958
Mechanische Kraftweinsteinwirkung	0	0	0	0	<1	1	1	<1	1	1	4
Ertrinken	1	0	<1	<1	1	<1	2	2	1	1	9
Ersticken	<1	<1	0	0	<1	2	10	9	13	19	54
Strom, Strahlung, extreme Temperatur	0	0	0	0	<1	0	<1	<1	0	0	1
Rauch, Feuer, Flamme	0	0	0	0	1	1	2	1	3	2	9
Verbrennung, Verbrühung	0	0	0	0	0	0	0	<1	1	1	2
Giftige Tiere, Pflanzen	0	0	0	0	0	0	0	0	<1	0	<1
Natureinflüsse	<1	<1	0	0	<1	1	<1	1	1	<1	4
Vergiftung	0	0	0	0	<1	1	<1	<1	1	<1	3
Anderer Hergang	<1	0	0	0	1	1	4	4	11	24	46
Total	6	2	2	2	18	47	140	171	494	1 150	2 032

Quelle: BFS: Todesursachenstatistik

UHFT.18

Entwicklung der Anzahl Getöteter in Haus und Freizeit nach Unfallhergang, 2007–2017

Unfallhergang	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Unfall mit Transportmittel	30	44	39	31	26	30	30	17	27	30	64
Sturz	1 211	1 241	1 266	1 413	1 483	1 515	1 685	1 681	1 659	1 715	1 657
Mechanische Kraftweinsteinwirkung	19	19	19	16	31	14	20	18	22	18	6
Ertrinken	26	22	20	39	32	33	33	37	38	30	18
Ersticken	102	101	105	107	109	137	105	125	112	125	126
Strom, Strahlung, extreme Temperatur	8	5	6	1	4	5	2	1	7	2	7
Rauch, Feuer, Flamme	13	26	23	19	30	27	26	16	22	15	22
Verbrennung, Verbrühung	6	5	3	4	0	2	5	0	0	5	3
Giftige Tiere, Pflanzen	2	1	3	2	5	3	4	1	3	0	1
Natureinflüsse	2	3	5	7	5	10	8	7	16	7	9
Vergiftung	24	22	5	6	8	8	4	7	17	6	12
Anderer Hergang	59	79	79	89	88	97	90	96	117	115	107
Total	1 502	1 568	1 573	1 734	1 821	1 881	2 012	2 006	2 040	2 068	2 032

Quelle: BFS: Todesursachenstatistik

UHFT.19

Verletzungsschwere

Verteilung der Verletzungsschwere¹ bei Haus- und Freizeitunfällen von UVG-Versicherten nach Hergang in Prozent, Ø 2009–2013

Unfallhergang	Leichtverletzte	Mittelschwerverletzte	Schwerverletzte, Invalide
Stumpfe Krafteinwirkung			
Unfall mit Transportmittel	88.4	7.5	4.1
Kontakt mit Tier	91.2	6.5	2.3
Kontakt mit Gegenstand	97.9	1.8	0.4
Kontakt mit Person	92.8	5.0	2.2
Einklemmen, Quetschen	90.9	7.7	1.5
Sturz auf gleicher Ebene	83.8	10.8	5.3
Sturz aus Höhe	72.9	15.7	11.3
Sturz auf Treppe, Stufe	82.6	12.0	5.4
Andere stumpfe Krafteinwirkung	94.0	5.0	1.0
Total Stumpfe Krafteinwirkung	86.6	9.1	4.3
Ein-/durchdringende Krafteinwirkung			
Schneiden, Kratzen, Reissen, Abtrennen	96.1	3.1	0.8
Biss, Stich durch Tier	99.0	0.8	0.2
Total Ein-/durchdringende Krafteinwirkung	97.3	2.1	0.5
Thermischer Mechanismus			
Kontakt mit heisser Flüssigkeit, heissem Gegenstand	98.2	1.7	0.1
Anderer thermischer Mechanismus	98.2	1.3	0.5
Total Thermischer Mechanismus	98.2	1.4	0.4
Weitere Mechanismen			
Überbelastung	92.4	5.4	2.3
Andere Mechanismen	90.9	6.4	2.7
Total Weitere Mechanismen	91.3	6.1	2.6
Total	89.1	7.5	3.4

¹ Verletzungsschwere:

- Leichtverletzte: Ausfall von weniger als 1 Monat
- Mittelschwerverletzte: Ausfall von 1 bis 3 Monaten
- Schwerverletzte und Invalide: Ausfall von 3 Monaten und mehr oder Invalidenrente

Quelle: SSUV: UVG-Statistik

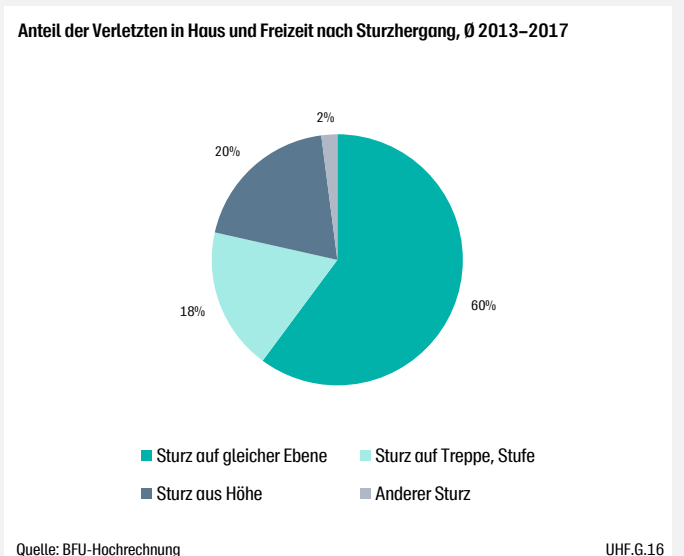
UHFT.17

Stürze

Verletzte bei Stürzen nach Unfallort und Alter, Ø 2013–2017				
Unfallort	0–16	17–64	65+	Total
Privater Wohnbereich				
Küche	2 390	2 790	4 110	9 290
Wohn-/Schlafzimmer	11 550	4 270	10 660	26 480
Bad, Toilette	1 440	6 080	3 580	11 100
Treppe innen	3 820	10 720	5 780	20 320
Anderer Wohnbereich innen	790	5 340	4 850	10 980
Spielplatz	740	0	290	1 030
Garten, Schwimmbad	6 900	8 830	6 570	22 300
Zufahrtsstrasse, Parkplatz, Garage	2 270	5 680	4 500	12 450
Anderer Wohnbereich aussen	1 180	5 130	3 760	10 070
Anderer privater Wohnbereich	60	0	0	60
Total Privater Wohnbereich	31 140	48 840	44 100	124 080
Wohnheim, -einrichtungen				
Wohnheim, militärische Einrichtungen	0	500	530	1 030
Medizinische Einrichtungen	1 710	1 400	140	3 250
Total Wohnheim, -einrichtungen	1 710	1 900	670	4 280
Ausbildung, Schule				
Schule, Universität	2 890	1 800	0	4 690
Kindergarten, Tagesstätte	790	0	0	790
Sportanlage	1 100	200	0	1 300
Spielfeld, -platz	2 050	0	0	2 050
Anderer Ausbildungsstätte	1 160	0	0	1 160
Total Ausbildung, Schule	7 990	2 000	0	9 990
Sportanlagen				
Sportplatz	1 770	780	0	2 550
Öffentliches Schwimmbad	470	650	220	1 340
Schneesportgelände	2 520	1 540	360	4 420
Anderer Sportanlagen	0	690	160	850
Total Sportanlagen	4 760	3 660	740	9 160
Öffentliche Infrastruktur				
Öffentliche Strasse, Radweg	1 570	5 820	5 650	13 040
Gehweg, Trottoir	3 500	12 020	11 800	27 320
Nebenweg, Parkplatz	0	4 550	3 080	7 630
Haltestelle, Bahnhof	0	2 530	620	3 150
Spielplatz	1 910	210	0	2 120
Parkanlage	1 080	1 490	1 710	4 280
Total Öffentliche Infrastruktur	8 060	26 620	22 860	57 540
Gewerbliche Umgebung				
Industrie, Bau, Landwirtschaft	460	3 420	0	3 880
Büro, Geschäft	320	3 800	450	4 570
Restaurant, Hotel	230	3 750	2 780	6 760
Total Gewerbliche Umgebung	1 010	10 970	3 230	15 210
Naturbereich				
Gewässer	1 410	2 540	210	4 160
Strand, Küste, Ufer	1 070	620	90	1 780
Anderer Naturbereich	8 590	11 960	8 610	29 160
Total Naturbereich	11 070	15 120	8 910	35 100
Anderer Unfallort				
Total Anderer Unfallort	4 650	18 420	7 730	30 800
Total	70 390	127 530	88 240	286 160
Quelle: BFU-Hochrechnung				UHF.T.15

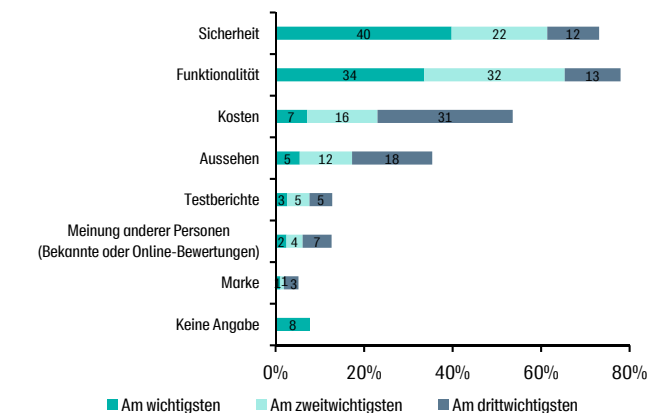
Getötete bei Stürzen nach Alter und Geschlecht, Ø 2013–2017			
Alter	Männlich	Weiblich	Total
Getötete			
0–16	2	<1	2
17–25	3	1	4
26–45	11	3	14
46–64	49	17	66
65+	656	936	1 592
Total	721	957	1 678
Getötete pro 1 Mio. Einwohner/-innen			
0–16	2	1	1
17–25	7	2	4
26–45	9	3	6
46–64	45	16	31
65+	1 021	1 141	1 089
Total	177	230	204
Quelle: BFU-Hochrechnung			UHF.T.09

Verletzte bei Stürzen nach Alter und Geschlecht, Ø 2013–2017			
Alter	Männlich	Weiblich	Total
Verletzte			
0–16	35 390	34 980	70 370
17–25	7 570	12 090	19 660
26–45	18 860	16 830	35 690
46–64	33 180	39 020	72 200
65+	21 000	67 270	88 270
Total	116 000	170 190	286 190
Verletzte pro 100 000 Einwohner/-innen			
0–16	4 933	5 150	5 039
17–25	1 698	2 830	2 252
26–45	1 612	1 462	1 538
46–64	3 027	3 602	3 313
65+	3 268	8 198	6 033
Total	2 849	4 090	3 476
Quelle: BFU-Hochrechnung			UHF.T.10



Selbstberichtete Verhaltensweisen

Kriterien beim Kauf/Erhalt eines Kindermöbels, 2019

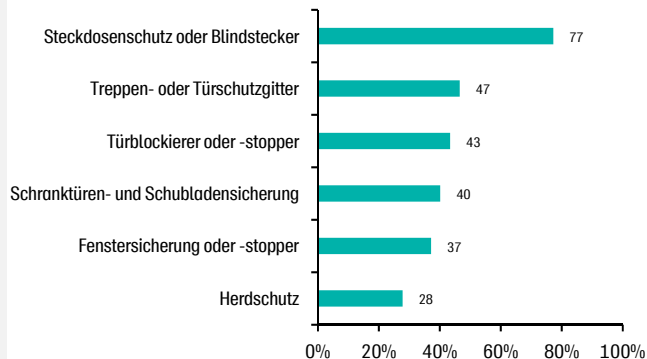


Befragte Personen (Stichprobe) 2019: 440 Personen, die ein Kindermöbel gekauft oder erhalten haben

Quelle: BFU-Bevölkerungsbefragung

EHF.G.64

Anteil der befragten Haushalte, die über folgende Sicherheitsprodukte zum Schutz von Kindern unter 6 Jahren verfügen, 2019

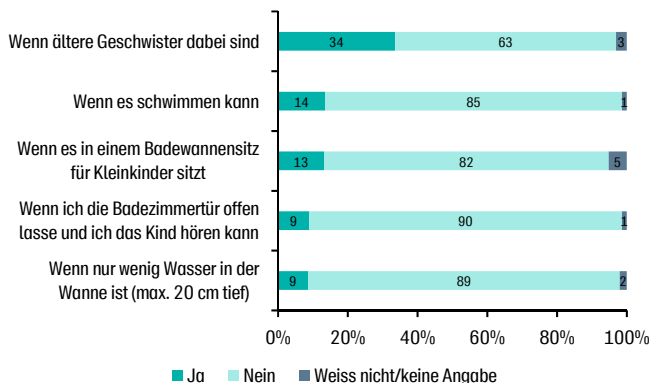


Befragte Personen (Stichprobe) 2019: 295 Personen, die Kinder unter 6 Jahren haben oder beaufsichtigen

Quelle: BFU-Bevölkerungsbefragung

EHF.G.65

Bedingungen, unter welchen die Befragten ein Kleinkind ohne Aufsicht in der Badewanne lassen würden, 2019

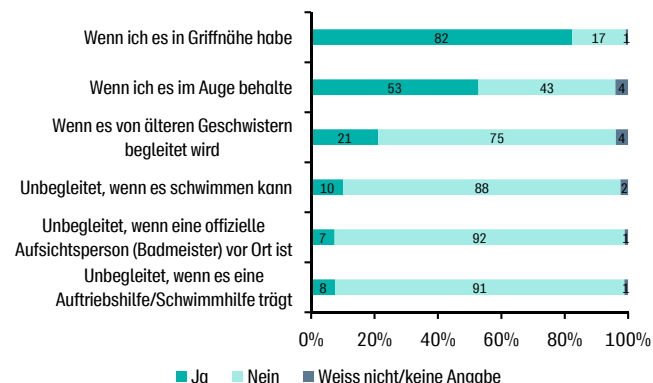


Befragte Personen (Stichprobe) 2019: 495 Personen, die Kinder unter 15 Jahren haben oder Kinder unter 6 Jahren beaufsichtigen

Quelle: BFU-Bevölkerungsbefragung

EHF.G.66

Bedingungen, unter welchen die Befragten ein Kleinkind ohne Aufsicht am Schwimmbecken spielen lassen würden, 2019

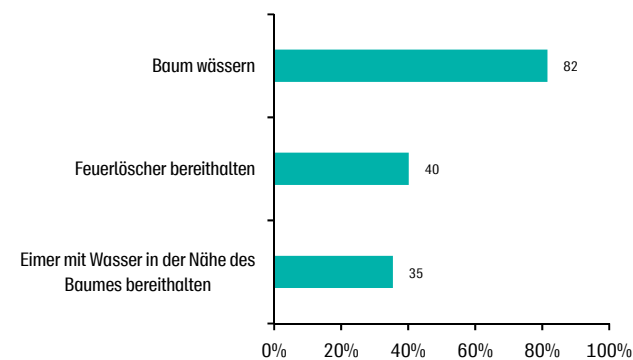


Befragte Personen (Stichprobe) 2019: 495 Personen, die Kinder unter 15 Jahren haben oder Kinder unter 6 Jahren beaufsichtigen

Quelle: BFU-Bevölkerungsbefragung

EHF.G.67

Anteil der Personen, die folgende Massnahmen für ihren Weihnachtsbaum mit Kerzen aus Wachs getroffen haben, 2019

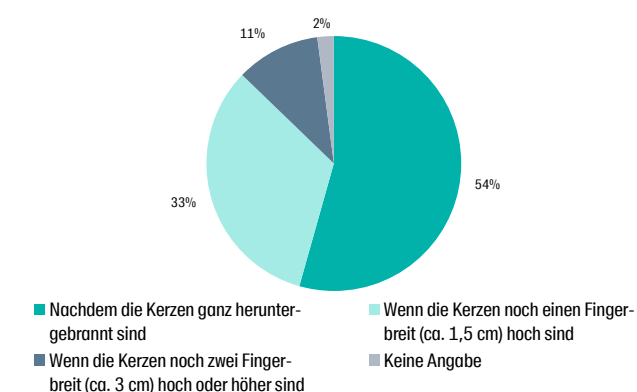


Befragte Personen (Stichprobe) 2019: 219 Personen, die im letzten Jahr einen Weihnachtsbaum mit Wackkerzen aufgestellt haben

Quelle: BFU-Bevölkerungsbefragung

EHF.G.68

Zeitpunkt, an dem die Befragten Kerzen aus Wachs am Weihnachtsbaum ersetzen, 2019



Befragte Personen (Stichprobe) 2019: 219 Personen, die im letzten Jahr einen Weihnachtsbaum mit Wackkerzen aufgestellt haben

Quelle: BFU-Bevölkerungsbefragung

EHF.G.69

Anhang

Zum besseren Verständnis

Erklärung zu den Tabellen

- Bedingt durch Rundungsfehler oder fehlende Angaben entspricht das Tabellentotal nicht in jedem Fall der Summe der Zellwerte.
- 0 Eine Null bedeutet, dass nichts zutrifft (kein Fall, kein Betrag).
- ... Drei Punkte anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese nicht erhältlich ist oder nicht erhoben wird.
- Ø Durchschnitt / Mittelwert

Abkürzungen / Begriffe

ARE

Bundesamt für Raumentwicklung

ASTRA

Bundesamt für Strassen

Ausfalltage

Synonym verwendet für Taggeldzahlungen aufgrund von unfallbedingten Arbeitsabsenzen

BFS

Bundesamt für Statistik
Verwendet werden die Statistiken zu Strassenfahrzeugen, Fahrleistungen, Todesursachen und zur Bevölkerung.

BFU

Beratungsstelle für Unfallverhütung

Dunkelziffer

Verhältniszahl des effektiven zum polizeilich registrierten Unfallgeschehen im Strassenverkehr

IRTAD

International Road Traffic and Accident Database (OECD)

Letalität

Kennwert für die Gefährlichkeit von Unfällen (Anzahl Getötete pro 10 000 Personenschäden)

NBU

Nichtberufsunfälle in Strassenverkehr, Sport, Haus und Freizeit

OECD

Organisation for Economic Cooperation and Development

Personenschäden

Verletzte und getötete Personen

SSUV

Sammelstelle für die Statistik der Unfallversicherung UVG
Die Statistiken, die auf den Daten der SSUV basieren, umfassen Unfälle von Arbeitnehmenden, die obligatorisch nach dem Bundesgesetz über die Unfallversicherung (UVG) versichert sind.

UVG

Unfallversicherungsgesetz

- Gegen Berufsunfälle sind alle Arbeitnehmenden (ca. 16- bis 65-jährig) obligatorisch versichert.
- Gegen Nichtberufsunfälle sind alle Arbeitnehmenden obligatorisch versichert, die mindestens 8 Stunden pro Woche bei einem oder mehreren Arbeitgebern angestellt sind.
- Gemäss der «Verordnung über die Unfallversicherung von arbeitslosen Personen» sind alle Arbeitslosen (Stellensuchenden) gegen Nichtberufsunfälle versichert.

Verletzungsschwere

Wenn nicht anders angegeben:
Leichtverletzte: geringe Beeinträchtigung
Schwerverletzte: schwere, sichtbare Beeinträchtigung, die einen Spitalaufenthalt von mehr als 1 Tag erfordert. Seit dem Unfalljahr 2015 können Schwerverletzte in «erheblich» und «lebensbedrohlich» Verletzte unterteilt werden.

Datenquellen

Ausgangslage

In der Schweiz verletzen sich pro Jahr rund 1 Mio. Personen bei Nichtberufsunfällen, davon 2400 tödlich (S. 9). Diese Zahlen resultieren aus Hochrechnungen der BFU. Schätzungen sind deshalb notwendig, weil für den Nichtberufsbereich kaum Daten vorliegen, die alle Personengruppen bzw. die gesamte Schweiz abdecken. Die in der Publikation dargestellten Statistiken umfassen nicht immer das gesamte Unfallgeschehen (vor allem im Strassenverkehr). Zur Interpretation der Zahlen dienen die Erläuterungen der einzelnen Datenquellen.

BFS: Todesursachenstatistik

Basis

- Vollständige Erhebung der (bei Unfällen) verstorbenen Personen der ständigen Schweizer Wohnbevölkerung

Vorteile

- Umfassend

Nachteile

- Kaum Angaben zum Unfallhergang

BFU-Hochrechnung

Basis

- Schätzung der Zahl der Personenschäden in der Schweizer Wohnbevölkerung aufgrund verschiedener Datenquellen
- Die Hochrechnung wurde 2013 revidiert. Ihr liegen die Daten einer eigens durchgeführten Haushaltsbefragung zugrunde. 2011 wurde das Unfallgeschehen von 15 000 Haushalten telefonisch und internetbasiert erhoben (Unfallhergang, Unfallort, Betätigung zum Zeitpunkt des Unfalls, Verletzungsfolgen, demografische Merkmale).

SSUV: UVG-Statistik

Basis

- Hochrechnung einer 5 %-Stichprobe aller registrierten Nichtberufsunfälle der obligatorisch nach UVG versicherten ca. 16- bis 65-jährigen Personen (2017: ca. 4,6 Mio. Versicherte)
- Fälle mit Anspruch auf IV- oder Hinterlassenenrenten werden vollumfänglich erhoben

Vorteile

- Verletzungsmuster im Detail bekannt
- Angaben zu Tätigkeit und Umgebung sowie Kategorien zum Hergang

Nachteile

- Fehlende Personengruppen (Kinder, Studierende, Senioren, andere Nichterwerbstätige)

Observatorium Sport und Bewegung Schweiz

Basis

- Inzidenzraten in ausgewählten Sportarten (Indikator 4.1)

BFU-Statistik der tödlichen Sportunfälle

Basis

- Umfasst alle Unfälle, die sich beim Ausüben einer sportlichen Tätigkeit (ohne Strassenverkehrsunfälle) ereignen und bei denen die Opfer an den Folgen der Verletzung an Ort oder innerhalb von 30 Tagen nach dem Unfalltag sterben.
- Ertrinkungsunfälle werden unabhängig von einer sportlichen Tätigkeit umfassend erhoben.
- Quellen:
 - SAC: Schweizer Alpen-Club
 - SLF: WSL-Institut für Schnee- und Lawinenforschung
 - SLRG: Schweizerische Lebensrettungs-Gesellschaft
 - FTU: Fachstelle für Tauchunfallverhütung
 - SHV-FSVL: Schweizerischer Hängegleiter-Verband
 - SSUV: UVG-Statistik der Sammelstelle für die Statistik der Unfallversicherung UVG

sda: Schweizerische Depeschagentur
BFS: Statistik der Todesursachen und Totgeburten

Aktualisierte BFU-Berechnung

Basis

- Niemann S, Lieb C, Sommer H. Nichtberufsunfälle in der Schweiz: Aktualisierte Hochrechnung und Kostenberechnung. Bern: Beratungsstelle für Unfallverhütung BFU; 2015. BFU-Report 71.
- Jährliche Neuberechnung auf der Basis aktualisierter Angaben

ASTRA: Polizeilich registrierte Unfälle

Basis

- Ein Verkehrsunfall liegt vor, wenn auf öffentlichen Strassen und Plätzen durch Fahrzeuge Personen verletzt, getötet oder Sachschäden verursacht werden. Seit 1992 werden Personen nur dann als Verkehrstote gezählt, wenn sie innerhalb von 30 Tagen nach dem Unfall sterben.

Vorteile

- Sehr gut geeignet, um Schwerpunkte und Veränderungen über Jahre festzustellen (detaillierte Angaben zu Hergang und Rahmenbedingungen)

Nachteile

- Verletzungsmuster unbekannt
- Je nach Art der Verkehrsteilnahme existiert eine grosse Zahl von nicht erfassten Unfällen (Dunkelziffer).

ARE/BFS: Mobilität in der Schweiz

Basis

- Ergebnisse des Mikrozensus 2015 zum Verkehrsverhalten

Preusser: BAC and fatal crash risk

Basis

- Preusser DF. BAC and fatal crash risk. In: Proceedings of the 16th International Conference on Alcohol, Drugs and Traffic Safety. ICADTS 2002 Symposium Report «The Issue of Low BAC» Bd. 3, S. 803–1244. Montreal, 4.–9. August 2002.
- Anpassungen durch BFU

BFS: Leistungen des motorisierten privaten Personenverkehrs auf der Strasse

Basis

- Zeitreihe 1950–2018
- BFU-Schätzungen 2019

IRTAD: Registrierte Strassenverkehrsunfälle

Basis

- Alle polizeilich registrierten Strassenverkehrsunfälle in den OECD-Mitgliedstaaten

BFU-Erhebung

Basis

- Repräsentative Stichprobenerhebung auf Schweizer Strassen
- Jährlich im Frühjahr

BFU-Bevölkerungsbefragung

Basis

- Repräsentative telefonische (ca. 1000 Personen) und Online-Befragung (ca. 1500 Personen) der Schweizer Wohnbevölkerung

Vorteile

- Repräsentativität
- Informationen über Akzeptanz von Massnahmen

Nachteile

- Keine eindeutigen Rückschlüsse auf tatsächliches Verhalten

BFU-Erhebung «Persönliche Schutzausrüstung im Schneesport»

Basis

- Repräsentative Stichprobenerhebung auf Schneesportabfahrten

BFU-Erhebung «Persönliche Schutzausrüstung beim Mountainbikefahren»

Basis

- Repräsentative Stichprobenerhebung auf Mountainbike-Pisten und -Touren

BFU-Erhebung «Rettungswesten beim Bootfahren»

Basis

- Repräsentative Stichprobenerhebung auf Flüssen und Seen

BFU-Statistik der Verletztentransporte im Schneesport

Basis

- In Zusammenarbeit mit Seilbahnen Schweiz SBS
- Angaben der Rettungsdienste ausgewählter Seilbahnen

BFU-Bergwanderstudie

Basis

- Repräsentative Feldbefragung in Schweizer Bergwandergebieten

Die BFU macht Menschen sicher.

Als Kompetenzzentrum forscht und berät sie, damit in der Schweiz weniger folgenschwere Unfälle passieren – im Strassenverkehr, zu Hause, in der Freizeit und beim Sport. Für diese Aufgaben hat die BFU seit 1938 einen öffentlichen Auftrag.